

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Verwaltungsgemeinschaft Baunach und die Mitgliedsgemeinden



Stadt Baunach Gemeinde Reckendorf Gemeinde Lauter Gemeinde Gerach

Jahrgang 45

Freitag, den 24. Juli 2026

Nummer 15

Redaktions-Annahmeschluss

bei der VG Baunach ist Montag, 10.00 Uhr.
Annahmeschlussänderungen werden bekannt gegeben.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Erscheinungstag ist Freitag

Link zum Abrufen des Mitteilungsblattes

Die aktuelle Ausgabe, als ePaper oder PDF-Datei, steht Ihnen bereits ab Donnerstagmittag zur Verfügung. Sie erreichen diese über die Homepage des Verlages unter:

<https://archiv.wittich.de/2006>

Besuch des Einwohnermeldeamtes nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Wir bitten um Beachtung, dass ein Besuch des Einwohnermeldeamtes nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich ist. Die Termine können online unter <https://baunach.communicatetime.de/> oder auch telefonisch vereinbart werden. Nach der Terminbuchung erhalten Sie eine E-Mail mit allen Unterlagen, die für Ihr konkretes Anliegen benötigt werden. Mit dieser Vorgehensweise wird sichergestellt, dass alle Anliegen zeitnah und effizient bearbeitet werden können.



Bereitschaftsdienste

Apothekenbereitschaftsdienst

Ausgedruckt am Mo, 20.07.2026, 08:23

Notdienste von Fr, 24.07.2026 bis Fr, 07.08.2026 in 96148 Baunach, Deutschland

Freitag, 24.07.2026	
St. Georg-Apotheke	Tel.: 0951/917687-21
Pödeldorfer Str. 146, 96050 Bamberg	Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Entfernung: 11.49km	
Samstag, 25.07.2026	
Hof-Apotheke	Tel.: 0951 / 57075
Karolinenstr. 20, 96049 Bamberg	Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
Entfernung: 11.76km	
Sonntag, 26.07.2026	
Linden-Apotheke	Tel.: 0951 / 62810
Siechenstr. 47, 96052 Bamberg	So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
Entfernung: 10.83km	
Montag, 27.07.2026	
Apotheke am Cherbonhof	Tel.: 0951 / 61323
Gaustadter Hauptstr. 111, 96049 Bamberg	Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
Entfernung: 10.31km	

Dienstag, 28.07.2026	
Marienapotheke	Tel.: 0951 / 981510
Marienstr. 1 und Marienplatz 14, 96050 Bamberg	Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
Entfernung: 11.76km	
Mittwoch, 29.07.2026	
Hainapotheke	Tel.: 0951 / 981360
Hainstr. 3, 96047 Bamberg	Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
Entfernung: 11.94km	
Donnerstag, 30.07.2026	
Rosen-Apotheke	Tel.: 0951 / 9370450
Tropfaplatz 1 A, 96052 Bamberg	Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
Entfernung: 10.61km	
Freitag, 31.07.2026	
Wallenstein-Apotheke Drosendorf	Tel.: 09505 / 803931
Scheßlitzer Straße 17, 96117 Memmelsdorf-Drosendorf	Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Entfernung: 10.34km	
Samstag, 01.08.2026	
Stadtapotheke	Tel.: 09544 / 1555
Ueberkumstr. 20, 96148 Baunach	Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
Entfernung: 0.89km	
Sonntag, 02.08.2026	
St. Kilian-Apotheke	Tel.: 0951 / 73133
Bamberger Str. 20, 96103 Hallstadt	So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
Entfernung: 7.67km	
Montag, 03.08.2026	
Wiesen Apotheke	Tel.: 09547 / 8733805
Ebinger Hauptstrasse 25, 96179 Rattelsdorf	Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
Entfernung: 3.77km	
Dienstag, 04.08.2026	
Gartenstadt-Apotheke	Tel.: 0951 / 45635
Seehofstr. 46, 96052 Bamberg	Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
Entfernung: 10.31km	
Mittwoch, 05.08.2026	
Wallenstein-Apotheke Drosendorf	Tel.: 09505 / 803931
Scheßlitzer Straße 17, 96117 Memmelsdorf-Drosendorf	Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
Entfernung: 10.34km	
Donnerstag, 06.08.2026	
Sonnen-Apotheke	Tel.: 09547 / 208
Bamberger Str. 23, 96199 Zapfendorf	Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
Entfernung: 5.93km	
Freitag, 07.08.2026	
Apotheke am Grauturm	Tel.: 09531 / 92330
Marktplatz 38, 96106 Ebern	Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Entfernung: 11.74km	

Bereitschaftsdienst der Ärzte

116117 gebührenfrei - OHNE VORWAHL

Bereitschaftspraxis Scheßlitz

(neben Kreiskrankenhaus Juraklinik)

Sprechstunden ohne Anmeldung

Feiertag, Wochenende 09:00 - 21:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 16:00 - 20:00 Uhr

Vorabend eines Feiertages 18:00 - 20:00 Uhr

Notarzt

bei lebensbedrohenden Erkrankungen: Tel 112

Die Öffnungszeiten stehen im Abfallkalender des Landkreis Bamberg.

Beantragung von Führungszeugnissen

Führungszeugnisse und Gewerbezentralregisterauszüge können Sie nun direkt beim Bundesamt für Justiz unter www.fuehrungszeugnis.bund.de beantragen.

Selbstverständlich stehen auch wir und unser Bürgerservice-Portal Ihnen weiterhin zur Beantragung zur Verfügung.

Die Bachmuschel ist ein faszinierender Bewohner unserer Gewässer. Sie lebt eingegraben im Bachgrund und filtert mit ihren Kiemen ständig Wasser. Eine einzelne Muschel kann dabei bis zu vier Liter Wasser pro Stunde reinigen. Damit ist sie nicht nur ein natürlicher Wasserfilter, sondern auch ein wichtiger Hinweis auf die Qualität und den ökologischen Zustand unserer Bäche.

Text: Sabine Fuchs

Fundbüro jetzt auch online

Aktuelle Fundsachen im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Baunach finden Sie auch auf der VG-Homepage www.vg-baunach.de veröffentlicht.



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT



BAUNACH

Sitzungstermine der Gemeinschaftsversammlung



Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen der Gemeinschaftsversammlung finden Sie auf der Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Baunach im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter <https://bi.vg-baunach.de/vg/info.php>. Alternativ können Sie auch folgenden QR-

Code mit Ihrem Smartphone einscannen:



Amtliche Bekanntmachungen



Baunach-Allianz

Die Bachmuschel im Rampenlicht: Der BR zu Gast in Ebern

Am 7. Juli war ein Fernsighteam des Bayerischen Rundfunks in Ebern unterwegs, um einen Beitrag über die Bachmuschel und das aktuelle Artenschutzprojekt der Baunach-Allianz zu drehen. Das Vorkommen der streng geschützten Bachmuschel (*Unio crassus*) in der Baunach ist ein besonderer Schatz für unsere Region. Im Herbst 2024 wurde der Bestand entdeckt und durch die Koordinationsstelle für Muschelschutz an der TU München bestätigt. In ganz Unterfranken ist neben dem Vorkommen im Raum Ebern nur noch ein weiteres Vorkommen an der Grenze zu Mittelfranken bei Kitzingen bekannt.

Aktuelle Fahrpläne/Abweichungen Agilis

- Schienenersatzverkehr
- Verstärkerbuse
- Zugausfälle
- Geänderte Fahrzeiten

Aktuelle Informationen zu RB 26 und RB 22 finden Sie unter <https://www.agilis.de/strecken/fahrplaene/>

VG Baunach mit dem Siegel „Kommunale IT-Sicherheit“ ausgezeichnet

Die Sicherheit aller Informationen der Bürgerinnen und Bürger wird innerhalb der Verwaltungstätigkeit der Verwaltungsgemeinschaft Baunach großgeschrieben. Ein wesentlicher Teil ist dabei die IT-Sicherheit, die der VG Baunach sogar schriftlich bestätigt wurde. Seit April 2026 trägt die Verwaltungsgemeinschaft Baunach das Siegel „Kommunale IT-Sicherheit“, ausgegeben durch das Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (LSI).



Filmbeitrag

Scan mich!
Text und Audio



links Wolfgang Lappe – Muschelbeauftragter, Kameramann des BR – Markus Stoffel, im Hintergrund Simon Fischer

Foto: Sabine Fuchs

Um diesen seltenen Schatz zu erhalten, arbeiten verschiedene Akteure aus Naturschutz, Fischerei und Jagd gemeinsam an einem Schutzprojekt. Ziel ist es, die Lebensbedingungen der Bachmuschel zu verbessern und bestehende Gefährdungen zu reduzieren.



Über das LSI-Siegel freuen sich (v.l.n.r.): Stefanie Schmidt (Beraterin der actago GmbH), Michelle Reinwarth (Koordinatorin Informationssicherheit), Angelina Grune (IT-Sachbearbeiterin), Christian Günthner (Geschäftsstellenleiter)

Bereits Anfang 2022 entschied man sich in der Verwaltungsgemeinschaft Baunach dafür, ein Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) einzuführen. Denn die IT-Sicherheit ist für die Verwaltungsgemeinschaft Baunach mehr als eine gesetzliche Verpflichtung. Gleichzeitig will man auch den eigenen Ansprüchen einer gleichermaßen sicheren wie vertraulichen

chen und serviceorientierten Verwaltung gerecht werden. Von Beginn an lag der Fokus nicht nur auf den technischen Aspekten. Auch die organisatorischen, personellen und physischen Bereiche wurden unter die Lupe genommen. Die dabei definierten Maßnahmen zielten darauf ab, Risiken in der Informationssicherheit zu vermeiden und das Personal für die Thematik zu sensibilisieren.

Die für das Konzept erforderlichen Maßnahmen wurden erfolgreich durchgeführt, sodass die Verwaltungsgemeinschaft Baunach das Siegel im April 2026 beantragen konnte. Damit wird der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eine auf die Größe der Organisation angepasste Absicherung der verwendeten IT-Systeme bescheinigt. Dies gelang freilich nicht ohne professionelle Unterstützung: Für die Einführung, den Betrieb und die ständige Weiterentwicklung des Informationssicherheitsmanagementsystems kann die Verwaltungsgemeinschaft Baunach fest auf das Beratungsunternehmen actago aus Landau an der Isar vertrauen.

Die sensiblen Daten aller Bürgerinnen und Bürger sind daher in der Verwaltung der Verwaltungsgemeinschaft Baunach in sicheren Händen.

Rentenberatung im Rathaus Baunach

Der Eintritt in die Altersrente ist ein bedeutendes Ereignis im Leben. Bei der Stellung des Rentenanspruches sollte daher nichts dem Zufall überlassen werden. Angehenden Rentnerinnen und Rentner stehen eine Vielzahl von Beratungsstellen und Behörden zur Verfügung, die in allgemeinen Rentenangelegenheiten und bei der Stellung eines Rentenanspruches kompetent beraten.

Der Versichertenberater Karlheinz Wich aus Dörfleins bietet regelmäßig Termine im Rathaus in Baunach an, die genauen Termine können im Rathaus erfragt werden. An diesen Terminen können individuelle Rentenansprüche ausgefüllt werden, darüber hinaus sind auch allgemeine Beratungen möglich.

Eine **telefonische Voranmeldung im Rathaus** unter der 09544/299-0 ist erforderlich.

Sie können sich auch direkt an die Versichertenberater und Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung wenden, die Sie bei Ihren Fragen unterstützen können:

- Gerhard Eger, Zapfendorf (Oberweg 29, 09547/6493)
 - Karin Beck, Staffelbach (Mühlbachstraße 12, 09503/3739191)
 - Hans-Egon Schmitt, Ebern (Am Stolzenrangen 5, 09531/1681)
 - Karlheinz Wich, Hallstadt (Obere Hut 55, 0951/74300)
 - Rüdiger Hertel, Gundelsheim (0951/43669)
 - Marion Gast-Föllmer, Reckendorf, Leucherhofweg 2, 0171/7872439
- Darüber hinaus berät der VdK – Kreisverband Bamberg seine Mitglieder. Die Kreisgeschäftsstelle finden Sie in der Mußstraße 28 in Bamberg, eine telefonische Terminvereinbarung unter der 0951/519350 ist erforderlich.

Allgemeine Auskünfte erhalten Sie auch im Landratsamt Bamberg, Fachbereich Soziales.

Finanzamt Bamberg

Mehr Service, mehr Flexibilität, geringere Wartezeit – Persönlichen Termin für Beratung im Servicezentrum des Finanzamts Bamberg einfach und schnell online oder telefonisch vereinbaren!

Bayerns Finanzämter möchten ihren Service im direkten Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern weiter verbessern. Ziel ist die Verkürzung von Wartezeiten in den Servicezentren und mehr Zeit für den persönlichen Kontakt. Um dies zu erreichen, muss grundsätzlich ab 1. September 2026 im Vorfeld ein Termin im Servicezentrum des Finanzamts Bamberg gebucht werden – online oder telefonisch.

Im Sommer 2024 wurde bayernweit in allen Finanzämtern ein Terminvereinbarungssystem eingeführt; dieses wird seither mit großem Erfolg und sehr positiver Resonanz wahrgenommen. Bürgerinnen und Bürger können ihren Termin bequem online über das Terminvereinbarungssystem auf der Website des Finanzamts Bamberg unter <https://www.finanzamt-bamberg.de> sowie unter <https://www.elster.de/eportal/uebersichtservicezentren> buchen. Alternativ können Termine telefonisch über die dafür eingerichtete Telefonnummer unter 0951/84-119 ver-

einbart werden. Das Zeitfenster kann hierbei selbst bestimmt und damit der Besuch optimal in den Tagesablauf integriert werden. Damit wird der Bürgerservice weiter verbessert sowie gleichzeitig Wartezeiten verkürzt.

Die Öffnungszeiten des Servicezentrums sowie die telefonische Erreichbarkeit zu den allgemeinen Servicezeiten des Finanzamts Bamberg bleiben auch zukünftig unverändert.

Die Öffnungszeiten sowie Kontaktdaten finden Sie auch auf der Website unter <https://www.finanzamt-bamberg.de/kontakt/oefnungszeiten>.

Wöchentlich am Donnerstag ist zukünftig zudem von 08.00 Uhr bis 15.30 Uhr weiterhin ein Besuch ohne vorherige Terminvereinbarung möglich.

Allgemein empfehlen wir allen Steuerpflichtigen, die digitale Plattform ELSTER für die Übermittlung von Steuererklärungen und die Kommunikation mit dem Finanzamt zu nutzen.

Sommerferien starten mit dem „Däumling“



Beliebter Familienpass ab 20. Juli erhältlich

Rechtzeitig zum Beginn der Sommerferien erscheint die neue Ausgabe des Familienpasses „Däumling“ von Stadt und Landkreis Bamberg. Das stark nachgefragte Gutscheinen- und Infoheft bietet Familien vielfältige Möglichkeiten für gemeinsame Freizeitaktivitäten – abwechslungsreich, familiengerecht und preisgünstig.

Bereits zum 18. Mal bündelt der „Däumling“ ein breites Angebot aus den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Bildung. Über 150 Gutscheine und Ermäßigungen laden dazu ein, die Region auf unterschiedliche Weise zu entdecken – vom spontanen Ausflug bis zur geplanten Feriengestaltung, unabhängig von Wetterbedingungen und Alter der Kinder.

Der Familienpass ist ab Montag, 20. Juli, an zahlreichen Verkaufsstellen im Stadt- und Landkreisgebiet erhältlich. Für fünf Euro erhalten Familien ein ganzes Jahr lang Zugang zu den Angeboten. Die Gültigkeit erstreckt sich vom 3. August 2026 bis zum 1. August 2027.



Ein „Däumling“ gilt für bis zu zwei Erwachsene und vier Kinder bis einschließlich 17 Jahren. Familien mit mehr als vier Kindern profitieren zusätzlich: Ab dem fünften Kind wird ein weiterer Pass kostenfrei ausgegeben (nur in den Rathäusern des Wohnortes).

Erhältlich ist der Familienpass zu den üblichen Öffnungszeiten in den Rathäusern der Landkreismunicipien, im Landratsamt Bamberg (Infothek), im Rathaus am ZOB, in der Buchhandlung OSIANDER (Bamberg sowie Market Einkaufszentrum Hallstadt) sowie im Spielwa-

renrigant (ERTL-Zentrum Hallstadt). Eine Online-Bestellung ist ebenfalls möglich unter www.daeumling-bamberg.de.

Neue Hitzekarte im GeoPortal des Landkreises: Kühle Routen für heiße Tage



Das GeoPortal des Landkreises Bamberg ist seit Jahren der digitale Wegweiser für Einheimische und Touristen, wenn es um verortete Informationen zu Rad- und Wanderwegen, Wertstoffhöfen, Freizeitangeboten oder dem regionalen Baukompass geht. Nun wurde das Angebot durch die Wirtschaftsförderung des Landkreises Bamberg um eine innovative Funktion erweitert: Eine neue Hitzebelastungskarte zeigt, wo es im Landkreis besonders heiß wird – und wo kühlere Rückzugsorte zu finden sind.

Mit der neuen Anwendung leistet der Landkreis Bamberg zugleich einen Beitrag zur Klimaanpassung. Angesichts zunehmender Hitzetage und längerer Hitzeperioden infolge des Kli-

mawandels gewinnt der Schutz der Bevölkerung vor Hitzebelastung immer mehr an Bedeutung. Die Hitze Karte unterstützt Einheimische und Touristen dabei, ihre Freizeitaktivitäten an heißen Tagen besser zu planen und gesundheitliche Belastungen zu reduzieren.

Entwickelt wurde die Funktion von Studierenden des Lehrstuhls für Informatik, insbesondere Mobile Softwaresysteme, an der Universität Bamberg im Rahmen des Projekts „Urban Heat Island Bamberg“. Mithilfe einer detaillierten Hitze Karte wurden die Temperaturdaten auf alle Wander- und Radrouten von Stadt und Landkreis Bamberg angewandt. Das Ergebnis: Nutzerinnen und Nutzer können sich ab sofort die Hitzebelastung ihrer geplanten Tour anzeigen lassen und an besonders heißen Tagen gezielt Routen mit geringerer thermischer Belastung wählen.

Ergänzend zur kartografischen Darstellung wurden alle Routen in fünf Hitzebelastungskategorien eingestuft und mit einem Temperaturprofil versehen. Dadurch lässt sich auf einen Blick erkennen, wie warm oder kühl eine Route im Vergleich zu anderen Touren im Landkreis ist und welche Strecken sich an heißen Tagen besonders gut eignen.

Praktisch für alle



Flyer (Quelle: Landratsamt Bamberg)

Ob Radfahrende, Wanderbegeisterte oder Spaziergänger – die neue Funktion hilft, Hitzeperioden entspannt zu meistern. Ein Klick genügt, um heiße Zonen zu umgehen und schattige, kühlere Abschnitte zu bevorzugen. So wird der Aufenthalt in der Natur auch bei hohen Temperaturen zum Genuss.

Die Hitzebelastungskarte ist Teil der vielfältigen Maßnahmen des Landkreises Bamberg zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Die Umsetzung im GeoPortal erfolgte durch die Wirtschaftsförderung des Landkreises Bamberg, die das digitale Angebot kontinuierlich weiterentwickelt und damit sowohl den Freizeit- und Tourismusbereich als auch die Lebensqualität im Landkreis stärkt.

Die Hitzebelastungskarte ist ab sofort im GeoPortal des Landkreises Bamberg unter <https://geoportal.landkreis-bamberg.de> abrufbar – kostenlos und ohne Anmeldung.

Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken



Ländliche Entwicklung in Bayern

Änderung der Bekanntmachungsart in den Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit möchten wir Sie über eine wichtige Änderung hinsichtlich der Art der öffentlichen Bekanntmachung in Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) informieren.

Was hat sich zum 01. Juli 2026 geändert?

Ab dem 01. Juli 2026, werden alle öffentlichen oder ortsüblichen Bekanntmachungen und Auslegungen in Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz ausschließlich auf der Internetseite der zuständigen oberen Flurbereinigungsbehörde, des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken (<https://www.ale-oberfranken.bayern.de/399344/index.php>), veröffentlicht und somit für die Beteiligten eines Verfahrens zugänglich gemacht.

Die Flurbereinigungsgemeinde wird zukünftig nur noch einen Hinweis, der auf die öffentliche Bekanntmachung auf der Internetseite der oberen Flurbereinigungsbehörde aufmerksam macht, veröffentlichen.

Durch diesen Hinweis sollen die Beteiligten eines Verfahrens nach dem FlurbG die Möglichkeit erhalten, auf einem weiteren Weg Kenntnis von der Bekanntmachung bzw. Auslegung zu nehmen. Zusätzlich haben die Beteiligten die Möglichkeit mit

einer Newsletter-Funktion, über neue Inhalte auf dem Laufenden zu bleiben. Ferner werden wir die Beteiligten z.B. im Rahmen von Teilnehmerversammlungen und Projektinformationen wiederholt auf die Bekanntmachungen hinweisen. Auf diese Weise bleibt die Bürgerbeteiligung gesichert.

Mit freundlichen Grüßen

Lothar Winkler

Winkler
Amtsleiter



Die Verwaltungsgemeinschaft Baunach

(4 Mitgliedsgemeinden mit ca. 8.000 Einwohnern;
Landkreis Bamberg)

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Bauhofmitarbeiter/in – (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit

Aufgabenschwerpunkte:

- Mitarbeit bei der Unterhaltung von Straßen, Wegen, Grünanlagen sowie Unterstützung beim Räum- und Streudienst
- Mitarbeit bei sämtlichen im Bauhof anfallenden Arbeiten sowie bei Bestattungen
- Technische Arbeiten, Umgang mit Geräten, Fahrzeug- und Maschinenpflege

Wir erwarten:

- eine erfolgreich abgeschlossene dreijährige Ausbildung als Straßenbauer:in, Straßenwärter:in Asphaltbauer:in oder Gärtner:in Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
- den Führerschein der Klasse BE bzw. C1 (bzw. alte Klasse 3), Führerschein CE ist von Vorteil (bitte in Bewerbung angeben)
- die körperliche und gesundheitliche Eignung für beschriebene Tätigkeiten und
- die Bereitschaft zum Dienst außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeiten (Feiertags- und Wochenendarbeit, Nacharbeit, Rufbereitschafteinsätze).

Wir bieten:

- eine unbefristete Beschäftigung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- eine flexible, familienfreundliche Ausgestaltung Ihres Beschäftigungsverhältnisses in unterschiedlichen Lebenssituationen
- eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge für Beschäftigte und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- betriebliche Gesundheitsförderung, Corporate Benefits sowie die Möglichkeit zum Fahrrad-Leasing

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens **09.08.2026** an die **Verwaltungsgemeinschaft Baunach, Personalstelle, Bamberger Str. 1, 96148 Baunach** oder **online** unter www.vg-baunach.de/rathaus-verwaltung/stellenausschreibung.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel: 0170 2461398.

Schwerbehinderte Menschen (w/m/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt.

Unsere Datenschutzhinweise und die Einverständniserklärung finden Sie unter www.vg-baunach.de/meta/datenschutz/. Bitte füllen Sie die Einverständniserklärung aus und reichen Sie diese mit Ihrer Bewerbung unterschrieben ein.

Halbzeit im Mikrozensus: 65 000 Bürgerinnen und Bürger in Bayern werden bis Jahresende noch befragt

Bayerisches Landesamt für
Statistik



Mikrozensus als kleine Volkszählung zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung



Auch in diesem Jahr findet in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus statt. Mit der größten jährlichen Haushaltsbefragung Deutschlands werden wichtige Informationen zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung erhoben. Die

Ergebnisse helfen dabei, politische Entscheidungen auf einer verlässlichen Datengrundlage zu treffen. In Bayern werden dafür rund 130 000 Bürgerinnen und Bürger befragt. Seit Jahresbeginn haben bereits etwa 65 000 Personen Auskunft gegeben und damit einen wichtigen Beitrag zur amtlichen Statistik geleistet. Bis zum Jahresende werden weitere rund 65 000 Personen vom Landesamt für Statistik angeschrieben. Wer ausgewählt wird, ist gesetzlich verpflichtet, an der Befragung teilzunehmen.

Fürth. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. In der sogenannten „kleinen Volkszählung“ geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen und tragen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Durch die jährliche Datenerhebung lassen sich langfristige Entwicklungen beobachten:

- Die Ergebnisse des Mikrozensus zeigen, wie sich die Haushaltsgröße der bayerischen Privathaushalte in den letzten rund 60 Jahren entwickelt hat. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2025/pm125/index.html>).
- Zahlen zur finanziellen Situation der Mütter in Bayern zeigen, dass Mütter in Partnerschaften heute finanziell unabhängiger sind als noch vor 15 Jahren. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2026/pm114/index.html>).
- Indikatoren zur Sozialberichterstattung geben Auskunft zur Armutsgefährdung der Bevölkerung auf Basis der Einkommensangaben (siehe SBE | Statistikportal.de) und setzen diese in einen nationalen und internationalen Kontext.

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Die Auswahl der Befragten erfolgt daher nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren. Weiter besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf personenbezogene Daten zulässt.

Wie läuft die Mikrozensususerhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. In einem weiteren Schritt ermitteln ehrenamtlich tätige Erhebungsbeauftragte die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder dieser Gebäude. Dabei können sie sich mit Hilfe eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik legitimieren.

Anschließend werden diese Haushalte vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 sorgfältig ausgewählte und intensiv geschulte Erhebungsbeauftragte im Einsatz.

Seit Jahresbeginn ist bereits rund die Hälfte der insgesamt 130 000 für den Mikrozensus 2026 ausgewählten Personen ihrer Auskunftspflicht nachgekommen. Mehr als die Hälfte der Befragten nahm an einem Telefoninterview teil. Etwas weniger als die Hälfte entschied sich für die Online-Befragung. Der Papierfragebogen findet dagegen immer seltener Anwendung.

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Die zwei Begriffe „Zensus“ und „Mikrozensus“ sorgen immer wieder für Verwechslung. Bei näherer Betrachtung lassen sich die beiden statistischen Erhebungen jedoch gut unterscheiden: Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt und dient in erster Linie der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung Merkmale mit Nettokaltmiete und Energieträger erhoben.

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Es werden mit einem Prozent der Bevölkerung deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Dabei sind die im Mikrozensusgesetz festgelegten zu erhebenden Merkmale wesentlich umfangreicher als die im Zensus. Auskunftspflicht besteht in beiden Erhebungen.

Hinweise:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus (u.a. im Videoformat) finden Sie unter: https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

JAM – JugendArbeitsModell in der VG Baunach



Ansprechpartnerinnen:



Antonia Schröter
Soziale Arbeit B.A., Jugendpflege
Telefon: 0162 7423389
E-Mail: antonia.schroeter@iso-ev.de
jam-vg-baunach@iso-ev.de



Emilia Börner
Soziale Arbeit B.A., Jugendarbeit
Telefon: 0173 4774554

Geschäftsstelle Innovative Sozialarbeit e.V.

0951 9177580
info@iso-ev.de



Neuigkeiten bei JAM

Sommerferienprogramm 2026

Für das Sommerferienprogramm der VG haben sich wieder alle Vereine der VG, die Jugendbeauftragten und JAM zusammengeschlossen, um allen Kindern

und Jugendlichen den Ferienspaß ihres Lebens anbieten zu können. Insgesamt sind unfassbare 42 Angebote zusammengekommen! Wir sind uns sicher: Da ist für alle was dabei!



Schaut gerne mal in die Übersicht mit allen Angeboten und stöbert euch durch die 6 Wochen voller Spaß und gute Laune Aktionen! Ihr findet sie unter <https://www.vg-baunach.de/aktuelles/aktuelle-meldungen/sommerferien-programm-2026/> oder scannt einfach den QR-Code:

Der Anmeldeschluss ist zwar offiziell schon vorbei, aber bei einigen Veranstaltungen ist trotzdem noch eine Anmeldung möglich. Schaut da einfach im Ferienprogramm, wer einen späteren Anmeldeschluss festgelegt hat.

Sommerferien bei JAM

In den Sommerferien bleiben alle Treffs geschlossen. Stattdessen gibt es viele Angebote und Aktionen mit JAM! Schaut einfach mal ins Ferienprogramm bzw. direkt in das Ferienportal Bamberg – Ferienprogramm VG Baunach und meldet euch noch an!

Wir freuen uns auf alle Kinder und Jugendlichen, die wir in den Ferien bei einem Ausflug oder eine Aktion sehen und wünschen allen anderen wunderbar tolle Sommerferien mit vielen schönen Erlebnissen und Aktivitäten! Wir freuen uns schon jetzt, euch nach den Sommerferien wieder in den Treffs zu begrüßen und von eurem Sommer zu hören!

Auf Instagram @jamvgbaunach und Facebook „JAM VG Baunach“ finden sich tagesaktuelle Informationen und kurzfristige Änderungen. Dort sind auch viele Eindrücke zu allen Angeboten zu finden.

JAM VG BAUNACH AUF INSTAGRAM



JAM VG BAUNACH AUF FACEBOOK



gez. Tobias Roppelt
Gemeinschaftsvorsitzender



Schulnachrichten
www.vs-baunach.de

„Nachhaltigkeit spielerisch lernen“



Übergabe des „Möhrchen“-Hausaufgabenhefts an die Grundschule Baunach

Auch in diesem Jahr erhalten die Grundschulen im Landkreis Bamberg das bewährte Möhrchen Hausaufgabenheft, dass am Ende des Schuljahres an die Grundschulen verteilt wird. In diesem Jahr bekommt stellvertretend für alle Schulen die Grundschule Baunach persönlich die Hausaufgabenhefte von Landrat Johannes Maciejonczyk überreicht.

Mit dem Hausaufgabenheft sollen Kinder frühzeitig für die Themen Nachhaltigkeit, Fairer Handel sowie Klima- und Umweltschutz sensibilisiert werden. „Unser Ziel ist es, bereits die Jüngsten für nachhaltiges Handeln zu begeistern und ihnen altersgerechte Zugänge zu wichtigen Zukunftsthemen zu ermöglichen“, betonte Landrat Maciejonczyk bei der Übergabe.

Die Fachbereiche „Nachhaltige Entwicklung“ und „Klimaschutz“ am Landratsamt Bamberg stellen das Heft jährlich den künftigen Viertklässlern bereit.

Neben seiner Funktion als organisatorischer Begleiter im Schulalltag bietet das Möhrchenheft zahlreiche Informationen und Mitmachangebote rund um nachhaltige Lebensweisen.

Mit kindgerechten Illustrationen, kurzen Wissensbeiträgen, Rätseln und interaktiven Seiten vermittelt das Heft wichtige Inhalte auf spielerische Weise. So werden Neugier geweckt, Umweltbewusstsein gestärkt und nachhaltiges Denken gefördert.

Das Heft ist für die Schülerinnen und Schüler kostenlos und wurde nach Bedarf an alle künftigen Viertklässler der Grundschulen im Landkreis Bamberg verteilt.



Übergabe des „Möhrchen“-Hausaufgabenhefts an die Grundschule Baunach (Quelle: Landratsamt Bamberg/Michel)



Stadt Baunach

Sitzungstermine des Stadtrates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Stadt Baunach im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter <https://bi.vg-baunach.de/b/info.php>. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:



Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Klimaanpassungspreis für die Stadt Baunach



Landkreis Bamberg zeichnet vorbildliches Engagement für den Schutz vor den Folgen des Klimawandels aus

Mit der erstmaligen Auszeichnung „Klimaanpassungskommune des Jahres“ würdigt der Landkreis Bamberg das herausragende Engagement der Stadt Baunach im Bereich der kommunalen Klimaanpassung. Landrat Johannes Maciejonczyk überreichte die Auszeichnung an Ersten Bürgermeister Tobias Roppelt und würdigte damit den langjährigen Einsatz der Stadt für eine klimaresiliente Entwicklung.

Mit der neuen Auszeichnung ehrt der Landkreis Bamberg künftig jährlich eine Kommune, die sich in besonderer Weise für die Anpassung an die Folgen des Klimawandels engagiert. Gleichzeitig werden vorbildliche Projekte sichtbar gemacht, gute Beispiele aus der kommunalen Praxis gewürdigt und andere Städte und Gemeinden motiviert, eigene Maßnahmen zur Klimaanpassung umzusetzen.

Vorbild für kommunale Klimaanpassung

Die Wahl der ersten „Klimaanpassungskommune des Jahres“ fiel auf die Stadt Baunach. Sie verfolgt seit mehreren Jahren eine konsequente Strategie zur Starkregen- und Hochwasservorsorge und hat gemeinsam mit der Gemeinde Lauter ein interkommunales Sturzflutrisikomanagement entwickelt. Aus den Analysen entstand ein umfangreicher Maßnahmenkatalog, der in den vergangenen Jahren Schritt für Schritt umgesetzt wurde. Dazu zählen unter anderem Maßnahmen zur Wasserrückhaltung, Investitionen in den Hochwasserschutz, die Anschaffung mobiler Hochwasserschutz Elemente sowie die enge Zusammenarbeit mit Bürgerinnen und Bürgern, Fachbehörden und der Feuerwehr.

„Baunach zeigt eindrucksvoll, dass Klimaanpassung eine kommunale Zukunftsaufgabe ist, die mit Weitblick, Engagement und Ausdauer erfolgreich gestaltet werden kann. Dieses vorbildliche Handeln verdient Anerkennung und soll zugleich andere Kommunen im Landkreis ermutigen, eigene Maßnahmen auf den Weg zu bringen“, betonte Landrat Johannes Maciejonczyk.

„Allein in den vergangenen Jahren investierte die Stadt rund eine Million Euro in Maßnahmen zur Klimaanpassung. Die bereits umgesetzten Projekte zeigen ihre Wirkung und leisten einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Bevölkerung sowie zur klimaresilienten Entwicklung der Stadt“, so Bürgermeister Tobias Roppelt.

Klimakoffer als Zeichen der Anerkennung

Als sichtbares Zeichen der Auszeichnung erhielt die Stadt Baunach einen „Klimakoffer“, der der Stadtbücherei zur Verfügung gestellt wird. Er enthält eine Auswahl an Büchern für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die das Thema Klimaanpassung auf vielfältige Weise vermitteln – von Bilderbüchern über Sachliteratur bis hin zu Romanen. Ziel ist es, das Bewusstsein für die Folgen des Klimawandels zu stärken und Klimaanpassung für Menschen jeden Alters verständlich und erlebbar zu machen.

Die Auszeichnung ist Teil des Klimaanpassungsmanagements des Landkreises Bamberg und unterstützt die Umsetzung des Klimaanpassungskonzeptes. Mit ihr soll das Engagement der Kommunen sichtbar gemacht und die Anpassung an die Folgen des Klimawandels dauerhaft als gemeinsame Aufgabe im Landkreis gestärkt werden.



Landrat Johannes Maciejonczyk überreicht die Urkunde zur Auszeichnung Klimaanpassungskommune des Jahres 2026 an Bürgermeister Tobias Roppelt. Klimaanpassungsmanagerin Elisa Rittmeier präsentiert den als Preis überreichten Klimakoffer. (Quelle: Landratsamt Bamberg)

Mutig, engagiert, zielstrebig – 5 Jahre Jugendkreistag Bamberg



Unter dem Motto „Jugend lebt Demokratie“ feierte der Jugendkreistag des Landkreises Bamberg am 10. Juli sein fünfjähriges Bestehen. Die Jubiläumsveranstaltung in Baunach, einem Ort mit besonders aktiver Jugendbeteiligung, zeigte eindrucksvoll, wie wichtig und wirksam das Engagement junger Menschen für die Gestaltung ihrer Lebenswelt ist.

Ein Gremium mit Strahlkraft

Seit fünf Jahren gibt der Jugendkreistag jungen Menschen im Landkreis Bamberg eine Stimme. Was als Initiative mit 15 engagierten Jugendlichen begann, ist heute ein lebendiges Gremium mit 50 Mitgliedern, welches nicht nur Ideen entwickelt, sondern diese auch in die Tat umsetzt. Landrat Johannes Maciejonczyk betonte in seinem Grußwort, dass der Jugendkreistag viel Wertvolles geleistet und viele Themen adressiert habe und dass alle Mitglieder Verantwortung für die Gemeinschaft im Landkreis übernehmen. Die Jubiläumsfeier bot Raum für Rückblicke, Austausch sowie neue Impulse und unterstrich dabei die Bedeutung des Jugendkreistags als unverzichtbares Bindeglied zwischen Jugend und Entscheidungsträgern.

Überzeugende Erfolge

Bereits die Bilanz der letzten Monate kann sich sehen lassen: Die Bücherkiste „Vielfalt Lesen“ erreichte in nur sechs Monaten über 1.000 Kinder und Fachkräfte und wird noch in diesem Jahr auf alle Bibliotheken im Landkreis ausgeweitet. Ein weiterer Meilenstein: Die ersten 10 Menstruationsartikelspender für sieben Schulen werden aktuell bestellt und stellen ein konkretes Ergebnis ausdauernden Engagements für kostenfreie Hygieneartikeln an allen Schulen dar. Doch der Jugendkreistag setzt nicht nur Akzente in der Praxis, sondern auch in der Politik. In der Jubiläumssitzung wurden unter anderem Beschlussvorlagen für eine Partnerschaft mit dem Jugendkreistag Aschaffenburg sowie zusätzliche Mittel für Fahrtkosten als eine Reaktion auf die stark gestiegene Aktivität des Gremiums diskutiert, das zunehmend auch über Landkreisgrenzen hinweg agiert.

Vielfältige Stimmen, ein gemeinsames Ziel

Die Feier versammelte Prominente aus Politik, Bildung und Gesellschaft. Baunachs Bürgermeister Tobias Roppelt betonte in seinem Grußwort, „wir brauchen Leute, die Lust auf Veränderung haben“, und wünschte dem Jugendkreistag weiterhin viel Erfolg. Auch Mara Janošević und Ann-Kathrin Adam vom Dachverband bayerischer Jugendvertretungen e.V. waren anwesend und hoben die Bedeutung von Jugendbeteiligung für die Demokratie hervor.

In einem Live-Talk, moderiert von Jugendkreisrat Fynn Posekardt, reflektierten Sprecherin Bettina Hensel, Landrat Johannes Maciejonczyk und Dr. Christian Lorenz, Leiter des Bildungsbüros, die Entwicklung des Gremiums. Die Antworten auf die Frage, wie sich der Jugendkreistag in drei Worten beschreiben lässt, spiegeln die Vielfalt und den Geist des Gremiums wider. Während es für Bettina Hensel die Begriffe „kreativ, Gemeinschaft und Sprachrohr“ sind, findet Dr. Christian Lorenz „engagiert, mutig, demokratisch“ am passendsten. Landrat Maciejonczyk entschied sich für „innovativ, zielstrebig und hartnäckig“.

Workshops für die Zukunft

Im Rahmen der Veranstaltung fanden auch Workshops statt, in denen sich Aktive aus Jugendparlamenten mit Themen wie der Mitwirkung in der Kommunalpolitik, jugendfreundlichen Strukturen im Landkreis und der Weiterentwicklung des Jugendkreistags auseinandersetzten. Die Ergebnisse fließen in einen Prozess ein, der die Strukturen des Gremiums noch stärker und zukunftsfähiger machen soll.

Weitere Informationen zum Jugendkreistag Bamberg finden sich unter www.bildungsregion-bamberg.de/jugendkreistag.



Live-Talk zur Entwicklung des Jugendkreistags

Foto: Quelle: Landratsamt Bamberg



Vertreterinnen des Dachverbands bayerischer Jugendvertretungen stellen die Ergebnisse ihres Workshops vor

Foto: Quelle: Landratsamt Bamberg

Fundbüro

Es wurde gefunden

• ein Mountainbike / in der Kellergasse.

Abholung oder Nachfragen zu den Öffnungszeiten im Rathaus der VG Baunach, Bamberger Str. 1, OG - Zimmer 16, Tel. 09544/299-11.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrats Baunach am 09.06.2026

Stadtrat Baunach

B-SR/06/2026

Sitzungsort: Sitzungssaal Zi. 30 (DG) des Rathauses Baunach, Baunach

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
 - 1.1. Eröffnung Bouleplatz
 - 1.2. Gehweg Stadtgraben
 - 1.3. 1. Baunacher Bürgeressen
 - 1.4. Stand der Restaurierung historischer Rechnungsreihen Archiv
2. Bericht aus der Gemeinschaftsversammlung
3. Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der letzten Sitzung
4. Mehrzweckhalle - Vorberatung über die Entwürfe einer Benutzungssatzung, der allgemeinen Nutzungsbedingungen und einer Gebührensatzung
5. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GesChO
 - 5.1. Antrag auf Einbindung des Jugendheims in die Einrichtungs- und Benutzungssatzung
 - 5.2. Gremienmitglieder in Bürgerinfoportal
 - 5.3. Barrierefreiheit Mehrzweckhalle Bühne und Parkplätze
 - 5.4. Bank möglich Basteistraße Ecke Holunderweg?
 - 5.5. Dorfbrunnen Daschendorf

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Tobias Roppelt die Sitzung des Stadtrats Baunach.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 03.06.2026 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschrift der konstituierenden Stadtratssitzung vom 05.05.2026 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gilt somit als genehmigt und anerkannt.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

1.1. Eröffnung Bouleplatz

Am 24.06. findet um 17 Uhr am Stadtgraben die Eröffnung des neuen Bouleplatzes statt. Ein tolles Projekt, dass von der ehemaligen Seniorenbeauftragten Renate Drütschel und dem VdK Ortsverband Baunach-Lauter mit Stadtrat Dominik Czepluch initiiert wurde. Der nun fest ausgebaute Platz wurde ermöglicht durch Fördergelder der Baunach-Allianz und Materialspenden der Firma Schorr. Es ergeht hier herzliche Einladung.

1.2. Gehweg Stadtgraben

Auch der neue Gehweg in der Grünanlage am Stadtgraben wird durch den VG Bauhof bis dorthin fertiggestellt und rundet diesen neuen Treffpunkt entsprechend ab.

1.3. 1. Baunacher Bürgeressen

Unser 1. Baunacher Bürgeressen war ein toller Erfolg. Über 40 Personen folgten unserer Einladung ganz nach dem Motto: „Hier isst keiner allein“

Dank unserem Kooperationspartner VitalScheune Baunach können wir gesundes, regionales Essen zu einem erschwinglichen Preis anbieten.

Wir möchten einen Ort schaffen, an dem niemand allein essen muss. Es ist eine Einladung an alle Baunacherinnen und Baunacher, in geselliger Runde zusammen zu kommen und die Gemeinschaft zu stärken. Danke an alle die gekommen sind und mitgeholfen haben.

Der nächste Termin ist der 7. Juli. Anmeldungen sind bereits möglich

1.4. Stand der Restaurierung historischer Rechnungsreihen Archiv

Die historische Rechnungsserie der Stadt Baunach, die von 1622 bis in die heutige Zeit reicht, besticht vor allem durch ihren lückenlosen, sowie einzigartigen Charakter und macht einen besonders wichtigen Teil der Baunacher Stadtgeschichte aus.

Eine Restaurierung soll die außergewöhnlichen Unterlagen, die durch verschiedene Schäden (Schimmel, Tintenfraß, Dreck, Deformierung, etc.) bedroht sind, vor einer weiteren Zerstörung bewahren und diese wieder in einen benutzbaren Zustand versetzen. Die Quellen geben nicht nur Aufschluss über das Finanzgebaren jener Zeit, sondern liefern unter anderem auch wertvolle Erkenntnisse über die Geschehnisse des Dreißigjährigen Krieges oder der Koalitionskriege in Baunach. Damit bilden sie sowohl den ältesten als auch einen einzigartigen Bestand des Stadtarchivs.

Im November 2025, vergab der Baunacher Stadtrat den Auftrag zur Restaurierung der historischen Rechnungen. Seit Ende Oktober liegt der Zuwendungsbescheid durch die KEK (Koordinstierungsstelle für den Erhalt schriftlichen Kulturguts) aus Berlin vor (Fördersumme: 25.000€), Somit stehen von den 50.000€ Gesamtkosten insgesamt 38.000€ an Fördergeldern zur Finanzierung bereit. Ein besonderer Dank gilt neben allen Drittmittelgebern (Oberfrankenstiftung, VR-Bank Bamberg-Forchheim, Stiftung der Sparkasse und dem Frankenbund) auch dem Sonderprogramm des Bundesbeauftragten für Kultur und Medien sowie den Archivarinnen und Archivaren des Stadtarchivs Baunach, die dieses Großprojekt ermöglichen. Die Stadt Baunach erhält damit ihr einzigartiges Kulturgut auch für nachfolgende Generationen.

Inzwischen sind circa 50–60% der Rechnungen restauriert und diverse Schäden beseitigt worden. Bei den Arbeiten wird der Ansatz einer minimal invasiven und stets reversiblen Restaurierung verfolgt. So werden beispielsweise die historischen und farbig marmorierten Papierbezüge, Einbände, Etiketten oder auch die Bindebänder erhalten. Zu den Arbeitsschritten gehören u. a. die Trockenreinigung, die Ergänzung von Fehlstellen, die Erstellung neuer Einbände oder die Verpackung in Schutzhüllen.

Die Rückkehr der ersten Rechnungen erwartet das Stadtarchiv Baunach in der zweiten Jahreshälfte des Jahres 2026, damit das Projekt bis 2027 planmäßig abgeschlossen werden kann.

2. Bericht aus der Gemeinschaftsversammlung

In der konstituierenden Sitzung der Verwaltungsgemeinschaft wurde Tobias Roppelt zum Vorsitzenden und Clarissa Schmitt zur Stellvertreterin gewählt.

Es wurde die Geschäftsordnung, sowie die Entschädigungssatzung für die neue Legislaturperiode verabschiedet und die Eheschließungsstandsbeamten bestellt.

Für die Schulsanierung 2. Bauabschnitt wurde eine Bundesförderung für effiziente Gebäude- und Einzelmaßnahmen in Höhe von 166.518 Euro bewilligt.

Zudem wurde die Ersatzbeschaffung eines Kleintraktors und eines Auslege Mulchers für den VG Bauhof beauftragt.

Der Kleintraktor von Kubota wurde mittlerweile zu einem Anschaffungspreis von 74.000 Euro bestellt. Beim Auslege Mulcher werden aktuell noch Vergleichsangebote geprüft.

3. Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der letzten Sitzung

Die Festsetzung der Dienstaufwandsentschädigung für den berufsmäßigen Ersten Bürgermeister gemäß Art 46 und 56, Gesetz über kommunale Wahlbeamte beträgt 600 Euro im Monat. Die Reisekostenpauschale wurde auf 350 Euro monatlich festgesetzt.

Der Zweite Bürgermeister der Stadt Baunach erhält für die Wahlperiode 2026/2032 eine pauschalisierte monatliche Entschädigung in Höhe von 610 Euro. Für den dritten Bürgermeister beträgt die Entschädigung 310 Euro im Monat.

4. Mehrzweckhalle - Vorberatung über die Entwürfe einer Benutzungssatzung, der allgemeinen Nutzungsbedingungen und einer Gebührensatzung

Die Mitglieder des Stadtrats haben mit der Sitzungsladung den folgenden Sachverhalt zur Kenntnis erhalten:

„Die Baumaßnahmen an der Mehrzweckhalle schreiten voran. Die Halle soll in der zweiten Jahreshälfte 2027 in Betrieb gehen. Aus diesem Grund ist es ratsam, möglichst frühzeitig über die Rahmenbedingungen zur Nutzung der Halle zu diskutieren. Die Verwaltung hat Entwürfe zu folgenden Dokumenten erarbeitet:

Mehrzweckhallensatzung

In dieser Satzung werden die zulässigen Nutzungen für die Halle sowie das Verfahren zur Zulassung geregelt. Diese Satzung ist vom Aufbau her an die städtische Einrichtungsbenutzungssatzung angelehnt.

Allgemeine Nutzungsbedingungen

In § 5 der Mehrzweckhallensatzung wird festgelegt, dass die Zulassung zur Halle die Anerkennung von allgemeinen Nutzungsbedingungen voraussetzt. In diesen Nutzungsbedingungen sind die allgemeinen Verhaltensregeln, die bei der Benutzung der Halle beachtet werden müssen, aufgeführt.

Gebührensatzung zur Mehrzweckhallensatzung

In der Gebührensatzung sind die Nutzungsgebühren aufgeführt. Diese unterscheiden sich je nach Nutzergruppe (die Gruppen ergeben sich aus § 3 Abs. 1 der Mehrzweckhallensatzung):

Nutzergruppe 1

Ortsansässige, gemeinnützige Vereine, Verbände und Institutionen sowie die Grund- und Mittelschule Baunach

Nutzergruppe 2

Auswärtige gemeinnützige Vereine, lokale Gewerbebetriebe sowie auswärtige Schulen.

Nutzergruppe 3

Alle sonstigen privaten oder kommerziellen Nutzer

Bei den vorgelegten Dokumenten handelt es sich um Entwürfe, die als Diskussionsgrundlage dienen sollen.“

Aus der Mitte des Stadtrats wurden insbesondere die folgenden Punkte diskutiert bzw. sollen noch mit aufgenommen werden:

- Ob Sondervereinbarungen die generellen Vereinbarungen aushebeln können, diese sollten klar definiert sein
- Nutzungsrechte des FC
- Belegungszeiten (sollen durch die Verwaltung gepflegt werden, nicht im Stadtmarketing)
- Vereine sollen zeitnah z.B. im September die Termine melden, um Überschneidungen mit kostenpflichtigen Buchungen zu vermeiden
- Digitales Buchungssystem, evtl. veröffentlichen?
- Nutzungsbuch soll wie geführt werden? Durch digitales Schließsystem
- Nutzung Equipment für Sportgruppen als separates Fach?
- Harzverbot in den Nutzungsbedingungen sollen überprüft werden, weil dieses bei Handball benötigt wird
- Gebühren für Außenanlagen, z.B. Parkplätze, Haftung hierfür?
- Hallenkapazität bestuhlt / unbestuhlt, Haftung bei Überschreitung durch externen Veranstalter über Nutzungsverträge regeln
- Nutzungsantrag online stellen

- Nutzung von eigener Technik muss DGUV geprüft sein
- Auf- und Abbauzeiten zählen nicht zur Mietdauer dazu
- Foyer soll separat vermietbar sein: NG 1 10,-, NG 2 15,-, NG 3 25,- Euro pro Stunde
- Hallenkosten Schule und Mehrzweckhalle sollen aufeinander abgestimmt werden, aber konkurrenzfähig bleiben
- Gebühren: „maximal“ heisst Tagessatz
- Ausschankgenehmigung ist in Nutzungsgebühr enthalten
- Wirtschaftsplan für ein Jahr, um Betriebskosten zu decken
- Private Feiern wie Hochzeiten und Geburtstage sollen eingefügt werden mit einer Pauschale 800,-
- Ganztägige Turniere sollen eingefügt werden
- Nutzung soll zuerst heimischen Vereinen, insbesondere der Jugend als Förderung zugutekommen
- Aufbau Hallenboden soll in den Gebühren aufgenommen werden, pauschal 75,-

Die Änderungen werden in den Entwürfen eingefügt und bei der nächsten Beratung mitverschickt.

Beschluss:

5. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO

5.1. Antrag auf Einbindung des Jugendheims in die Einrichtungs- und Benutzungssatzung

Stadtratsmitglied Czepluch stellte den Antrag, das Jugendheim in die Einrichtungs- und Benutzungssatzung einzubinden, damit keine Nutzung durch politische Gruppierungen dort möglich sein sollen. Die Jugend- und Sozialarbeit sei sehr schützenswert, weswegen er um Prüfung seines Antrags und Vorlage einer Stellungnahme bittet.

Der Vorsitzende stellt fest, dass das Jugendheim nicht in der Benutzungssatzung aufgenommen wurde, da es ausschließlich der Jugendarbeit zur Verfügung steht. Eine politische Nutzung ist grundsätzlich untersagt.

5.2. Gremienmitglieder in Bürgerinfoportal

Stadtratsmitglied Zeitler erklärte, dass die Anzeige der neuen Ratsmitglieder im Bürgerinfoportal nicht mit einem Link hinterlegt ist, der auf ihre Gremienzugehörigkeit weist. Frau Bayerlein von der Verwaltung erklärte, dass die Korrektur bereits in Arbeit ist.

5.3. Barrierefreiheit Mehrzweckhalle Bühne und Parkplätze

Stadtratsmitglied Saam bat darum, bei den Planungen der Mehrzweckhalle auch den barrierefreien Zugang zur Bühne zu beachten. Dies soll bestmöglich mittels einer Rampe erfolgen, da Lifte sehr wartungsanfällig sind.

Ebenso sollten die Behindertenparkplätze vorher getestet werden und die Sperrflächen sinnvoll eingezeichnet werden, ideal wären zueinander zeigende Sperrflächen.

5.4. Bank möglich Basteistraße Ecke Holunderweg?

Stadtratsmitglied Saam fragte, ob eine Bank an der Kreuzung Basteistraße / Holunderweg aufgestellt werden könne, da sich hier oft Menschen treffen. Erster Bürgermeister Roppelt erklärte, er werde dies überprüfen, allerdings seien dort keine städtischen, sondern private Grundstücke.

5.5. Dorfbrunnen Daschendorf

Stadtratsmitglied Gleußner bedankte sich bei Erstem Bürgermeister Roppelt für die Anbringung einer Absturzsicherung am Wehr in Daschendorf. Somit konnte die Kirchweih unfallfrei stattfinden. Positiv war auch, dass so viele Stadträte anwesend waren.

Er bat darum, den Dorfbrunnen zu kontrollieren, da dieser wohl undicht ist.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor. Der Vorsitzende beendete den öffentlichen Teil der Sitzung u 19.40 Uhr. Ein nichtöffentlicher Teil schloß sich an.

Der Vorsitzende:

Roppelt

Erster Bürgermeister

09.06.2026

B-SR/06/2026

Stadtrat Baunach

Bekanntmachung

gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB)
über den Beschluss zur Aufstellung des
Bebauungsplanes „Maß“

Der Stadtrat der Stadt Baunach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07. Juli 2026 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Maß“ beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke 1022, 1024, 1025 und 1026 der Gemarkung Priegendorf und ist folgendem Lageplan zu entnehmen:



Der Geltungsbereich wird wie folgt umgrenzt:

- Im Norden: durch die Kreisstraße BA 37
- Im Süden: durch die Gemarkungsgrenze zur Gemarkung Rudendorf
- Im Osten: durch landwirtschaftliche Flächen
- Im Westen: durch einen städtischen Flurweg

Der räumliche Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes kann im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Baunach, Zimmer OG 23, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Es ist beabsichtigt, innerhalb des Geltungsbereiches ein sonstiges Sondergebiet „Freiflächen-Photovoltaik“ gemäß § 11 BauNVO auszuweisen.

Grünpflege im Stadtgebiet

Schon wenige Minuten Pflege machen einen Unterschied

Wer Gehwege, Rinnen und Pflasterfugen regelmäßig von Unkraut und Verschmutzungen befreit, trägt dazu bei, dass unsere Straßen sicher, sauber und funktionstüchtig bleiben.

Freie Abflussrinnen helfen bei Starkregen.

Gepflegte Gehwege erhöhen die Sicherheit.

Ein ordentliches Umfeld steigert die Lebensqualität.

Auch die Pflege von unbebauten Grundstücken zählt hierzu.

Vielen Dank an alle Bürgerinnen und Bürger, die mithelfen, unsere Stadt lebenswert zu halten!



Verunreinigung der Kläranlage

Küchenabfälle, abgelaufene Medikamente, Lacke oder Feuchttücher

- **all diese Dinge landen im WC. Keine gute Idee. Durch Verstopfungen oder lahmgelegte Pumpwerke entstehen jedes Jahr Schäden an unserem Abwassersystem.**

Was gehört alles nicht ins Klo?

Ein großes Problem sind hier zum Beispiel **Feucht- oder Toilettentücher**, die immer öfter Verstopfungen und Pumpenausfälle verursachen. Feuchttücher sind besonders reißfest und zersetzen sich im Wasser nicht – eine spezifische, bewusst hergestellte Eigenschaft. Wenn sie den Weg bis zur Kläranlage geschafft haben, müssen sie dort mit Rechen oder Sieben aufwendig aus dem Abwasser entfernt, gesammelt und in der Regel anschließend verbrannt werden.

Die Kosten hierfür tragen wir alle über den Abwasserpreis. Auch andere feste Abfälle wie **Tampons, Slipenlagen, Wattebäbchen (Q-Tip), Zigarettkippen, Kondome oder Verbände** müssen in der Kläranlage zeit- und kostenaufwändig aussortiert werden.

Feuchttücher und andere feste Abfälle gehören in den Verpackungsmüll oder in den Hausmüll. Auch **Küchenabfälle oder Essensreste** haben im Abwasser nichts zu suchen – sie locken Ratten an.

Auch **Öle und Fette**, zum Beispiel vom letzten Fondue-Essen, sollten nicht über die Toilette entsorgt werden, denn sie verschmutzen die Abwasseranlage und die Reinigung ist besonders mühselig, aufwändig und damit teuer.

Wir bitten in Zukunft darauf zu achten und somit die Kosten für alle Bürger dieser Stadt im Rahmen zu halten.

Die Behindertenbeauftragten informieren

Sportlicher Tag der Inklusion in Baunach

Veranstaltung findet bei Regen nicht statt.

Wann: **Freitag, 04. September 2026**, 14.00 - 16.30 Uhr

Wo: Sportplatz des 1.FC Baunach, Bahnhofstr. 12, 96148 Baunach

Veranstalter: gookids e.V. in Kooperation mit den städtischen Behindertenbeauftragten gookids e.V. wird mit Aktiv-Rollstühlen einen Rollstuhl-Parcours aufbauen, bei dem alle Kids ab 8 Jahre Rollstühle und Rollstuhlsport ausprobieren können.

Ihr erlebt hautnah, wie die Perspektive eines Rollstuhlfahrers aussieht und wie man zum Beispiel Hindernisse überwindet.

Ihr könnt euer Geschick beim Rollstuhlbasketball ausprobieren. Heuer kommen erstmalig auch die exklusiven Sportrollstühle zum Einsatz. Wer weiß, ob nicht ein neuer Star in euch steckt?

Getränke und Snacks stehen kostenfrei zur Verfügung.

Sportliche Kleidung, festes Schuhwerk und Sonnenschutz von Vorteil.

Anmeldung bei der Behindertenbeauftragten Sabine Saam (0171-8893579, gern auch SMS oder WhatsApp) oder behindertenbeauftragte@stadt-baunach.de

Das offizielle Anmeldeformular ist zum Ferienprogramm bitte ausgefüllt mitzubringen. Danke!

Sofern Assistenz benötigt wird, bitte rechtzeitig Kontakt aufnehmen mit Frau Bernt von der Lebenshilfe Bamberg: melanie.bernt@lebenshilfe-bamberg.de

Gez.

Sabine Saam und Markus Loch, Behindertenbeauftragte

Stadtbücherei Baunach

SOMMER 2026

ANTOLIN
SOMMERLESE-
OLYMPIADE 2026

Mitmachen und tolle Preise gewinnen!

STADT BÜCHEREI BAUNACH

MELDE DICH BIS 05.08.26 IN DER STADTBÜCHEREI BAUNACH AN!

www.antolin.de
© Westermann Gruppe
Illustration: Iris Blanck

TEILNEHMEN KANN JEDES KIND VON 3 – 16 JAHREN

SAMMLE ANTOLIN-ORDEN UND ERHALTE TOLLE SONDERPREISE!

TEILNAHMEGEBÜHR: 1,50 €

PREISVERGABE: 28.09. – 04.10.26 ZU DEN ÖFFNUNGSZEITEN DER STADTBÜCHEREI

TOLLE PREISE WARTEN AUF DICH!

Eisgutscheine und viele weitere Überraschungen!
Extra-Preise für die besten Leserinnen und Leser jeder Kategorie!

JETZT ANMELDEN IN DER STADTBÜCHEREI BAUNACH!

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

GELATERIA - BAR - CAFÉ
LA SPEZIA
ALTENKUNSTSTADT UND IM BÜRGERHAUS BAUNACH

ÖFFNUNGSZEITEN
SONNTAG: 10 – 12 UHR
DIENSTAG: 16 – 18 UHR
MITTWOCH: 10 – 12 UHR
DONNERSTAG: 17 – 19 UHR

Stadtbücherei Baunach

Im Bürgerhaus Lechner Bräu

Öffnungszeiten
Di 16:00 – 18:00 Uhr
Mi 10:00 – 12:00 Uhr
Do 17:00 – 19:00 Uhr
So 10:00 – 12:00 Uhr

Überkumstraße 17
96148 Baunach
Tel. 09544 9846778

>100 Tonie-Figuren
2000 Bilderbücher
50 Zeitschriften-Abos
Immer die aktuellen Bestseller
eBooks & eAudios
uvm.

gez. Roppelt
Erster Bürgermeister



Gemeinde Reckendorf

Sitzungstermine des Gemeinderates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Reckendorf im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter <https://bi.vg-baunach.de/r/info.php>. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:



Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Gemeindlicher Obstbaumverstrich am Samstag, 08.08.2026, 10 Uhr

Die Gemeinde Reckendorf verstreicht ihre gemeindlichen Obstbäume am Samstag, 08.08.2026, 10 Uhr.

Treffpunkt ist am Rathaus.

Interessenten können sich auch voranmelden bei unserem Nachhaltigkeitsbeauftragten Thomas Stöbel, 0160 / 93 99 00 11

„Genisa“- Ausstellung in Reckendorf

ist jeweils am 1. Sonntag, im Monat in der Zeit von 14.00 - 16.00 Uhr im „Haus der Kultur“, im Ahornweg, zu besichtigen.

mundart-abend

WOLFGANG REICHMANN & KLAUS KARL-KRAUS

09. Oktober 26
Beginn 19:30 Uhr
Haus der Kultur Reckendorf

Die Künstler treten abwechselnd in Baunach und Reckendorf auf. Das Publikum darf sitzenbleiben ;-)

TICKET

Im Büro des Bürgerhauses, im Rathaus Reckendorf zur Sprechstunde der Bürgermeisterin oder www.buergerhaus-baunach.de (mit OnlineGebühr)

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Reckendorf am 17.06.2026

Gemeinderat Reckendorf

R-GR/06/2026

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Reckendorf, Reckendorf

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht der Bürgermeisterin
- 1.1. Kurzbericht - Schaden Dach Trinkwasserversorgung
- 1.2. Kurzbericht - Sachbeschädigung Graffiti
- 1.3. Kurzbericht - Ortssprecherwahl
- 1.4. Kurzbericht - Johannisfeuer Laimbach und Reckendorf
- 1.5. Kurzbericht - Glasfaserausbau
- 1.6. Kurzbericht - Schulung Eheschließungsstandesbeamte
2. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2026 mit Finanzplan 2025-2029
3. OD Reckendorf, Vorstellung Ausführung und Zeitplan; Zuwendung Städtebauförderung, Festlegung Farbe Asphalt; Referent Hr. Dötzer, Planungsgruppe Strunz
4. Entscheidung über die Befestigung von Hydrantenschildern in der Hauptstraße
5. Übernahme der Anteile an der Reckendorfer Energie Gesellschaft mbH durch die Gemeinde Reckendorf
6. Benennung der Mitglieder des Verwaltungsrates der Reckendorfer Energie Gesellschaft GmbH
7. Gewährung eines Kulturförderzuschusses an den Gesangsverein Sängerkunst 2026
8. Ersatzbeschaffungen 2026 für die Feuerwehren Reckendorf und Laimbach
9. Information über den aktuellen Stand zum Radweg nach Gerach sowie zum Baugebiet „Erweiterung Knock“; Entscheidung über Streckenverlauf des Radweges
10. Entsendung von Vertreterinnen und Vertretern in das Ausschussgremium der Baunach-Allianz für das Regionalbudget
11. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO
- 11.1. Sonstiges - Infoveranstaltung Ortsdurchfahrt Reckendorf
- 11.2. Sonstiges - Altes Hydrantenschild Priegendorfer Weg
- 11.3. Sonstiges - Hydrantenprüfung Feuerwehr
- 11.4. Sonstiges - Zugverbindung Reckendorf - Ebern

Um 18:00 Uhr eröffnete Erste Bürgermeisterin Clarissa Schmitt die Sitzung des Gemeinderates Reckendorf.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 11.06.2026 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschriften des Bau- und Umweltausschusses vom 18.03.2026 und 20.05.2026, sowie die Niederschrift der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates Reckendorf vom 06.05.2026 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gelten somit als genehmigt und anerkannt.

Zu Beginn der Sitzung erinnerte Erste Bürgermeisterin Schmitt an das kürzlich verstorbene Gemeinderatsmitglied Herrn Axel Cron. Sie würdigte dessen langjähriges Wirken und Engagement zum Wohle der Gemeinde und sprach den Angehörigen die Anteilnahme der Gemeinde aus. Zum ehrenden Gedenken erhoben sich die Mitglieder des Gemeinderates sowie die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer zu einer Schweigeminute.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht der Bürgermeisterin

Die Erste Bürgermeisterin Clarissa Schmitt berichtete über folgende Themen:

1.1. Kurzbericht - Schaden Dach Trinkwasserversorgung

Das Kupferdach der Gemeinde Reckendorf sowie das der Gemeinde Gerach wurde gestohlen. Die Dächer werden aktuell provisorisch mit einem Katastrophenschutzdach abgedeckt. Es werden Angebote für ein neues Dach eingeholt. Die Polizei ermittelt derzeit.

1.2. Kurzbericht - Sachbeschädigung Graffiti

Es gab innerhalb einer Woche mehrere Sachbeschädigungen mit Graffiti, bspw. an der Skateranlage, den Buswartehäuschen an der Schule, auf dem Radweg, an verschiedenen Automaten, an Stromkästen und der Mauer am Pfarr- und Jugendheim. Die Polizei ermittelt derzeit.

1.3. Kurzbericht - Ortssprecherwahl

Am Donnerstag, den 18.06.2026 findet ab 18:00 Uhr im Anbau des Feuerwehrhauses Laimbach die Wahl des Ortssprechers statt. Es ergeht herzliche Einladung.

1.4. Kurzbericht - Johannisfeuer Laimbach und Reckendorf

Das Johannisfeuer in Laimbach findet am 20.06.2026 statt. Das Johannisfeuer in Reckendorf findet eine Woche später am 27.06.2026 statt. Es ergeht herzliche Einladung.

1.5. Kurzbericht - Glasfaserausbau

Beim Glasfaserausbau in der Ortschaft sind weiterhin einige Schäden zu beheben, die Abnahme verzögert sich. Der Glasfaserausbau in der Hauptstraße wird fortgeführt, die Gemeinde hat die Erwartungshaltung ggü. der Baufirma klar kommuniziert, dass diese Arbeiten nicht mit der Sanierung der OD kollidieren dürfen. Im Bergweg ist die Abnahme noch offen.

1.6. Kurzbericht - Schulung Eheschließungsstandesbeamte

Die drei Bürgermeister haben an der Schulung teilgenommen.

2. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2026 mit Finanzplan 2025-2029

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Die Mitglieder des Gemeinderates erhalten mit der Sitzungsladung den Vorbericht zum Haushaltsplan 2026 mit Anlagen und Bestandteilen

Der Haushalt 2026 wurde am 02.06.2026 mit dem Finanzausschuss vorberaten. Die durch den Finanzausschuss vorgeschlagenen Änderungen wurden eingearbeitet. Der Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den Haushalt zu beschließen.

Aus der Sitzung:

Die Erste Bürgermeisterin Clarissa Schmitt übergab das Wort an die Kämmerin Frau Müller, die den Vorbericht zum Haushalt 2026 vorstellte.

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf beschließt die beigefügte Haushaltssatzung samt Bestandteilen und Anlagen für das Haushaltsjahr 2026, die Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Beschluss: 13 : 0

Der dem Haushaltsplan beigefügte Finanzplan für die Jahre 2025 bis 2029 wird vom Gemeinderat genehmigt.

3. OD Reckendorf, Vorstellung Ausführung und Zeitplan; Zuwendung Städtebauförderung, Festlegung Farbe Asphalt; Referent Hr. Dötzer, Planungsgruppe Strunz

Herr Dötzer von der Planungsgruppe Strunz stellte den aktuellen Sachstand zur Ortsdurchfahrt vor.

An der Ortseinfahrt von Baunach kommend gegenüber dem Bergweg ist eine Querungshilfe geplant. Darüber hinaus sind auch in den Engstellen breitere Gehwege geplant.

Die Bushaltestelle im Ortskern vor der Kirche soll in die Straße verlegt werden. Das Buswartehäuschen wird modernisiert und mit neuen Sitzmöglichkeiten sowie einer digitalen Tafel ausgestattet.

Die Fußgängerquerung am Friedhof wird geändert. Vom Geracher Weg bis zum Hutenbach bleibt das Pflaster erhalten und der neue Gehweg wird daran angepasst.

Bei der Erneuerung der Straße sollen 20–30 cm Stabilisierung unter die Fahrbahndecke angebracht werden, darauf kommt eine 60 cm dicke Straßendecke. Die übrigen Mittel sollen dem Bauhof zur Verfügung gestellt werden.

Die historisierenden Leuchten sollen vom südlichen Ortseingang bis zur Querungshilfe im Norden aufgestellt werden. Die genauen Standorte werden bei der Begehung festgelegt.

Gemäß dem aktuellen Zeitplan wird die Baufirma am 29.06.2026 mit der Maßnahme, die in drei Bauabschnitte unterteilt ist, beginnen. Das Ende ist aktuell für Oktober 2027 geplant.

Der Durchgangsverkehr sowie LKWs und Busse werden seitens des staatlichen Bauamts großflächig umgeleitet.

4. Entscheidung über die Befestigung von Hydrantenschildern in der Hauptstraße

Der Gemeinderat hat sich über die Befestigung der Hydrantenschilder beraten und ist zu dem Entschluss gekommen, dass die Schilder in der Hauptstraße an den Laternen befestigt werden sollen.

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf beschließt, dass die Hydrantenschilder in der Hauptstraße an den Laternen befestigt werden.

5. Übernahme der Anteile an der Reckendorfer Energie Gesellschaft mbH durch die Gemeinde Reckendorf

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Die Vorsitzende informierte in der konstituierenden Sitzung, dass die Geschäftsanteile der REGe GmbH von Herrn Zeller-Bosse an die Gemeinde Reckendorf veräußert wurden.

Herr Zeller-Bosse möchte die Geschäftsführung der REGe GmbH niederlegen, was dazu führt, dass die Gemeinde eine Entscheidung über die zukünftige Besetzung der Geschäftsführung zu treffen hat.

Die Inhalte des Vertrages und die Liste der Gesellschafter liegen nun vor und sind der Vorlage beigelegt.

Beschluss: 13 : 0

1) Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf genehmigt den notariellen Geschäftsanteilskauf- und Abtretungsvertrag hinsichtlich eines Geschäftsanteils an der REGe GmbH vom 29.04.2026 (UVZ Nr. F0553/2026 des Notars Dr. Fabian Flaßhoff, Burgkunstadt).

Zweiter Bürgermeister Hartwig Pieler wurde aufgrund persönlicher Beteiligung von der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt ausgeschlossen.

Beschluss: 12 : 0

2) Zum Geschäftsführer der REGe GmbH soll Herr Zweiter Bürgermeister Hartwig Pieler bestellt werden.

Beschluss: 13 : 0

3) Die Verwaltung wird beauftragt, sämtliche Schritte in Übereinstimmung mit der Satzung und den Gesetzen vorzubereiten und einzuleiten, um die beiden zuvor gefassten Beschlüsse umzusetzen.

6. Benennung der Mitglieder des Verwaltungsrates der Reckendorfer Energie Gesellschaft GmbH

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Derzeit gibt es einen Beirat. Die bestellten Mitglieder sind Christian Zweig, Markus Sippel und Hartwig Pieler.

Der Beirat wurde vor allem installiert, um eine Kontrolle über den Geschäftsführer der REGe zu haben, der von dem bisherigen Mitgesellschafter Südwerk gestellt wurde.

Nachdem die Gemeinde Reckendorf künftig alleiniger Gesellschafter der REGe GmbH sein wird und der Geschäftsführer aus den Reihen des Gemeinderates gestellt wird, kann eine Abschaffung des Beirates erwogen werden. Für den Fall der Beibehaltung des Beirates sollten die Beiratsmitglieder entweder in ihrem Amt bestätigt oder aber durch neue Beiräte ersetzt werden. Für den Fall der Bestellung von Hartwig Pieler zum Geschäftsführer ist ein neuer Beirat zu benennen. An der bisherigen Verteilung sollte dann festgehalten werden, d.h. je ein Mitglied wird von jeder im Gemeinderat vertretenen Partei gestellt.

Als neue Beiratsmitglieder sollen Christian Zweig, Markus Sippel und Maximilian Menzel benannt werden.

Gemeinderatsmitglieder Christian Zweig, Markus Sippel und Maximilian Menzel wurden aufgrund persönlicher Beteiligung von der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt ausgeschlossen.

Beschluss: 10 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf beschließt die Benennung von Christian Zweig, Markus Sippel und Maximilian Menzel als Mitglieder des Verwaltungsrates.

7. Gewährung eines Kulturförderzuschusses an den Gesangverein Sängerkunst 2026

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Mit Schreiben beantragt der Gesangverein Sängerkunst Reckendorf die Gewährung eines Zuschusses für die Chorarbeit 2026. Der Antrag wird zur Vorlage beigelegt. Der Gesangverein feierte im vergangenen Jahr sein 75-jähriges Bestehen, was einen besonderen Höhepunkt in der Vereinsgeschichte darlegte. Derzeit läuft der Chorbetrieb weiterhin in geordneten Bahnen. Neben den Ausgaben im Jahr 2025 in Höhe von 5.942,27 € (im Jahr 2024 in Höhe von 4.745,25 €) fallen für den neuen Sängerraum im Pfarrheim jährliche Mietkosten in Höhe von 300,00 € an.

Dem Gesangverein Sängerkunst wurde die letzten Jahre ein Kulturförderzuschuss in Höhe von 300,00 € gewährt. Aufgrund des 75-jährigen Vereinsjubiläum wurde für das Jahr 2025 ein Kulturförderzuschuss in Höhe von 500,00 € ausbezahlt.

Beschluss: 13 : 0

Der Gesangverein Sängerkunst erhält für das Jahr 2026 den regulären Kulturförderzuschuss in Höhe von 300,00 €.

8. Ersatzbeschaffungen 2026 für die Feuerwehren Reckendorf und Laimbach

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Die Kommandanten der Feuerwehren Reckendorf und Laimbach haben für die Ersatzbeschaffung 2026 folgenden Bedarf ermittelt:

Bezeichnung	Anzahl	Netto-Preis	Gesamt-Netto
Für FF Reckendorf:			
Atemschutzgeräte und Masken Ersatzbeschaffung wegen Ersatzteilabkündigung MSA/Auer			
Pressluftatmer mit Lungenautomat und Compositflasche 6l	4	5330,00	21320,00
Atemschutzmaske	8	650,00	5200,00
Namenstreifen mit Stickrand, 120x25 mm (2er) Jugend und Aktive	10	9,80	98,00
Lederstiefel als Ersatzbeschaffung für abgetragene Stiefel EWS Profi	5	220,00	1100,00
Feuerwehr Diensthemden hellblau langarm	15	40,00	600,00
Feuerwehruniform Feuerwehrkrawatte und Dienstmütze	5	150,00	750,00
Einsatzkleidung Watex THL X-pro Solution, gold, Rückenschild FEUERWEHR leuchtgelb Jacke und Hose	1	945,00	945,00
Spineboard LIFEGUARD Tactical Headfix Universal Kopffixierung Standard schwarz	1	85,00	85,00
Notfallrucksack MBS XL	1	175,00	175,00
rescue-tec Fahrtenbuch Schreibmappe DIN A4, Plane	2	69,90	139,80
Fahrtenbuch Feuerwehrfahrzeuge	2	10,00	20,00
Schlängel SORB@XT PP Oil Barrier 3m/20cm	3	84,00	252,00
Schlängel SORB@XT PP Oil Barrier 5m/20cm	3	135,00	405,00
Öl-Ex Würfel, Typ I + II/SF, 45 l im PE-Sack	3	100,00	300,00
Absturzsicherungssatz Ersatzbeschaffung wg. Ausmusterung			
Schutzhandschuhe Absturzsicherung ROPE RESCUE	2	19,30	38,60
Halbstatikseil Seil Petzl BEAM 11,3 mm 20m	1	60,00	60,00
Rettungsdreieck Petzl Pitagor	1	92,50	92,50
Bandschlinge PETZL® ANNEAU 150 rot	2	8,00	16,00
Bandschlinge Skylotec Loop 40	2	14,00	28,00
Bandschlinge Skylotec Loop 200	2	19,00	38,00
Präsentationspointer	1	30,00	30,00

NTG Waschbürste Autowasch- bürste Teleskop 3 m, HWZ.8301, mit Teleskopstiel 1,5 - 3,0 m	1	33,30	33,30
Bosch Geradschleifer GGS 18V- 23 PLC Akku, 18V, mit Spann- zange und Koffer, Fräser und Trennscheiben	1	253,00	253,00
Bosch GLT18V-5000 Strahler	1	356,00	356,00
Werkzeugakku Bosch Starter- Set18V / 5,0Ah, 2 Akkus und Ladegerät	1	190,00	190,00
Akkuschrauber Wera Bit- set Bit-Check 30 Impaktor 1, 05057690001, 30-teilig, Kreuz- schlitz, Torx, Innensechskant	1	66,70	66,70
Multipick Fräser 6 mm BLUE-TEC 6x50x18 mm (HP-4)	2	24,00	48,00
Multipick Trennscheiben - Halter Set	1	20,00	20,00
Multipick Mini-Trennscheibe AS46T-BF 50 x 1 x 6 mm	5	1,55	7,75
Handfunkgerät HRT Motorola MTX600 mit Zubehör	2	1500,00	3000,00
Für FF Laimbach:			
B-Druckschlauch 20m mit Beschriftung FF Laimbach	5	150,87	754,35
Großflächenleuchte SETOLITE ALDEBARAN XLD-C Compact Basic	1	1344,47	1344,47
Summe:			37766,47

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf beschließt, die Ersatzbeschaffungen für das Jahr 2026 für die Feuerwehren Reckendorf und Laimbach zu genehmigen.

9. Information über den aktuellen Stand zum Radweg nach Gerach sowie zum Baugebiet „Erweiterung Knock“; Entscheidung über Streckenverlauf des Radweges

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Herr Hofmann vom Planungsbüro Weyrauther braucht seitens der Gemeinde eine Entscheidung über den Verlauf des Radwegs im Bereich der eventuellen Linksabbiegespur zum Baugebiet „Knock“. Da noch nicht sicher ist, ob eine Linksabbiegespur gebaut wird oder nicht und da die Umsetzung der Erweiterung des Baugebiet „Knock“ zurückgestellt wurde, muss entschieden werden, ob der Radweg für eine Linksabbiegespur vorbereitet werden soll. Dies würde bedeuten, dass der Radweg im Bereich der aktuell bestehenden Flurwegseinmündung „Tonberg“ Richtung Süden etwas verschwenkt wird, um genügend Platz zu haben, eine Linksabbiegespur nachträglich errichten zu können.

Weiterer Grunderwerb wäre hierfür nicht nötig, da die Flnr. 661 Gmkg Reckendorf bereits im Eigentum der Gemeinde ist.

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf beschließt, den Radweg im Bereich der Flurwegseinmündung „Tonberg“ etwas Richtung Süden verschwenken zu lassen, um zukünftig genügend Platz für die nachträgliche Errichtung einer Linksabbiegespur zum Baugebiet „Knock“ zu haben.

10. Entsendung von Vertreterinnen und Vertretern in das Auswahlgremium der Baunach-Allianz für das Regionalbudget

Der Gemeinderat entscheidet sich dazu, Gemeinderatsmitglied Erwin Wahl und Seniorenbeauftragten Hubert Rottmann als Vertreter für das Auswahlgremium der Baunach-Allianz für das Regionalbudget vorzuschlagen.

Die Vorsitzende wird die beiden fragen, ob sie diese Aufgabe übernehmen möchten.

11. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden folgende Anfragen gestellt bzw. Informationen gegeben:

11.1. Sonstiges - Infoveranstaltung Ortsdurchfahrt Reckendorf

Die Vorsitzende berichtet, dass die Vergabe der Ortsdurchfahrt heute stattfinden wird. Die Baueinweisung wird zunächst in kleiner Runde stattfinden, anschließend wird alles in großer Runde besprochen.

Am 24.06.2026 findet außerdem um 19:00 Uhr eine Infoveranstaltung im Haus der Kultur statt.

11.2. Sonstiges - Altes Hydrantenschild Priegendorfer Weg

Gemeinderatsmitglied Güthlein merkte an, dass das Hydrantenschild am Priegendorfer Weg 8 bei Herrn Helmut Erdmann veraltet ist, da der Hydrant versetzt wurde. Das Hydrantenschild soll ebenfalls versetzt werden.

11.3. Sonstiges - Hydrantenprüfung Feuerwehr

Gemeinderatsmitglied Zahner merkte an, dass die Feuerwehr jedes Jahr freiwillig die Hydrantenprüfung durchführt. Dabei wurden einige Schilder bemängelt, da hier teilweise veraltete Schilder vorhanden sind. Dies wurde bereits mehrfach schriftlich vom Kommandanten an die jeweiligen Bürgermeister weitergegeben, jedoch ohne Erfolg. Die Vorsitzende wird sich darum kümmern.

11.4. Sonstiges - Zugverbindung Reckendorf - Ebern

Gemeinderatsmitglied Schwengler brachte an, dass bei der Zugverbindung von Reckendorf nach Ebern und umgekehrt viele Schüler stehen gelassen werden, da der Zug bereits voll ist. Die Eltern überlegen evtl. etwas bei der Gemeinde Reckendorf einzureichen, um dieses Problem zu lösen.

Die Vorsitzende erklärte, dass das Problem darin liegt, dass die Ersatzbusse, die von den Baunacher Schülern genutzt werden sollten, eben gerade nicht von diesen genutzt werden und sie stattdessen in den Zug einsteigen.

Gemeinderatsmitglied Güthlein teilte mit, dass man anbringen könnte, dass der Bus von den Reckendorfer Schülern genutzt wird, anstelle von den Baunacher Schülern.

Die Vorsitzende wird diesem Problem nachgehen.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor. Die Vorsitzende beendete den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:08 Uhr. Ein nicht-öffentlicher Teil schloss sich an.

Der Vorsitzende:

Schmitt

Erste Bürgermeisterin

17.06.2026

R-GR/06/2026

Gemeinderat Reckendorf

OKR Reckendorf

Veranstaltungen im August 2026

Di. 04.08.26

19:30 Versammlung, Hassbergverein Reckendorf, Weinlokal Gundelsheimer

Mi. 05.08.26

Monatstreff, Frauenkreis Reckendorf, Pfarr- und Jugendheim

Fr.-Mo. 14. bis 17.08.26

Vereinsausflug, Stammtisch Eisbären e.V., Ausflug an die Mecklenburgische Seenplatte

Fr. 14.08.26

18:00 Binden von Kräuterbuschen, KAB Reckendorf, Reckendorf Mitte

Sa. 15.08.26

9:00 Kräuterbuschen weihen/verkaufen, KAB Reckendorf, Pfarrkirche St. Nikolaus

gez. Erwin Wahl, 1. Vorstand

gez. Schmitt

Erste Bürgermeisterin



Gemeinde Lauter

Sitzungstermine des Gemeinderates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Lauter im Bürgerinformationsportal.

Das Portal erreichen Sie unter <https://bi.vg-baunach.de//info.php>.

Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:



Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Stellenausschreibung



Die Gemeinde Lauter sucht ab dem 1. September 2026 eine

Reinigungskraft (m/w/d)
für das Rathaus Lauter
als geringfügige Beschäftigung
mit 3 Stunden wöchentlich

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeinde Lauter, Personalstelle, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach oder online unter

www.gemeinde-lauter.de.

Weitere Auskünfte erteilt der Erste Bürgermeister unter Tel: (0160) 1832591.

Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken



Flurneuordnung und Dorferneuerung Deusdorf-Leppelsdorf
Gemeinde Lauter, Landkreis Bamberg

Hinweis

Im oben genannten Verfahren erfolgt eine digitale öffentliche Bekanntmachung bzw. Auslegung des Amtes für Ländliche Entwicklung (ALE) Oberfranken.

Die Bekanntmachung bzw. Auslegung kann auf der Internetseite des ALE Oberfranken ab dem 27.07.2026 unter „Öffentliche Bekanntmachungen“ eingesehen werden.



(<https://www.ale-oberfranken.bayern.de/399344/index.php>)

Die digitale Bekanntmachung kann auch auf Verlangen bei der Gemeinde Lauter (in der VG Baunach) innerhalb der üblichen Öffnungszeiten für den Besucherverkehr eingesehen werden.

Caritas Kindergarten St. Laurentius Lauter

Ein wunderschöner Ausflug in den Wald

Die Vorschulkinder des Caritas-Kindergartens St. Laurentius starteten am 23.06.2026 gemeinsam mit Silke Zweier und Josef Weigmann vom Haßbergverein zu einer spannenden Entdeckungstour durch den Wald.

Mit allen Sinnen erkundeten wir die Natur, lernten viele verschiedene Pflanzen und Bäume kennen und sammelten zahlreiche kleine Waldschätze. Diese betrachteten und besprachen wir anschließend gemeinsam.



Zum Abschluss unseres Ausflugs spielten wir das Spiel „Welches Waldtier bin ich“. Jedes Kind versuchte durch geschickte Fragen herauszufinden, welches Waldtier es darstellt ein großer Spaß für alle!

Glücklich, mit vielen neuen Eindrücken und ihren gesammelten Schätzen, kehrten wir zum Kindergarten zurück. Dort erhielten alle Kinder als Erinnerung eine Urkunde.

Wir möchten uns ganz herzlich bei Silke Zweier und Josef Weigmann für diesen rundum gelungenen Ausflug bedanken. Es war ein wunderschöner Tag, und wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal!

Abschied von unserer lieben Sabine Helmschrott

Heute haben wir uns von unserer lieben Reinigungsfee Sabine Helmschrott verabschiedet.



Viele Jahre lang ist sie Tag für Tag in unseren Kindergarten gekommen und hat mit viel Fleiß und Sorgfalt dafür gesorgt, dass alles sauber und ordentlich war. Ob Fenster putzen, Böden reinigen oder kehren auf Sabine war immer Verlass. Sie war ein geschätzter Teil unseres Kindergartenalltags und bei Groß und Klein sehr beliebt.

Gemeinsam mit den Kindern haben wir uns im Morgenkreis von ihr verabschiedet. Mit einem Lied und einem Geschenk haben wir ihr für ihre

langjährige Arbeit und ihren Einsatz gedankt. Im Anschluss ließen wir den schönen Abschied bei einem leckeren Kuchen ausklingen.

Liebe Sabine,

wir werden dich sehr vermissen und wünschen dir für deinen wohlverdienten Ruhestand von Herzen alles erdenklich Gute vor allem Gesundheit, viele schöne Momente und Zeit für all die Dinge, die dir Freude bereiten.

Wir freuen uns schon jetzt, wenn du uns hin und wieder im Kindergarten besuchen kommst.

Alles Gute für deinen neuen Lebensabschnitt!

Zu Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Lauter

Schon seit einiger Zeit erzählen die Kinder immer wieder von der Feuerwehr, von Einsätzen und der Sirene die gehört wurde. Auch werden in den unterschiedlichen Spielecken immer wieder Feuerwehrautos gebaut, gemalt und Einsätze nachgespielt. Da kam unser alljährlicher Besuch bei der Feuerwehr genau

zur richtigen Zeit. Der Weg war nicht weit, und dort angekommen empfingen uns zwei echte freiwillige Feuerwehrmänner. Sie zeigten uns die Ausrüstung ganz genau und hatten für jede unserer Fragen auch eine Antwort. Die Kinder waren total begeistert, denn sie durften nicht nur den Helm und Handschuhe anziehen, sie durften auch alle in das Auto steigen und dort alles genau bestaunen.

Ein schmunzeln und kichern ging durch die Reihen als plötzlich ein Feuerwehrmann in Schutzausrüstung mit Atemschutzgerät aus der Halle kam. Es gab so viel zu entdecken und zu erfahren, dass wir kaum bemerkten wie schnell die Zeit verging.

Das größte Highlight jedoch war der Abschluss für die Kinder, denn sich durften selbst den Schlauch halten und Wasser quer über den Parkplatz spritzen. Noch Tage danach war dieses Erlebnis großes Thema bei uns im Kindergarten. Vielen Dank nochmal an die Lauterer Feuerwehr und an Nils und Benedikt, die den Tag für uns so besonders gemacht haben.

Naturtage mal anders

Naturtage mal anders – so sollte es für uns sein. Der Natur-Tag stand unter dem Motto „Afrika“.

Für diese Aktion durfte wir wieder das Waldstück der Familie Heimann nutzen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle dafür. Schon am Morgen begrüßten Günther Föbel und seine afrikanischen Freunde die Kinder dort.

Zum gemeinsamen Auftakt begrüßten wir uns im Morgenkreis und sangen Lieder, die auch in afrikanischen Kindergärten gesungen werden. Die Kinder hatten richtig Spaß daran, denn eines der Lieder kennen wir aus unserem Kindergartenalltag bereits bestens. Nach der Brotzeit konnten die Kinder mit selbstgebasteten afrikanischen Spielsachen spielen, den Wald erkunden, und ein kleines Spielzeug basteln. Die Zeit verging so schnell, sodass es auch Zeit für ein Mittagessen wurde. Auch dieses hatten Günther und seine Freunde bereits vorbereitet. Die Kinder durften Köstlichkeiten wie ein afrikanisches Reisgericht, gebackene Bananen, getrocknete Mango und Maracujafrüchte probieren und es hat ihnen sehr gut geschmeckt. Glücklicherweise und voller jede Menge neuer Erfahrungen machten wir uns alle zusammen auf den Weg zurück in den Kindergarten. Danke für diesen wundervollen Vormittag. Und auch an alle Eltern die ihre Kinder an diesem Tag außerhalb von Lauter in den Wald gebracht haben.



Veranstaltungen von August – September 2026

August

01.08.2026

09:00

Aufbaubeginn Kirchweih Lauter

Gemeinde Lauter Parkplatz Schulstraße

04.08.2026

15:00 -

18:00

Sommerferienprogramm CSU OV Lauter mit Theater am Michelsberg „Aladin und die Wunderlampe“

06.08.2026 - 09.08.2026

16:00 -

23:00

Kirchweih Lauter

Gemeinde Lauter Parkplatz Schulstraße

09.08.2026

09:00

Kirchweihgottesdienst Lauter

Gemeindeteam St. Laurentius Pfarrkirche Lauter

29.08.2026 - 9.08.2026

14:00 -

23:30

Ferienprogramm

Pizzaabend Stammtisch Rudelbrüder Ranch

September

06.09.2026

17:00

Federweißerabend SpVgg Lauter e.V. Schulstraße 18, Sportheim der SpVgg Lauter

10.09.2026 - 14.09.2026

18:00 -

23:00

Kirchweih Deusdorf

Gemeinde Lauter Festplatz Deusdorf

10.09.2026

19:30

Patrozinium und Lichterprozession Mariä Geburt Deusdorf Gemeindeteam St. Laurentius

11.09.2026 - 14.09.2026

17:00 -

23:55

Kirchweih Feuerwehr Verein Deusdorf e.V.

Festplatz Deusdorf

13.09.2026

10:30

Kirchweihgottesdienst Deusdorf

Gemeindeteam St. Laurentius Kirche Deusdorf

15.09.2026

19:00 -

21:00

Stammtischsitzung

Stammtisch Rudelbrüder Ranch

17.09.2026

19:00

Gemeinderatssitzung

Gemeinde Lauter Rathaus Lauter

20.09.2026

13:00

Pilzexkursion

Haßbergverein Lauter e.V. Raidelhütte

gez. Beck
Erster Bürgermeister





Sitzungstermine des Gemeinderates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Gerach im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter <https://bi.vg-baunach.de/g/info.php>. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:



Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

SOMMERFEST

der KiTa Regenbogen Gerach



am **25. Juli 2026**
von **13.00 - 17.00 Uhr**

Freut euch auf: Spielstationen
Kaffee + Kuchen Hüpfburg
Pizza (auch To-Go)

Bekanntmachung

1. Änderungssatzung der Satzung über die Benutzung der Laimbachtalhalle der Gemeinde Gerach

Der Gemeinderat der Gemeinde Gerach hat in seiner Sitzung vom 25. Juni 2026 folgende 1. Änderungssatzung zur Laimbachtalhallsatzung beschlossen.

Die Satzung wird nachstehend in vollem Wortlaut amtlich bekannt gemacht.

1. Änderungssatzung der Satzung über die Benutzung der Laimbachtalhalle der Gemeinde Gerach (Laimbachtalhallsatzung - LHS) vom 03.07.2026

Die Gemeinde Gerach erlässt aufgrund von Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 und 3 der Gemeindeordnung (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, 797, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 23. Dezember 2025 (GVBl. S. 637) geändert worden ist, folgende 1. Änderungssatzung:

§ 1
Änderungen

Die Satzung über die Benutzung der Laimbachtalhalle der Gemeinde Gerach (Laimbachtalhallsatzung - LHS) vom 30. November 2023 wird wie folgt geändert:

§ 1 wird wie folgt neu gefasst:

Diese Satzung regelt die Zulassung zur Benutzung des im Eigentum der Gemeinde Gerach stehenden und von ihr als öffentliche Einrichtungen unterhaltenen großen Saals in der Laimbachtalhalle.

§ 2
Inkrafttreten

Diese 1. Änderungssatzung tritt am 01.08.2026 in Kraft.
Gerach, den 03.07.2026
Gemeinde Gerach
gez. Günther, Erster Bürgermeister

Bekanntmachung

1. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Laimbachtalhalle der Gemeinde Gerach

Der Gemeinderat der Gemeinde Gerach hat in seiner Sitzung vom 25. Juni 2026 folgende 1. Änderungssatzung der Gebührensatzung zur Laimbachtalhallsatzung beschlossen.

Die Satzung wird nachstehend in vollem Wortlaut amtlich bekannt gemacht.

1. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Laimbachtalhalle der Gemeinde Gerach (Gebührensatzung zur Laimbachtalhallsatzung - GBS-LHS) vom 03.07.2026

Die Gemeinde Gerach erlässt aufgrund von Art. 2 Abs. 1 und Art. 8 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), das zuletzt durch Gesetz vom 23. Dezember 2025 (GVBl. S. 642) geändert worden ist, folgende 1. Änderungssatzung:

§ 1
Änderungen

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Laimbachtalhalle der Gemeinde Gerach (Gebührensatzung zur Laimbachtalhallsatzung - GBS-LHS) vom 30. November 2023 wird wie folgt geändert:

1. § 3 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

(1) Die Gebühren bemessen sich für den großen Saal der Halle nach § 4 dieser Satzung.

2. § 4 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

(2) Bei der Benutzung des großen Saals der Laimbachtalhalle durch sonstige Benutzer wird die Gebühr wie folgt festgesetzt:

Ohne kommerzielle Absicht	
Oktober - April:	250,00 €
Mai - September:	200,00 €
Mit kommerzieller Absicht	
Oktober - April:	300,00 €
Mai - September:	250,00 €

3. § 4 erhält folgenden Absatz 5:

(5) Bei Veranstaltungen mit kommerzieller Absicht wird zusätzlich zu den Gebühren aus Absatz 2 ein Zuschlag in Höhe von 5 % der eingenommenen Eintrittsgelder erhoben.

4. § 5 entfällt ersatzlos.

5. § 6 Abs. 3 wird wie folgt neu gefasst:

(3) Für die Toilettenreinigung wird eine Gebühr von 75,00 € erhoben. Darüber hinaus ist eine Gebühr für benutzte Hygieneartikel von 25,00 € zu entrichten.

§ 2
Inkrafttreten

Diese 1. Änderungssatzung tritt am 01.08.2026 in Kraft.
Gerach, den 03.07.2026
Gemeinde Gerach
gez. Günther, Erster Bürgermeister

gez. Günther
Erster Bürgermeister



Andere Bekanntmachungen

Mitteilungen des Landratsamtes Bamberg über aktuelle Themen

Die aktuellen Pressemitteilungen des Landkreises Bamberg finden Sie unter

<https://www.landkreis-bamberg.de/Pressemitteilungen/>

Die aktuellen Landkreismagazine des Landkreises Bamberg finden Sie unter

<https://www.landkreis-bamberg.de/Landkreismagazin/>

Weiterhin bietet der Landkreis Bamberg als zusätzliche Informationsquelle einen kostenlosen Newsletter an. Unter www.landkreis-bamberg.de/newsletter können Interessierte ganz unkompliziert ihren persönlichen Newsletter bestellen.

Der Landkreis Bamberg stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet ein:

- **Informationssicherheitsbeauftragte/r (m/w/d)**
- **zum 1. September 2027 mehrere Auszubildende „Verwaltungsfachangestellte/r - Fachrichtung Allgemeine Innere Verwaltung des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung.“**

Näheres unter:

<https://www.landkreis-bamberg.de/Landratsamt/Karriere/Stellenangebote/>.

Der Landkreis Bamberg auf einem Blick



Landkreis Bamberg veröffentlicht überarbeitete Informations- und Imagebroschüre

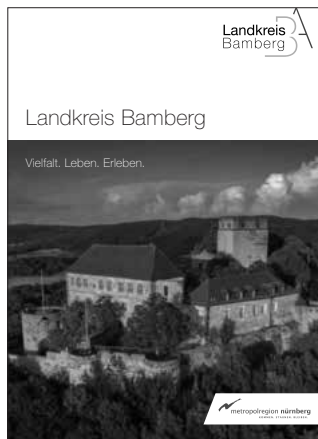
Der Landkreis Bamberg hat viel zu bieten: eine reizvolle Landschaft, vielfältige Kultur- und Freizeitangebote, eine starke Wirtschaft sowie eine hohe Lebensqualität. Wer den Landkreis näher kennenlernen möchte, findet in der aktuellen Landkreissbroschüre einen umfassenden Überblick.

Die Informations- und Imagebroschüre des Landkreises Bamberg ist nun in einer überarbeiteten Neuauflage erschienen. Die Broschüre präsentiert das Bamberger Land in seiner ganzen Vielfalt und bietet Bürgerinnen und Bürgern, Neubürgern, Gästen sowie Interessierten einen kompakten Überblick über die Region.

Die Publikation wurde inhaltlich aktualisiert, um aktuelle Entwicklungen, Projekte und Angebote im Landkreis abzubilden. Auf 96 Seiten präsentiert die Broschüre die zahlreichen Facetten des Landkreises. Sie informiert über Themen wie Wirtschaft und Infrastruktur, Mobilität und öffentlichen Nahverkehr, Klima- und Umweltschutz sowie Angebote für Familien, Seniorinnen und Senioren. Auch die Bildungslandschaft und die Gesundheitsregion werden ausführlich vorgestellt.

Darüber hinaus lädt die Broschüre zu einer kulturellen und kulinarischen Entdeckungsreise ein und gibt einen Einblick in die vielfältigen Freizeit- und Sportmöglichkeiten im Bamberger Land. Unter der Rubrik „Politik und Bürgerservice“ finden Leserinnen und Leser zudem wichtige Informationen zu den Serviceangeboten der Landkreisverwaltung. Ergänzt wird die Broschüre durch Kurzporträts der Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises. „Mit der Neuauflage möchten wir den Menschen eine Orientierungshilfe an die Hand geben und zugleich die Stärken unseres Landkreises sichtbar machen“, betont Landrat Johannes Maciejonczyk. „Die Broschüre zeigt, was das Bamberger Land als Lebens-, Arbeits- und Freizeitregion auszeichnet.“

Die Broschüre eignet sich sowohl als Informationsquelle für Bürgerinnen und Bürger als auch als Visitenkarte des Landkreises für Gäste, Unternehmen und potenzielle Neubürger. Sie vermittelt einen umfassenden Eindruck von den vielfältigen Angeboten, der hohen Lebensqualität und den aktuellen Entwicklungen in der Region.



Die neue Auflage der Landkreissbroschüre ist kostenlos an den Prospektständern im Landratsamt Bamberg, in den Rathäusern der Landkreiskommunen sowie auf Anfrage in der Pressestelle erhältlich. Sie steht zudem auf der Internetseite des Landkreises Bamberg zum Download und als digitales Flipbook bereit: <https://www.landkreis-bamberg.de/Imagebroschüre/>

Fischereizentrum Oberfranken



6-tägiger Ferien-/Intensivkurs des FZO für die staatlichen Fischerprüfung ZAPFENDORF

Das Fischereizentrum Oberfranken (FZO), größter Anbieter von Vorbereitungslehrgängen zur staatl. Fischerprüfung in Nordbayern, bietet in den Sommerferien 2026 die Möglichkeit, die

Vorbereitung zur staatl. Fischerprüfung während der Schulferien an nur sechs Tagen zu absolvieren und damit den staatl. Fischereischein zu erlangen.

Die Ferien/Intensivkurse des FZO eröffnen für Schüler die Gelegenheit, den Fischereischein ohne gleichzeitigen Schul-/Lernstreß zu erlangen. In sechs Tage mit kompakten Unterricht und anschließender staatl. Fischerprüfung. Übrigens eine gute Gelegenheit für Vater/Mutter und Kind sich gemeinsam auf die staatl. Fischerprüfung vorzubereiten.

Natürlich sind unsere Intensivkurse auch für Erwachsene gedacht und geeignet, die den Vorbereitungslehrgang in „einem Rutsch“ absolvieren wollen. Stattfinden wird der vom Fischereizentrum Oberfranken (FZO) als **Ferienkurs (Sommerferien) konzipierte Lehrgang von Mo. 17.08.2026 - Sa. 22.08.2026 im Vereinsheim der Sportfischer Zapfendorf 96199 Zapfendorf, Klangweg 10**

Während des Ferien-/Intensivkurses wird es an sechs aufeinander folgenden Tagen ganztägigen Unterricht geben. Der erfolgreich absolvierte Lehrgang berechtigt zur Teilnahme an jeder beliebigen Onlineprüfung in Bayern, die zwischenzeitlich ganzjährig und flächendeckend in Bayern durchgeführt werden.

Das FZO führt damit in Zusammenarbeit mit dem Fischereiverein Zapfendorf die jahrelange überaus erfolgreiche Ausbildungsarbeit des Vereins fort. Damit stellt das FZO sicher, daß es auch weiterhin eine bedarfsgerechte Ausbildung angehender Petrijünger für Zapfendorf und den angrenzenden Regionen geben wird.

Die Anmeldung zu diesem Vorbereitungslehrgang zur staatl. Fischerprüfung in der Region BA / LIF / CO / FO / ERH / HAS erfolgt über die Webseite des FZO unter www.fischereizentrum-oberfranken.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®) im SkF e.V. Bamberg

Sie haben eine chronische Erkrankung, eine angeborene Behinderung oder sind (Langzeit-) erkrankt? Seit 2016 gibt es das Bundesteilhabegesetz, welches Ihnen verschiedene Möglichkeiten bietet, sich Unterstützung zu holen und trotz Beeinträchtigung am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben. Wir beraten zu unterschiedlichsten Themen aus dem Bundesteilhabegesetz, z. B. können Sie sich mit folgenden Fragen an uns wenden:

- Wie beantrage ich einen Schwerbehindertenausweis? Was bringt er mir überhaupt?
- Auf was muss ich achten, wenn ich mich aus gesundheitlichen Gründen beruflich neu orientieren möchte? Wie gehe ich mit meiner Erkrankung im Beruf um?
- Mein Kind hat Probleme im Schulalltag - wie bekommen wir eine Schulbegleitung?

- An wen kann ich mich mit meiner Diagnose wenden? Gibt es Stellen in der Region, die mir Tipps geben können? Die Beratung ist kostenlos, da wir vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales finanziert werden. Melden Sie sich gerne vorab telefonisch bei uns. Eventuell können wir mit Ihnen eine Lösung gemeinsam erarbeiten.

Weitere Informationen und Kontakt

EUTB SkF e.V. Bamberg Land

Biegenhofstr. 13

96103 Hallstadt

Telefon: 0951 91416220

E-Mail: eutb-lkrs-bamberg@skf-bamberg.de

Webseite: www.skf-bamberg.de

Außensprechstunde Strullendorf

Kachelmannplatz 12

Beratung vor Ort mit Terminvereinbarung:

Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr und bei Bedarf

**Landschaftspflegeverband
Landkreis Bamberg e.V.****Donnerstag, 17. September 2026, 17:00 Uhr
Besuch der Obstsortenanlage in Lauf**

Die Obstsortenanlage in Lauf beherbergt mehr als 300 verschiedene Apfel- und Birnensorten. Uwe Hoff, ehemaliger Kreisfachberater, stellt bei einem Gang über die Wiesen einige Frühsorten vor.

In Zusammenarbeit mit dem Kreisverband für Gartenbau- und Landespflge

Treffpunkt: Sportheim des FC Lauf, Mühlweg 40, 96199 Zapfendorf / Ortsteil Lauf **Anmeldung bis 10.09.2026**

**Samstag, 26. September 2026, 14:30 – 16:00 Uhr
Genusserlebnis Apfel (mit Apfelsaftpressen)**

Bei dieser Familienaktion auf der Wiese an der Marktscheune Zapfendorf wollen wir die heimische Apfelvielfalt mit allen Sinnen genießen.

In Zusammenarbeit mit der LBV-Umweltstation Fuchsenwiese und dem Obst- und Gartenbauverein Zapfendorf

Treffpunkt: Marktscheune Zapfendorf

Anmeldung bis 18.09.2026

**Samstag, 24. Oktober 2026, 10:00 – 15:30 Uhr
Düngung auf der Streuobstwiese (Theorie + Praxis)**

Gartenbau-Ingenieur Uwe Hoff erläutert die wichtigsten Pflanzennährstoffe, geht auf Mangelerscheinungen bei Obstbäumen ein, zeigt wie man Bodenproben nimmt und vermittelt Kenntnisse über die Düngung von Obstbäumen.

Ort: Priesendorf, genauer Treffpunkt wird nach der Anmeldung bekanntgegeben **Anmeldung bis 10.10.2026**

Landschaftspflegeverband Landkreis Bamberg e.V.

Ludwigstraße 23, 96052 Bamberg

Tel +49 951 85553

christine.hilker@lra-ba.bayern.de

www.lpv-bamberg.de

www.landkreis-bamberg.de

Flussparadies Franken tagt in Buttenheim**Schwammlandschaft als neuer Schwerpunkt**

Buttenheim (Lkr. Bamberg). „Wasser ist ein zentrales Thema in allen Kommunen“ stellte Buttenheims neue Bürgermeisterin Dr. Stephanie Auer-Neuberg in ihrer Begrüßung bei der Versammlung des Flussparadieses Franken fest. Auf der Tagesordnung standen neben Haushalt, Wahlen und Projektberichten auch Verabschiedungen und ein Jubiläum.

Der neue Vorsitzende Landrat Johannes Maciejonczyk (Landkreis Bamberg) überreichte den scheidenden Vorstandsmitgliedern zur Erinnerung ausgewählte Fotos, die ihr Wirken für das Flussparadies Franken in besonderen Momenten festhalten. Johann Kalb am Bronzekunstwerk, Claus Schwarzmänn an

der Schleuse 94 und Stefan Paulus beim Main FlussFilmFest. Dazu gab es den neu erschienen Wanderführer vom Sieben-Flüsse-Wanderweg und als Genuss-Geschenk ein Glas Honig aus der Umweltstation Lias-Grube. Die Geehrten bedankten sich für die ausgezeichnete langjährige Zusammenarbeit mit Geschäftsführerin Dr. Anne Schmitt und wünschten dem Flussparadies Franken weiterhin erfolgreiches Wirken.

Schwammlandschaft als neuer Schwerpunkt

In ihrem anschließenden Projektbericht hob Anne Schmitt neben den Kunstbegegnungen am Kanal und dem Sieben-Flüsse-Wanderweg das Konzept der Schwammlandschaft für den Klimaschutz hervor. Die vielen kleinen Bäche in der Landschaft und vor allem ihre Mündungsbereiche sind dabei ein Schlüsselfaktor.

In dem Film „Water is love“, Hauptfilm beim diesjährigen Main FlussFilmFest, fasst es die kolumbianische Wasseraktivistin Ati Quigua so zusammen „Wasser ist der Akteur in der Landschaft, den wir berücksichtigen müssen, wenn wir unsere Dörfer und Städte bauen. Es ist die Grundlage unserer Flächennutzungsplanung. [...] Sie muss im Einklang sein mit den oberirdischen Gewässern, den unterirdischen Gewässern und dem Regen. [...] Wasser ist die Grundlage aller Lebenskreisläufe.“

Nach dem Vorbild der bayerischen Schwammregionen will das Flussparadies Franken mit Landschaftspflege, Wasserwirtschaft, Landwirtschaft, Fischerei, Naturschutz, Umweltbildung und anderen Akteuren Kooperationen und Fördermöglichkeiten ausloten. Ein wichtiges Ziel: Jeder Ort braucht mindestens eine naturnahe Fläche an einem Bach, Fluss oder See mit leichtem Zugang zum Wasser in fußläufiger Nähe. So ergänzen sich Gewässer- und Klimaschutz mit dem Erholungsbedürfnis der Bevölkerung. Bürgermeister Bernhard Storath verwies auf die ersten Erfolge des Landschaftspflegeverbandes Lichtenfels und betonte, dass es bei diesem Thema besonders wichtig ist, die Menschen vor Ort mitzunehmen.

Jubiläum: 20 Jahre RegnitzRadweg

Den abschließenden Höhepunkt der Veranstaltung bildete die Ehrung von Personen, die in besonderer Weise am Erfolg des RegnitzRadwegs beteiligt waren. Dieser wurde als eines der ersten Projekte des Flussparadieses Franken 2006 feierlich eröffnet. Annette Schäfer, heute Leiterin der VHS Forchheim, fordert in ihren Pressekommentar vor über 20 Jahren „Regnitztaler, vereint Euch!“. Frank Wessel vom ADFC gab den Anstoß, dass der RegnitzRadweg in die Förderung Oberfrankenradwege aufgenommen wurde. Alexander Hart prägt seit Beginn die erfolgreiche Kooperation des Tourismusverband Franken mit den Kommunen. Von Anfang an als Bürgermeister dabei war Claus Schwarzmänn. Ebenso Uli Schäfer von der Lias-Grube für die Umweltbildung und Dr. Tanja Roppelt vom Levi-Strauss-Museum in Buttenheim. Da Thomas Reichert vom Landratsamt Bamberg und Erich Kohler vom Bauhof des Landkreises Forchheim nicht vor Ort dabei sein konnten, erhalten sie ihre Urkunde im Nachgang.

Weitere Informationen: www.flussparadies-franken.de

Einige Wechsel in der Vorstandschaft des Flussparadieses Franken

Landrat Johannes Maciejonczyk (Landkreis Bamberg) ist neu gewählter Vorsitzender des Flussparadieses Franken. Als neuer stellvertretender Vorsitzender gewählt wurde Landrat Michael Ziegler (Landkreis Haßberge) zusammen mit Bürgermeister Jonas Glüsenkamp (Stadt Bamberg), der in diesem Amt bestätigt wurde. Wiedergewählt wurden auch Bürgermeister Bernhard Storath (Markt Ebensfeld) als Kassenwart und Robert Bosch (Markt Mainleus) als Beisitzer. Bürgermeister Georg Eismann (Markt Eggolsheim) ist zukünftig Schriftführer. Als weitere Beisitzer neu gewählt wurden Bürgermeisterin Dr. Stephanie Auer-Neuberg (Markt Buttenheim) und Bürgermeister Stefan Seubert (Gemeinde Knetzgau/Lkr. Haßberge).

Im Amt der Kassenprüferinnen bestätigt wurden Bürgermeisterin Sigrid Reinfelder (Gemeinde Breitengüßbach) und Bürgermeisterin Regina Wohlpart (Gemeinde Viereth-Trunstadt).

**Förderverein Umweltstation Lias-Grube
Unterstürmig e.V.**

Auch dieses Jahr bietet die Umweltstation Lias-Grube ein Jahresprogramm mit tollen Veranstaltungen für „Groß und Klein“ im Freien an z.B.

- Fortbildung „Zwischen bunten Blättern und Winterruhe die Natur entdecken“
 - „Ladies First!“ – Streuobst-Fortbildung speziell für Frauen
- Das aktuelle Veranstaltungsprogramm der Umweltstation Lias-Grube können Sie unter folgenden Link herunterladen: www.umweltstation-liasgrube.de

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns bitte unter
Telefon 09545 950399 oder per Mail
info@umweltstation-liasgrube.de

Katholische Erwachsenenbildung BA – FO – ERH e.V.



Stadtführung in Zeil am Main mit dem Schwerpunkt „Fachwerk“

Zu dieser Führung, unter der Leitung von Peter Pfaff, lädt die KEB - Kath. Erwachsenenbildung BA – FO - ERH e. V. herzlich ein.

Zeil am Main ist ein Juwel fränkischer Fachwerkkunst! Spazieren Sie mit uns durch die historische Altstadt und bestaunen Sie die kunstvollen Fassaden, liebevoll verzierten Balken und jahrhundertealten Handwerkskünste. Erfahren Sie mehr über die spannende Bauweise, die Symbolik der Schnitzereien und das Leben in den denkmalgeschützten Häusern. Diese Tour ist ein Muss für alle Architektur- und Geschichtsliebhaber!

Die Führung findet statt am **Mittwoch, 05. August 2026** um **16:00 Uhr**

Treffpunkt **Marktplatz 8, Zeil am Main**

Anmeldung unter kath.bildung-ba@t-online.de

oder 0951/502-2374 o. -2371

Unkostenbeitrag 5,00 €

Anmeldeschluss: 31.07.2026

Gemeinsam kochen auf dem Weltacker Bamberg

Zu dieser Veranstaltung der Reihe „Familie in Aktion“ lädt die KEB - Kath. Erwachsenenbildung BA - FO - ERH e. V./Familienbildung herzlich ein.

Wir backen gemeinsam Fladenbrot, sammeln frische Kräuter und kochen mit dem Gemüse, das wir direkt vom Weltacker ernten. Anschließend essen wir gemeinsam an einem schön gedeckten Tisch. Dabei lernen wir den Weltacker und seine über 40 Ackerkulturen mit allen Sinnen kennen. Neben Genuss und Lebensfreude nehmen wir bei dieser Veranstaltung auch Wissen über ökologische, regionale und saisonale Lebensmittel sowie die globalen Zusammenhänge unserer Ernährung mit. Die Veranstaltung findet statt am **Samstag, 08. August 2026** um **10:00 Uhr**

Treffpunkt **Weltacker Bamberg, Am Sendelbach, 96050 Bamberg**

Anmeldung unter familienbildung.keb-bamberg@t-online.de,
oder Tel. 0151 / 214 987 93

Teilnahmebeitrag 6,00 € p. Person

Bauernmuseum Bamberger Land



**Barrierefreiheit gemeinsam
gestalten**

**Wichtige Erkenntnisse für den
Museums Garten im Bauernmu-
seum Bamberger Land**

Wie kann ein Museumsgarten so gestaltet werden, dass ihn alle Menschen gleichermaßen erleben und nutzen können? Mit dieser Frage beschäftigten sich Vertreterinnen und Vertreter der ARGE (Bamberger Arbeitsgemeinschaft chronisch kranker und behinderter Menschen e. V.) gemeinsam mit dem Team des Bauernmuseums und dem Beauftragten für Inklusion und Senioren bei einer Begehung des Museumsgartens im Bauernmuseum Bamberger Land in Frensdorf.

Elisabeth Seemüller, Mitglied der sehbehinderten Selbsthilfegruppe, Rudolf Zahn und Sebastian Zang als Rollstuhlnutzer von der ARGE brachten ihre Erfahrungen und Perspektiven ein. Gemeinsam mit dem Team des Bauernmuseums und dem

Beauftragten des Landkreises für Inklusion und Senioren wurden konkrete Anforderungen an eine barrierefreie Gestaltung des Museumsgartens erarbeitet. Diskutiert wurden geeignete Bodenbeläge für Rollstuhlnutzende, die notwendige Breite der Wege sowie barrierefrei gestaltete Schilder und Hinweistafeln für Menschen mit Sehbeeinträchtigung. Neben der passenden Montagehöhe sind insbesondere auch taktil erfassbare Elemente von zentraler Bedeutung. Ein tastbarer Lageplan des Museumsgartens soll die Orientierung für Menschen mit Sehbehinderung sicherstellen.

Die gewonnenen Erkenntnisse aus der Begehung fließen nun in das Projekt „Gemeinsam wachsen“ ein. Ziel ist es, den Museumsgarten so weiterzuentwickeln, dass er Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen offensteht und sich zu einem inklusiven Ort der Begegnung, des Lernens und des Erlebens entwickelt. Das auf drei Jahre angelegte Projekt wird dabei durch die Rainer Markgraf Stiftung und die Adalbert-Raps-Stiftung gefördert.



Begutachtung des Museumsgartens

Foto: Landratsamt Bamberg/Radwansky

Barrierefreiheit ist dabei weit mehr als eine bauliche Maßnahme. Sie schafft gleichberechtigte Teilhabe und kommt der gesamten Gesellschaft zugute. Die Beteiligung der betroffenen Menschen in den Entwicklungsprozess ist daher ein entscheidender Schritt auf dem Weg zu einer inklusiven Gestaltung des Museumsgartens im Bauernmuseum Bamberger Land.

Bauernmuseum Bamberger Land



**Bauernmuseum
Bamberger Land**

Sommerkursprogramm

Im Juli und August lädt das Bauernmuseum Bamberger Land dazu ein, den Sommer mit allen Sinnen zu erleben. Ein abwechslungsreiches Programm aus Vorträgen, Workshops und Naturerlebnissen bietet vielfältige Möglichkeiten, Kräuterwissen zu entdecken, kreativ zu werden

und die Natur bewusst wahrzunehmen.

In mehreren Kursen dreht sich alles um die vielfältige Welt der Kräuter - von der Ernte über die Verarbeitung bis hin zur kreativen und genussvollen Verwendung. Am 16. Juli geht es um das Ernten und Trocknen von Pflanzen sowie die richtige Lagerung von Kräutern. Der Workshop „Sommergetränke mit Blüten und Kräutern“ am 17. Juli zeigt, wie sich selbst hergestellte Kräutergetränke und Sirupe, Oxydel und Shrubs zubereiten lassen und für sommerlichen Genuss sorgen. Am 15. August lädt der Kurs „Mariä Himmelfahrt - Tag der Kräuterbüschel“ zu einer Kräuterpflanzenwanderung und dem gemeinsamen Binden eines eigenen Kräuterbüschels ein. Beim „Kräuterjournaling im Museumsgarten“ am 20. August bleibt Zeit, die Pflanzenwelt bewusst wahrzunehmen und in entspannter Atmosphäre zur Ruhe zu kommen.

Kreativ wird es außerdem am 24. Juli beim Filzkurs „Elfenlichter - Filzen mit Blüten und Kräutern“. Dabei entstehen dekorative Windlichter mit eingearbeiteten Blüten und Kräutern aus dem Museumsgarten - stimmungsvolle Begleiter für laue Sommerabende.

Die Teilnahme an allen Kursen ist nur mit Anmeldung möglich. Ausführliche Informationen zu den einzelnen Angeboten, den Anmeldebedingungen sowie die Online-Buchung finden Sie auf der Website des Bauernmuseums Bamberger Land unter www.bauernmuseum-frensdorf.de.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Kindersicherheit

Damit aus einem Beinahe-Unfall keine Tragödie wird

Das Fahren auf dem Betriebsgelände erfordert höchste Aufmerksamkeit – das gilt umso mehr, wenn sich Kinder in der Nähe aufhalten. Sie können Gefahren noch nicht richtig einschätzen.

Immer wieder kommt es in Betrieben der Grünen Branche zu kritischen Situationen im Zusammenhang mit Fahrzeugen und Personen. Dies zeigen unzählige sogenannte Beinahe - Unfälle, in denen im letzten Moment das Schlimmste verhindert werden konnte. Aber auch viele Unfälle mit leichten, schweren und leider auch tödlichen Verletzungen geschehen jedes Jahr auf den Betrieben. Kleine Kinder sind hier besonders gefährdet. Sie sind in ihrem Handeln, ihrer Neugier und ihrem Tatendrang unberechenbar. Sie tauchen beispielsweise mit ihren Kinderfahrzeugen plötzlich in Bereichen auf, in denen mit Traktoren, Radladern oder anderen Landmaschinen rangiert wird. Sie wechseln schnell ihren Standort, werden aufgrund ihrer Körpergröße schlechter wahrgenommen und verstehen noch nicht die Gefahren des toten Winkels, die Fahrzeuge für sie bedeuten. Unter anderem beim Rangieren und Rückwärtsfahren entstehen so schnell gefährliche Situationen.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) gibt hierzu folgende Sicherheitstipps:

- Fahrzeugführende müssen sicherzustellen, dass sich bei Fahrtätigkeiten keine Personen im Bereich der Fahrzeuge und der Fahrwege aufhalten.
- Abgegrenzte Spielbereiche einrichten, die von den Kindern nicht eigenständig in Richtung der Fahrbereiche verlassen werden können.
- Kinder altersgerecht auf die Gefahren der Fahrzeuge hinweisen und regelmäßig darin erinnern, damit es ihnen im Bewusstsein bleibt.
- Bestimmte Arbeiten nur zu Zeiten ausführen, in denen sich keine Kinder auf dem Gelände befinden oder sie sicher unter Aufsicht eines Erwachsenen sind.
- Fahrzeuge mit entsprechenden technischen Hilfsmitteln ausstatten, zum Beispiel mit zusätzlichen Spiegeln, einem Rückfahrwarnsystemen und Rückfahrkameras mit Personenerkennung.
- Vor jedem Losfahren nochmals vergewissern, dass sich niemand im Bereich der Fahrzeuge aufhält.



Kamerasysteme mit Personenerkennung erhöhen die Sicherheit. (Bild KI-generiert)

Rückfahrkameras sind inzwischen auch mit KI-unterstützter Personenerkennung erhältlich. Bei Neuanschaffungen wird diese Technologie von der SVLFG empfohlen. Zudem fördert sie den Kauf anteilig. Informationen hierzu gibt es unter www.svlfg.de/praemiensystem. Die Technik zur Erkennbarkeit von kleinen Kindern ist allerdings noch nicht komplett fehlerfrei. Daher führt die SVLFG seit Anfang April gemeinsam mit der Hochschule Osnabrück ein Forschungsprojekt zur nachhaltig höheren Kindersicherheit im Umfeld von Landmaschinen durch. Das Projekt läuft bis Ende Januar 2027 und wird auch von Herstellern der Kamerasysteme unterstützt. Eine hundertprozentige Sicherheit durch diese Assistenzsysteme wird und kann es nicht geben, doch jeder einzelne Baustein erhöht die Sicherheit für Personen im Betrieb und gerade die der Kinder. Die Technik unterstützt den Fahrer und warnt umstehende Personen, aber das eigentliche Handeln bleibt beim Menschen.

Das Thema Kindersicherheit behandeln wir auch auf unseren Social-Media-Kanälen unter:

www.instagram.com/svlfg_de/

www.facebook.com/svlfg.de/

www.youtube.com/@svlfg3082

SVLFG

Zusatzversorgung beantragen

Wer in der Land- und Forstwirtschaft als Arbeitnehmer rentenversicherungspflichtig beschäftigt war, kann bei der Zusatzversorgungskasse eine Ausgleichsleistung beantragen.

Voraussetzung dafür ist, dass eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung bezogen wird und das 50. Lebensjahr am 1. Juli 2010 vollendet war. Zudem muss für die letzten 25 Jahre vor Rentenbeginn eine rentenversicherungspflichtige Beschäftigungszeit von 180 Kalendermonaten (15 Jahren) in der Land- und Forstwirtschaft bestanden haben. Personen aus den neuen Bundesländern müssen außerdem nach dem 31. Dezember 1994 mindestens sechs Monate in einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb rentenversicherungspflichtig gearbeitet haben. Auch ehemalige Beschäftigte, die keinen Anspruch mehr auf die tarifvertragliche Beihilfe des Zusatzversorgungswerkes haben, können einen Antrag stellen.

Die maximale Leistung beträgt monatlich 80 Euro für Verheiratete und 48 Euro für Ledige.

Anträge können bis zum 30. September 2026 gestellt werden. Dies ist aber nur dann maßgebend, wenn bereits eine gesetzliche Rente vor dem 1. Juli 2026 bezogen wurde. Wird der Antrag später gestellt, gehen die Leistungsansprüche vor dem 1. Juli 2026 verloren. Fragen beantwortet die Zusatzversorgungskasse unter der Rufnummer 0561 785179-00 oder per Mail an info@zla.de sowie per Fax an 0561 7852179-49. Nähere Information stehen auf der Internetseite www.zla.de/beitrag.

SVLFG

LBG verschickt Beitragsrechnungen

Beiträge sichern Leistungen und stärken Prävention

Die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) versendet im Juli und August 2026 die Beitragsbescheide an rund 1,4 Millionen Mitgliedsunternehmen.

Die Beiträge finanzieren die umfangreichen Leistungen des Jahres 2025 - darunter medizinische Versorgung und Rehabilitation nach Arbeitsunfällen, Rentenleistungen sowie die Betreuung von Versicherten mit anerkannten Berufskrankheiten. Gleichzeitig investiert die LBG weiter in Präventionsmaßnahmen, um Arbeitsunfälle und arbeitsbedingte Erkrankungen nachhaltig zu reduzieren.

Die Aufwendungen für Leistungen an Versicherte sind im Jahr 2025 gestiegen. Gründe hierfür sind insbesondere höhere Kosten für Heilbehandlungen, Renten und Verletztengeld. Zudem investiert die LBG weiterhin gezielt in Präventionsangebote und Beratungsleistungen, um Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten langfristig zu reduzieren. Trotz dieser vorbeugenden Maßnahmen sind die Leistungsaufwendungen im Jahr 2025 gestiegen, weshalb eine Anpassung der Beiträge erforderlich wird.

Wie hoch der Beitrag im Einzelfall ausfällt, hängt von den individuellen Verhältnissen des jeweiligen Unternehmens ab. In die Berechnung fließen unter anderem Flächen- und Tierbestände, Arbeitswerte und Lohnsummen sowie die Entwicklung des Unfallgeschehens und der Leistungsaufwendungen in den jeweiligen Risikogruppen ein. Je nach Produktionsverfahren können sich die Beiträge daher unterschiedlich entwickeln.

Der Beitragsbescheid weist den nach Abzug bereits geleisteter Vorschüsse verbleibenden Restbetrag aus. Dieser muss spätestens am 15. September 2026 auf dem Konto der LBG eingegangen sein. Das Formular zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats kann im Internet abgerufen werden unter www.svlfg.de/formular-sepa-lastschriftmandat.

Daten zum Beitragsbescheid 2026

- Das Umlagesoll beträgt 1,136 Milliarden Euro (+5,9 Prozent).
- Der Hebesatz liegt bei 7,49 Euro (Vorjahr: 7,20 Euro).

- Es werden erneut um 20 Millionen Euro erhöhte Bundesmittel von 119 Millionen Euro bereitgestellt.
- Die Grundbeiträge betragen künftig zwischen 98,04 Euro und 392,18 Euro.
- Vorschüsse werden zum 15.01.2027 und ggf. 15.05.2027 erneut in Höhe von 90 Prozent erhoben, wenn der Jahresbeitrag mindestens 160 Euro beträgt.

SVLFG

Klima- und Energieagentur Bamberg



Neue Zuständigkeit für telefonische Energieberatungen: Verbraucherzentrale Bayern

Die telefonische Energieberatung wird künftig durch die Verbraucherzentrale Bayern wahrgenommen. Da die Verbraucherzentrale diese Beratung bereits kostenfrei und flächendeckend anbietet, bündelt die Klima- und Energieagentur Bamberg die entsprechenden Angebote dort, um Bürgerinnen und Bürgern weiterhin einen optimalen Service zu ermöglichen.

Kontakt:
Verbraucherzentrale Bayern
Tel.: 0800 809 802 400
www.verbraucherzentrale-bayern.de

Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft ST. CHRISTOPHORUS

Seelsorgeteam PG St. Christophorus

Ihr Ansprechpartner		Telefon-Nummer	Mail-Adresse
	Pater Dr. Vincent Moolan Kurian Pfarrer	09533 / 9823751 für PG Baunach und PG Pfarrweisach	vincent.moolan@bistum-wuerzburg.de
	Pater Peter Kotwica Pfarrvikar	09544 / 986633	peter.kotwica@bistum-wuerzburg.de
	Pater Sinto George Pfarrvikar	09535 / 1881478	sinto.george@bistum-wuerzburg.de
	Pater Thomas (Shejin) Mathew Pfarrvikar	09536 / 9216651	shejin.mathew@bistum-wuerzburg.de
	Christian Storath Pastoralreferent, Vollzeit	09544 / 9835741	christian.storath@bistum-wuerzburg.de
	Rudi Reinhart Gemeindereferent, Teilzeit 25 %	0152 / 26211111	rudi.reinhart@bistum-wuerzburg.de
	Klemens Nothaas Diakon im Nebenberuf	09544 / 6776	klemens.nothaas@bistum-wuerzburg.de
	Angela Stein Gemeindereferentin, Teilzeit	0157 / 51635121	angela.stein@bistum-wuerzburg.de
	Angelika Joachim Gemeindereferentin, Teilzeit	09531 / 9427020	angelika.joachim@bistum-wuerzburg.de

Pfarrsekretärinnen
Marlene Schug und Gabriele Hahn

Erreichbar unter 09544 6776 und 09544 2363

Vorwort August / September (PV Pater Thomas)

Meine lieben Schwestern und Brüder!

Spüren Sie es auch? Wenn wir von den Sommermonaten in den Herbst gehen, erleben wir zwei ganz verschiedene Gesichter unseres Lebens. Der August riecht nach Urlaub, nach fröhlichen Abenden im Garten und nach herrlicher Ruhe. Der September hingegen bringt plötzlich den Wecker, die bunten Schultüten und den vollen Terminkalender zurück in unseren Alltag.

Wenn ich an diesen schönen Übergang denke, habe ich sofort zwei wunderbare Schwestern aus dem Lukasevangelium vor Augen: Maria und Marta. In diesen beiden Monaten erleben wir ganz hautnah, was diese beiden Frauen im Herzen tragen. Der August ist für mich ein echter „Maria-Monat“ – und zwar in doppelter Hinsicht! Da ist zum einen Maria von Bethanien aus dem Evangelium, die zu den Füßen Jesu sitzt und einfach ruht. Genau das spüren wir, wenn wir in den Ferien durchatmen. Diese stille, empfangende Haltung führt uns direkt zur Gottesmutter Maria, deren großes Fest Mariä Himmelfahrt wir Mitte August feiern. Wenn dann der herrliche Duft der Kräuterbüschen unsere Kirche erfüllt, atmen wir die Heilungskraft von Gottes Schöpfung ein.

Doch dann blättern wir den Kalender um auf den September – und jetzt ist unsere innere „Marta“ gefragt! Die Schule beginnt, der Arbeitsplatz ruft. Marta ist diejenige, die anpackt, die sorgt und organisiert. Das ist nicht lästig, das ist lebensnotwendig und heilig! Im September ruft uns die weltweite Kirche zur „Schöpfungszeit“ auf. Es geht nicht mehr nur ums Staunen, sondern um das freudige Tun. Wie gehen wir im Alltag mit Gottes guter Schöpfung um?

Das Geheimnis eines glücklichen und erfüllten Lebens liegt darin, beide Schwestern in unserem Herzen zu vereinen. Lassen wir uns im September nicht so sehr von der Hektik der Marta einfangen, dass wir die tiefe Ruhe der Maria völlig vergessen! Schenken Sie sich auch zwischen Hausaufgaben, Beruf und Terminen jeden day die Zeit für fünf Minuten „Maria-Sein“: ein kurzes Gebet, ein tiefes Durchatmen, ein stiller Moment mit unserem Herrn.

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten, erholsamen August und einen fröhlichen, kraftvollen Start in den September!

In herzlicher Verbundenheit,
Pater Thomas

Gottesdienstordnung August 2026
Gottesdienstordnung 01.08.2026 bis 30.09.2026
Samstag, 01.08., Hl. Alfons Maria von Liguori
13:00 Reckendorf Trauung von Ramona und Emanuel Schreyer
17:00 Mürsbach Wort-Gottes-Feier Zeltlager - Gottesdienst mit Einführung der neuen Ministranten
18:30 Gerach Vorabendmesse
18:30 Kraisdorf Vorabendmesse
Sonntag, 02.08., 18. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Baunach Messfeier
09:00 Reckendorf Messfeier
09:00 Pfarrweisach Wort-Gottes-Feier
10:30 Lauter Messfeier mit Ministranteneinführung
10:30 Bischwind Festgottesdienst - 50 Jahre SV Bischwind am Sportplatz im Festzelt
Montag, 03.08., Montag der 18. Woche im Jahreskreis
08:30 Reckendorf Morgenlob
Dienstag, 04.08., Hl. Johannes Maria Vianney
17:00 Baunach stille eucharistische Anbetung
18:30 Priegendorf Messfeier
18:30 Gerach Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 05.08., Weihetag der Basilika S. Maria Maggiore
17:45 Baunach Rosenkranz um Frieden
18:30 Baunach Messfeier - Patrozinium
18:30 Reckendorf Rosenkranz in der Lourdeskapelle
18:30 Pfarrweisach Messfeier - Requiem für die Verstorbenen des Monats Juli
19:00 Reckendorf Frauenkreistreffen im Pfarrheim

Donnerstag, 06.08., Verklärung des Herrn

18:30	Lauter	Messfeier
18:30	Reckendorf	Messfeier - Requiem für die Verstorbenen des Monats Juli

Freitag, 07.08., Hl. Xystus II., Papst und Gefährten, Hl. Kajetan

10:00	Baunach	Messfeier evangelischer Gottesdienst im Seniotel
17:00	Reckendorf	Wort-Gottes-Feier Herz-Jesu-Gottesdienst

18:30	Gleusdorf	Messfeier
-------	-----------	-----------

Samstag, 08.08., Hl. Dominikus

13:00	Reckendorf	Trauung von Stefanie Förner und Stefan Herl
13:30	Baunach	Trauung von Theresa und Hannes Jakob
18:30	Lohr	Messfeier
18:30	Maroldsweisach	Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 09.08., Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)

09:00	Baunach	Messfeier Wasserwacht OKR
09:00	Lauter	Messfeier zur Kirchweih und Patrozinium
09:00	Gerach	Wort-Gottes-Feier
09:00	Mürsbach	Wort-Gottes-Feier
09:00	Pfarrweisach	Messfeier
10:30	Reckenneusig	Messfeier
10:30	Gereuth	Messfeier
	Daschendorf	Taufe

Montag, 10.08., Hl. Laurentius

08:30	Reckendorf	Morgenlob
-------	------------	-----------

Dienstag, 11.08., Hl. Klara von Assisi

14:00	Reckendorf	Seniorenachmittag
17:00	Baunach	stille eucharistische Anbetung
18:00	Gerach	Rosenkranz
18:30	Gerach	Messfeier - Requiem für die Verstorbenen des Monats Juli

Mittwoch, 12.08., Hl. Johanna Franziska von Chantal

17:45	Baunach	Rosenkranz um Frieden
18:30	Reckendorf	Rosenkranz in der Lourdeskapelle
18:30	Mürsbach	Messfeier - Requiem für die Verstorbenen des Monats Juli in der Dreifaltigkeitskapelle
18:30	Geroldswind	Messfeier

Donnerstag, 13.08., Hl. Pontianus Papst und Hl. Hippolyt

18:30	Reckendorf	Messfeier eucharistische Anbetung
-------	------------	-----------------------------------

Freitag, 14.08., Hl. Maximilian Maria Kolbe

10:00	Baunach	Messfeier im Seniotel
18:30	Daschendorf	Messfeier mit Kräuterweihe
18:30	Gleusdorf	Messfeier mit Kräuterweihe

Samstag, 15.08., Mariä Aufnahme in den Himmel

09:00	Reckendorf	Messfeier mit Kräuterweihe
10:30	Gerach	Messfeier mit Kräuterweihe, anschließend Pfarrfest
14:30	Baunach	Andacht Marien-Impuls, anschließend Kirchenfest zu Mariä Himmelfahrt im Pfarrhof (Zugang über Wehrgasse)
18:30	Dorgendorf	Messfeier mit Kräuterweihe
18:30	Pfaffendorf	Wort-Gottes-Feier mit Kräutersegnung
18:30	Frickendorf	Messfeier mit Kräuterweihe
18:30	Bischwind	Messfeier - Patrozinium

Sonntag, 16.08., 20. Sonntag im Jahreskreis

09:00	Mürsbach	Messfeier mit Kräuterweihe
09:00	Pfarrweisach	Messfeier mit Kräuterweihe
10:30	Baunach	Messfeier mit Kräuterweihe
10:30	Lauter	Messfeier mit Kräuterweihe
10:30	Reckendorf	Wort-Gottes-Feier
10:30	Kraisdorf	Wort-Gottes-Feier mit Kräutersegnung

Dienstag, 18.08., Dienstag der 20. Woche im Jahreskreis

17:00	Baunach	stille eucharistische Anbetung
18:30	Reckenneusig	Messfeier
18:30	Gerach	Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 19.08., Sel. Georg Häfner

17:45	Baunach	Rosenkranz um Frieden
18:30	Baunach	Messfeier - Requiem
18:30	Reckendorf	Rosenkranz in der Lourdeskapelle
18:30	Zaugendorf	Messfeier

Donnerstag, 20.08., Hl. Bernhard von Clairvaux

18:30	Deusdorf	Messfeier
18:30	Reckendorf	Messfeier

Freitag, 21.08., Hl. Pius X., Papst

10:00	Baunach	Wort-Gottes-Feier im Seniotel
18:30	Gereuth	Messfeier

Samstag, 22.08., Maria Königin

18:30	Lauter	Vorabendmesse
18:30	Albersdorf	Vorabendmesse
18:30	Pfarrweisach	Vorabendmesse

Sonntag, 23.08., 21. Sonntag im Jahreskreis

09:00	Baunach	Messfeier
09:00	Mürsbach	Messfeier
10:30	Gerach	Messfeier
10:30	Reckendorf	Messfeier
10:30	Maroldsweisach	Messfeier

Montag, 24.08., Hl. Bartholomäus, Apostel

08:30	Reckendorf	Morgenlob
-------	------------	-----------

Dienstag, 25.08., Hl. Ludwig, König und Hl. Josef von Calasanz

17:00	Baunach	stille eucharistische Anbetung
18:00	Gerach	Rosenkranz
18:30	Gerach	Messfeier

Mittwoch, 26.08., Mittwoch der 21. Woche im Jahreskreis

17:45	Baunach	Rosenkranz um Frieden
18:30	Reckendorf	Rosenkranz in der Lourdeskapelle
18:30	Mürsbach	Messfeier in der Dreifaltigkeitskapelle
18:30	Pfaffendorf	Messfeier

Donnerstag, 27.08., Hl. Monika

18:30	Reckendorf	Messfeier, anschließend eucharistische Anbetung
18:30	Kraisdorf	Messfeier

Freitag, 28.08., Hl. Augustinus, Bischof

10:00	Baunach	Messfeier im Seniotel
18:30	Dorgendorf	Messfeier
18:30	Leppelsdorf	Messfeier

Samstag, 29.08., Enthauptung Johannes des Täufers

18:30	Mürsbach	Vorabendmesse
18:30	Neuses a. R.	Vorabendmesse

Sonntag, 30.08., 22. Sonntag im Jahreskreis

09:00	Baunach	Wort-Gottes-Feier
09:00	Priegendorf	Messfeier - Kirchweih
09:00	Gerach	Messfeier
09:00	Pfarrweisach	Messfeier
10:30	Lauter	Wort-Gottes-Feier
10:30	Reckendorf	Messfeier
13:30	Kraisdorf	Taufe von Max Schneidawind

Montag, 31.08., Hl. Paulinus, Bischof von Trier

08:30	Reckendorf	Morgenlob
-------	------------	-----------

Ökumenischer Trauer-Treff: Ab September in Ebern

Der ökumenische Trauer-Treff, den die evangelische Kirchengemeinde Rentweinsdorf im vergangenen Jahr ins Leben gerufen hat, zieht ab September 2026 ins katholische Pfarrzentrum nach Ebern um.



Beim Trauer-Treff haben Trauernde die Möglichkeit, in einem geschützten Rahmen miteinander über das ins Gespräch zu kommen, was sie gerade beschäftigt.

Es muss dabei, so das Rentweinsdorfer Konzept, nicht unbedingt um einen Sterbefall gehen - man kann um Vieles trauern: den Arbeitsplatz, eine Freundin oder einen Freund, der weggezogen ist, ...
Der Trauer-Treff soll und kann allerdings keine Therapie ersetzen.

Zum ökumenischen Trauer-Treff laden ein:

Gemeindereferent Kent Krußig und Trauerbegleiterin Friederike von Rotenhan (evangelische Kirchengemeinde Rentweinsdorf), Gemeindereferentin Angelika Joachim (Pastoraler Raum Haßberge Ost, katholisch) sowie ein gemeinsames Team von Ehrenamtlichen.

Alles Wissenswerte im Überblick:

- immer am **zweiten Mittwoch im Monat**
- von **17:00 bis 18:30 Uhr** (bisher 15:00-16:30 Uhr)
- in **Ebern, im katholischen Pfarrzentrum** (Pfarrgasse 4)
- **Parkmöglichkeiten** z. B.: Finanzamtshof, Innenhof des Ämtergebäudes, Marktplatz, Bahnhof.

Spendenaufruf:

Torten- und Kuchenspenden werden gerne entgegengenommen. Eine Liste zum Eintragen liegt im Vorraum der Pfarrkirche aus. Sie können sich gerne auch bei der Vors. Frau Roppelt (Tel. 1772) melden. Die Torten/Kuchen können am Kirchentag ab 13:30 Uhr im Pfarrhof abgegeben werden. Vielen Dank schon im Voraus.

Gez. D. Roppelt
Gemeindeteam Baunach

Kräuterbüschel-Binden zu Mariä Himmelfahrt



Die Mitglieder des Gemeindeteams der Pfarrei Baunach werden am **Freitag, 14.08.2026 um 14:00 Uhr** im Pfarrhof (Zugang über Wehrgasse) Kräuterbüschel binden. Wer Zeit und Lust hat, kann gerne für uns Kräuter sammeln oder beim Binden helfen.

Die Kräuterbüschel werden am **Sonntag nach Mariä Himmelfahrt, den 16.08.2026** in der Messfeier **um 10:30 Uhr gesegnet** und anschließend gegen eine Spende verteilt. Der Erlös wird für den Blumenschmuck in der Pfarrkirche verwendet.

gez. D. Roppelt
Gemeindeteam Baunach



St. Oswald Baunach

**Herzliche
Einladung**
am
15.8.2026
zum



Kirchenfest — Mariä Himmelfahrt

im Pfarrhof (Eingang Wehrgasse)

14.30 Uhr Impuls zu Mariä Himmelfahrt
(im Pfarrhof)

danach Kaffee und Kuchen

**Dämmerstopp
und Brotzeiten**

ab ca. 15.30 h
**Musikalische Umrahmung
mit den Baunacher
Wirtshausmusikanten und
dem Gesangsverein Baunach**

Wir freuen uns
auf euer
Kommen

Gemeindeteam
St. Oswald
Baunach

EINLADUNG 20.09.2026



EINGELADEN SIND ALLE EHEMALIGEN UND AKTUELLEN KINDERGARTENKINDER, SOWIE ALLE EHEMALIGEN MITARBEITER*INNEN. LASST UNS GEMEINSAM SCHÖNE ERINNERUNGEN AUFLEBEN UND EINEN BESONDEREN TAG VERBRINGEN!



FÜR DAS LEIBLICHE WOHL
IST BESTENS GESORGT!



St. Nikolaus Reckendorf

Bitte um Beachtung!!

Am 08.08.2026 findet in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Reckendorf um 18:30 Uhr eine Vorabendmesse statt.

Kath. Bücherei Reckendorf im Pfarrheim**Öffnungszeiten:**

Samstag: 16.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch: 17.30 - 18.30 Uhr

**St. Vitus Gerach****EINLADUNG**

**Pfarrfest an
Mariä Himmelfahrt**

IN ST. VITUS IN GERACH

Samstag, 15. August 2026

**10:30Uhr Festgottesdienst
mit Kräutersegnung**

**anschließend gemeinsames
Pfarrfest im Garten
hinter der Kirche**

- Bratwürste
- kalte Getränke
- Kaffee und Kuchen
- Kuchen-to-go

Kräuterbüschel können gegen
eine Spende erworben werden

**Sonntag, 09.08.2026**

09:45 Uhr Gottesdienst mit Kindergd., Rentweinsdorf

Ferienzeit

Im August finden das Friedensgebet, der Gottesdienst für kleine Leute, RockSofa und der Trauertreff nicht statt.

Urlaubsvertretung

Die Gemeindereferenten Kent & Diana Krußig sind bis einschließlich 09.08.2026 im Urlaub. **Die Vertretung in Trauerfällen können Sie der Homepage www.kirche-rentweinsdorf.de oder dem Anrufbeantworter im Pfarramt entnehmen. Die Notfallnummer ist in dieser Zeit nicht aktiv.**

Das Pfarramt ist in dieser Zeit Montag, Dienstag und Donnerstag von 08:30 – 12:00 Uhr besetzt.

Kontakt:

Pfarramt Rentweinsdorf, Kaulberg 1,
96184 Rentweinsdorf, Tel. 09531 218
pfarramt.rentweinsdorf@elkb.de
www.kirche-rentweinsdorf.de
Notfallnummer Kent Krußig Tel. 0160 6380566

Seniorenachmittag
der Kirchengemeinden

**Dienstag, 28. Juli 2026
um 14.00 Uhr**



**Sommerfest
bei Familie Andres
in Sendelbach**

 **Kirchengemeinden
Rentweinsdorf & Salmsdorf**

 **Markt
Rentweinsdorf**

**Evang. Luth. Pfarramt Rentweinsdorf****Termine Gottesdienste und Veranstaltungen****Sonntag, 26.07.2026**

09:45 Uhr Gottesdienst mit Kindergd., Rentweinsdorf
11:00 Uhr Gottesdienst an der Linde, Salmsdorf
18:00 Uhr RockSofa-Jugendgd., Saison-Abschluss, Rentweinsdorf

Sonntag, 02.08.2026

09:45 Uhr Gottesdienst mit Kindergd., Rentweinsdorf

Freitag, 07.08.2026

10:00 Uhr Evangelischer Gottesdienst, Seniorenzentrum Baunach
(Auch externe Besucher aus Baunach und Umgebung sind zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen)

Nachrichten Verwaltungsgemeinschaft

Boule in Baunach

Der nächste Termin für ein offenes Boule-Treffen:

**Mittwoch, 29. Juli 2026
um 17:00 Uhr**

Am Stadtgraben



**Für Jung und Alt,
alle sind willkommen!**

Kugeln gibt es vor Ort.



Nachrichten Baunach

Ortskulturring Baunach

Veranstaltungen im August 2026

Kirchenfest zu Maria Himmelfahrt

15. August 2026

15:00 Uhr

Pfarrkirche Sankt Oswald

Pfarrei St. Oswald Baunach

Sommerfest Stadt Baunach

vom 22. August 2026 bis 23. August 2026

Stadt Baunach

Kirchweih in Priegendorf

vom 27. August 2026 bis 31. August 2026

Sendelbacher Musikanten/DJK, Neighbour-Club Dorgendorf-Priegendorf e. V., FFW Priegendorf

1. FC Baunach

Fußball

1. Mannschaft

So. 26. Juli: **18:00 Uhr**

FC Baunach-RSC Oberhaid

Sa. 1. August: 16:00 Uhr

TSV Ebensfeld-FC Baunach

Reserve

So. 2. August: SPIELFREI

Fr. 7. August: 18:30 Uhr

Trunstadt-Baunach/Ebing

DJK Priegendorf

Fußball

1. Mannschaft

Sonntag, 26.07.2026, um 15:00 Uhr

SV Zapfendorf - DJK Priegendorf

Sonntag, 02.08.2026, um 15:00 Uhr

DJK Priegendorf - SG Viereth/Tütschengereuth II

Freitag, 07.08.2026, um 19:00 Uhr

SV Hallstadt - DJK Priegendorf

Sonntag, 16.08.2026, um 15:00 Uhr

DJK Priegendorf - SV Weichendorf II

2. Mannschaft

Sonntag, 26.07.2026, um 14:00 Uhr

SG Döfleins/Oberhaid III - DJK Priegendorf II

Sonntag, 02.08.2026, um 13:00 Uhr

DJK Priegendorf II - SG SV BW Sassendorf/Unterleiterbach II

Sonntag, 09.08.2026, um 12:45 Uhr

SG Gerach/Reckendorf II - DJK Priegendorf II

Sonntag, 16.08.2026, um 13:00 Uhr

DJK Priegendorf II - SG Lauter/Stettfeld II



Gymnastik

Sommerferien

Mittwochsgymnastik geht in die Sommerpause!

Letzte Stunde ist am 05.08.2026, 18:30 Uhr!

Wiederbeginn nach der Sommerpause ist am Mittwoch, den 16.09.2026, um 18:30 Uhr in alter Frische.

Bis dahin eine schöne Sommerzeit!

LG Veitenstein – Veitensteinbiker

Der Sportverein für die ganze Familie

Du liebst Bewegung – du möchtest laufen – dann LG Veitenstein!
Sei dabei unter www.lg-veitenstein.de

Die Veitensteiner beim Kappelseelauf:

Diesen schönen und auch anspruchsvollen Lauf kann man sich nicht entgehen lassen. Es ist praktisch ein MUSS im regionalen Laufkalender.



Ausbildungs-Initiative der DJK Priegendorf:

Wir haben aktuell 26 ausgebildete Trainer über alle Abteilungen. Dennoch kommen einige Gruppen mit der Teilnehmerzahl an die Belastungsgrenze für die Trainer.

Deshalb starten wir unsere Ausbildungs-Initiative „Werde Trainer-Breitensport“!

Die DJK übernimmt die Ausbildungskosten beim BLSV.

Nach dem Motto: Wer lehren kann, hat selber viel gelernt, werden wir gemeinsam mit viel Spaß und Leidenschaft unsere Trainergruppe erweitern.

Meldet euch gerne unter info@dj-k-priegendorf.de oder bei Michael Hertlein unter 0176 24329189.

Montag:

POWERWALKING für Einsteiger und „Schnupperer“:

Das etwas andere Training: Ab 18:00 Uhr trainieren wir sehr abwechslungsreich – sehr gut geeignet für Einsteiger und ganzheitlich fit werdende Sportler. Hier wird zügig gewalkt und auf die Körperhaltung und Körperspannung geachtet.

Treffpunkt: Parkplatz der DJK Priegendorf.

Motto: Es wird heiß – gute Stimmung und gute Laune:

Ab 19:10 Uhr Barfußtraining auf dem Rasen der DJK Priegendorf.

Wir trainieren Kraft, Koordination und Workout mit viel Spiel und Spaß. Auch für Einsteiger: Kommt vorbei – das ist eine super Grundlage für praktisch alle Sportarten.

Mittwoch:



Bergtraining für die Kraft

Zurzeit ist „Erhaltungstraining – Supersauerstoff – Laufen“ angesagt.

Laufkoordination ist auch ein wichtiger Bestandteil beim Training. Intervalltraining ist eine sehr effektive Methode für die Leistungssteigerung.

Wir treffen uns jeden Mittwoch zum Lauf-Koordinations-Training auf der Laufbahn in Baunach. Um 18:30 Uhr startet das Training für die Erwachsenen.

Schul-Sport-nach-Eins-Programm am Mittwoch:

In den Sommerferien findet kein Training statt.

Meldet euch bei Interesse bei euren Lehrern oder den Trainern. Info gerne per WhatsApp an Kerstin 0176 21618245

Sonntag:

Der Sonntagsgenusslauf findet nach interner Absprache an unterschiedlichen Orten statt – einfach nachfragen.

Infos zum Verein und Kontakt:

Web: www.lg-veitenstein.de

Mail: veitensteiner@gmail.com

WhatsApp: 0176 21618245

oder bei FACEBOOK

Frankenbund Baunach e.V.



Der Frankenbund Baunach lädt ein.

Historisches an einem Sommerabend im August.

Donnerstag, 06.08.2026 um 19:00 Uhr in der Zentscheune Baunach.

Vortrag Johannes Seith, Baunach : „ Die Villa Streit und ihre Bewohner “

Donnerstag, 20.08.2026 um 19:00 Uhr in der Zentscheune Baunach

Vortrag Reinhold Schweda, Baunach : „ Die Brücken in und um Baunach “

Der Eintritt ist frei

Die Vorstandschaft

Herzliche Einladung

zum

31. Seefest

in

Priegendorf

am

Sonntag, den 26.07.2026

09:00 Uhr - Messfeier zum Annafest mit Prozession anschließend **Weißwurstfrühstück**

11:45 Uhr - Schäufelra aus dem Backofen mit Sauerkraut und Kloß

15:00 Uhr - Unterhaltungsmusik durch die **Stettfelder Musikanten**

18:00 Uhr - Fischerstechen

19:00 Uhr - Stimmungs- und Tanzmusik mit **Jörgs joy'n d@ band in Concert**. Rock und Pop aus den 60igern-90igern

www.senelbachtaler.de

Wir bieten außerdem:

Kaffee und Kuchen
Fisch- und Grillspezialitäten
Vegetarisches
Brotzeiten
und das gute Weiherer Bier

Wir freuen uns auf euch!

Seniorenkreis Baunach

Einladung zu einem Ausflug in die Rhön – Busplätze frei

Am **Dienstag, 22.09.2026** wollen wir mit dem Bus unseren Baunacher Priester, Herrn Pfarrer Bertram Ziegler in Bischofsheim vor der Rhön besuchen.

12:30 Uhr: Abfahrt des Busses auf dem Marktplatz

14:00 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Bertram Ziegler in Bischofsheim

Anschließend Kaffee und Kuchen. Das weitere Programm wird noch bekanntgegeben.

Eine Anmeldung ist gegen Entrichtung des Fahrpreises in Höhe von 12,00 € persönlich bei Frau D. Roppelt oder telefonisch (Tel. 095444/1772) möglich.

Es sind noch Plätze im Bus frei, daher können auch gerne Nicht-Mitglieder des Seniorenkreises an dem Ausflug teilnehmen und sich anmelden.

gez. D. Roppelt



Der VdK Ortsverband Baunach
lädt herzlich ein zu den
OFFENEN BOULE-TERMINEN 2026

Gemeinsam spielen, Spaß haben und nette Menschen treffen!

Nächster Termin:
29.07.2026

Weitere Termine:
12.08.2026 | 26.08.2026
09.09.2026 | 23.09.2026

- ✓ Für alle Interessierten – Vorkenntnisse nicht erforderlich
- ✓ Kugeln sind vorhanden – gerne auch eigene mitbringen
- ✓ Keine Anmeldung notwendig – einfach vorbeikommen und mitmachen!
- ✓ Gute Laune garantiert!

Wir freuen uns auf euch!
Euer VdK Ortsverband Baunach

Foto: Dominik Czepluch

Anglerverein Baunach

Einladung zum Sommerfest am 01.08.2026

Liebe Mitglieder,
der Anglerverein Baunach u. Umg. e.V. lädt **alle Mitglieder und deren Familien am 01.08.2026 ab 17:00 Uhr zum vereinsinternen Sommerfest** an unserer Anglerhalle in Baunach ein.

Essen auf Spendenbasis: Manni's legendäre Fischburger & Steak, Bratwurst vom Grill

Getränke: Bier 2,50 €, Weinschorle 3,50 €, Limo, Apfelschorle, Spezi 2,00 €, Wasser 1,50 €.

Zur besseren Planung bitten wir um verbindliche Anmeldung mit Angabe der Personenanzahl bis zum 24.07.2026 per Mail an: vorstand@anglerverein-baunach.de

Wir freuen uns auf euch, eure Familien und auf den gemeinsamen Austausch!

Eure Vorstandschaft

Kinderferienprogramm 01.08.2026

Liebe Kinder, liebe Jugendliche,
bald sind endlich Sommerferien und der Anglerverein Baunach u. Umg. macht auch beim Sommerferienprogramm der VG Baunach mit. Wir bieten euch „Einen Nachmittag mit den Anglern“ an. Es wird natürlich geangelt und wir werden euch den Lebensraum Wasser und seine Bewohner näherbringen. Vorfahrungen oder Angelgerät braucht ihr übrigens nicht!

Alter: 8-14 Jahre, max. 30 Teilnehmer

Kosten: Kostenlos

Treffpunkt: An der Sitzgelegenheit bei der Infotafel an der Stein- bzw. Bahnbrücke um 14:00 Uhr in Baunach

Dauer: 14:00 bis ca. 17:00 Uhr (Ende an der Anglerhalle)

Bitte mitbringen: Wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk
Bei starkem Gewitter findet die Aktion nicht statt!

Anmeldung bitte per Mail oder WhatsApp an Thomas Lang (vorstand@anglervereinbaunach.de oder 0171 1771785). Bitte die ausgefüllte und unterschriebene Anmeldung (Formular letzte Seite) an diesem Tag mitbringen.

Wanderclub Baunach e.V.

Programm im Juli

Rückblick Kirchweihbaumaufstellung vom 17. Juli

Mit einer stattlichen Beteiligung von 19 Wanderfreunden nahmen wir beim Einzug des Kirchweihbaumes zum Festbetrieb des FC Baunach teil.



Im Anschluss verbrachten wir noch einige schöne Stunden auf der Baunacher Kirchweih.

Die für den 25. Juli von Manni Fuchs geplante Jakobuswanderung nach Ebing entfällt leider, da der Gottesdienst schon vormittags um 9:00 Uhr stattfindet.

Senioren:

Rückblick Seniorennachmittag in Dorgendorf

Einen vergnügten Nachmittag erlebten wieder 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Dorgendorf.

Zum Auftakt unseres kleinen Dorfrundgangs besichtigten wir die Kirche Herz Jesu (nur von unten), die heuer, wie der Wanderclub, 100 Jahre alt ist. Dann ging es über das Bürgerhaus weiter zum Dorfbrunnen und dem Forsthaus wieder zurück zum Gasthaus „Zur Stiefenburg“ zur Lyd. Dort wurden wir mit Kaffee und Kuchen richtig verwöhnt. Mit vielen herrlichen Liedern von unserem Hans Kraus beschlossen wir den Tag und fuhren nach dem Abendessen gestärkt zurück nach Baunach.



Vorschau: Sommerfest in Salsmsdorf

Die nächste Seniorenwanderung findet am **20.08.2026** in Salsmsdorf statt. Dort wollen wir ein Sommerfest mit Gegrilltem feiern.

Treffpunkt ist um **14:30 Uhr am Marktplatz in Baunach**. Von dort fahren wir gemeinsam nach Salsmsdorf.

Ich hoffe wieder auf zahlreiche Teilnahme. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Für Rückfragen: 01575 3625330

Euer Seniorenwart

Manni Fuchs



VHS Außenstelle Dorgendorf

Ausflug nach Bad Mergentheim

Abfahrt am 25. Juli

7:00 Uhr Baunach Bushaltestelle,
7:10 Uhr Reckenneusig Bushaltestelle,
7:20 Uhr Dorgendorf Bushaltestelle

Nachrichten Reckendorf

ASV Reckendorf

Fußball

Spiele in der nächsten Zeit:

2., 3. und 4. Spieltag:

1. Mannschaft:

Sonntag, 26.07.2026, 16:00 Uhr:

SV Weichendorf - SG Reckendorf/Gerach

Donnerstag, 30.07.2026, 19:00 Uhr:

SG Reckendorf/Gerach - SG Schlüsselfeld/Aschbach 1

Sonntag, 02.08.2026, 15:00 Uhr:

1. FC Falke Röbersdorf - SG Reckendorf/Gerach

2. Mannschaft:

Sonntag, 26.07.2026, 12:45 Uhr:

SG Reckendorf/Gerach 2 - SG Lauter/Stettfeld/Steinbach 2

Freitag, 31.07.2026, 18:30 Uhr:

SG Gaustadt 2 - SG Reckendorf/Gerach 2

Spielort: Heimspiele jeweils in Reckendorf

Freiwillige Feuerwehr Reckendorf

Aktive Mannschaft:

Übung:

Am Freitag, den 31.07.2026, findet um 19:00 Uhr unsere nächste Übung für die aktive Mannschaft statt. Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Ferienprogramm:

„Spiel + Spaß, Wasser marsch“ lautet das Motto beim Ferienpaß der Freiwilligen Feuerwehr Reckendorf, zu dem wir am **Sa. 01.08.2026** im Rahmen des Sommerferienprogramms Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren einladen.

Ihr bekommt einen Einblick in die Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr und verbringt einen Nachmittag mit Spielen rund ums Wasser.

Alter 6-12 Jahre

Treffpunkt Feuerwehrhaus, Zeitenhoferstr. 1

Beginn/Ende 14:00 Uhr-17:00 Uhr

Matthias Demling, Kdt. FF Reckendorf

Johanniter Kinderinsel Reckendorf

Spannender Besuch in der Reckendorfer Kinderinsel

Auch wenn der Besuch der Polizei in der Kinderinsel inzwischen Tradition ist: Ein bisschen aufgeregt waren die Kinder auch diesmal, als das silber-blaue Dienstfahrzeug vor dem Reckendorfer Kindergarten hielt. Doch nachdem sich die Beamtinnen und Beamten sowie Polizeihund Rudi vorgestellt hatten, war es einfach nur noch spannend. Der Polizeihund lebt privat als Familienhund bei Hundeführerin Carina, ist aber in seinem „Berufsleben“ ein wichtiger Helfer für die Polizei. Die Kinder verfolgten neugierig, wie Rudi Dinge aufspüren kann oder bei Festnahmen helfen kann.



Weiter ging es mit dem Polizeifahrzeug, das die Kinder genau unter die Lupe nehmen konnten. Dabei lernten sie viel über die Ausrüstung der Polizisten und Polizistinnen. Und Teile dieser Ausrüstung durfte das Kita-Team sogar anprobieren. Ziemlich schwer, was die Beamtinnen und Beamten so alles mit sich herumtragen. Vor allem das große Schild!



Die Vorschulkinder schauten jedoch nicht nur zu, sondern stellten auch viele Fragen zum Beruf, zum Fahrzeug und natürlich zu Polizeihund Rudi. „Für unsere Kinder ist es immer wieder toll, bei einem Besuch direkte Einblicke in einen Beruf wie Polizist oder Feuerwehrmann zu bekommen. Meist reden sie noch tagelang darüber. Herzlichen Dank an unsere Besucher und Polizeihund Rudi für diesen erlebnisreichen Vormittag“, so Angela Eckschmidt, Leiterin der Kinderinsel.

Haßbergverein Reckendorf e.V.

Sommerfest am 25. Juli 2026

Am kommenden Samstag, den 25. Juli, findet unser diesjähriges Sommerfest statt. Wir treffen uns ab 16.00 Uhr am ASV Sportgelände in Reckendorf. Abendessen ist gegen 17.30 Uhr geplant, es stehen Schnitzel, Hähnchenschenkel und diverses mehr zur Auswahl. Das Essen ist für Mitglieder frei, für teilnehmende Nichtmitglieder (Partner/innen) erheben wir einen

Unkostenbeitrag von 10 Euro. Getränke trägt jeder selbst. Musikalisch begleitet werden wir von Roland aus Lauter. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

*Ute Höhn, 2. Vorsitzende
Carolin Böhnlein, Schriftführerin*

Versammlung

Unsere nächste Versammlung findet am Dienstag, den 04. August um 19.30 Uhr in unserem Vereinslokal Weinstube Gundelsheimer statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung. Auch interessierte Nichtmitglieder sind wie immer gerne willkommen.

Ferienprogramm 2026

Aus gesundheitlichen und damit verbundenen organisatorischen Gründen müssen wir auf die Teilnahme am diesjährigen Sommerferienprogramm leider verzichten. Wir bitten alle Kinder sowie ihre Eltern um Verständnis, vielen Dank.

Die Vorstandschaft

GV Sängerkunst Reckendorf

Busfahrt nach Prag 02.10 - 04.10.2026

Reisen, Singen, Kultur erleben:

Gesangsverein Sängerkunst lädt zur Busreise nach Prag ein!

Der Gesangsverein Sängerkunst geht wieder auf große Fahrt und steuert in diesem Jahr ein echtes europäisches Highlight an:

Vom 02.10.2026-04.10.2026 reisen wir in die „Goldene Stadt“ Prag. Wer Lust hat, die wunderschöne Metropole an der Moldau in einer fröhlichen und aufgeschlossenen Gemeinschaft zu erleben, ist herzlich zur Mitfahrt eingeladen! Die Reise richtet sich nicht nur an aktive Sängerinnen und Sänger, sondern an alle Kultur- und Reisebegeisterten aus der Region.

Auf dem Programm stehen neben einer Brauereiführung in Pilsen am Anreisetag, einer Führung auf der Prager Burg am Abreisetag auch eine Schifffahrt auf der Moldau (extra).

- Reisezeitraum: 02.10.2026–04.10.2026
- Leistungen: Fahrt im Komfort-Reisebus, 2 Übernachtungen mit Frühstück im 4-Sterne-Hotel Duo in Praha 9, Führung in Pilsen und der Prager Burg.
- Anmeldung & Info: Die Plätze im Bus sind begrenzt. Informationen zum genauen Reiseverlauf und den Preisen erhalten Sie ab sofort bei Daniel Salomon unter Telefon: 0170 1131400 oder per E-Mail an dasal@gmx.de.
- Kostenbeitrag: 279-329 € pro Person im DZ (inkl. Busfahrt, Hotel, Frühstück und Programm, je nach Teilnehmerzahl)

Lernen Sie uns kennen und reisen Sie mit uns nach Prag.

Wir freuen uns auf euch!

Eure Sängerkunst

KAB Reckendorf

Tradition zu Maria Himmelfahrt: Kräuterbuschen

Kräuterbuschen binden

Die KAB Reckendorf lädt herzlich zum Binden der Kräuterbuschen ein. Wir treffen uns hierzu am **Freitag, 14. August 2026** um 18:00 Uhr bei unserem Vorstand Michael Schwengler im Hof.



Es werden auch noch Sammler für die einzelnen Kräuter gesucht. Bei Interesse bitte bei Silke & Norbert Schleelein (Tel. 6404) melden.

Um Doppel-Sammlungen zu vermeiden, bitten wir ebenfalls um Info von selbständig mitgebrachten Kräutern.

Kräuterbuschen „to go“

Am **Samstag, 15. August 2026 um 9:00 Uhr** werden die Kräuterbuschen im Gottesdienst zu Maria Himmelfahrt geweiht.

Die KAB Reckendorf verkauft nach dem Gottesdienst die geweihten Kräuterbuschen.

Preis: 2,00 Euro

Wir bieten für all jene, die nicht zum Gottesdienst kommen können, einen kostenlosen Lieferservice im Reckendorfer Gemeindegebiet an.

Bei Interesse bitte bei Silke & Norbert Schleelein (Tel. 6404) melden.

Eure KAB-Vorstandschaft

gez. Silke Schleelein, Schriftführerin

Kameraden- und Soldatenvereinigung Reckendorf

Kameradschaftsabend am 01. August 2026



Bild ist von unserer Brauerei-Besichtigung am 10.07.2026 mit 22 Kameraden und Partnern, was ein sehr interessanter und geselliger Nachmittag war.

Zum Kameradschaftsabend am Samstag, den 01.08.2026, ab 17:00 Uhr im Biergarten (bei schlechtem Wetter im Gasthof) ergeht herzlichste Einladung an alle Kameraden mit Partner, Freunde und Bekannte sowie Witwen unserer verstorbenen Kameraden. (je Mitglied gibt es einen Verzehr-Bon)

Herzlichen Dank noch an Dominik Eichhorn.

Auf zahlreiche Teilnahme und einen kurzweiligen Abend freut sich

die Vorstandschaft

VdK-Ortsverband Reckendorf

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurden langjährige Mitglieder geehrt. Nach den Rechenschaftsberichten gab der amtierende Vorstand bekannt, dass Siegfried Gundelsheimer-Kieling, Roland Giebfried und Reinhold Dettelbacher nicht wieder für ihre Ämter für den neu zu wählenden Vorstand antreten würden.

So wurde die Frage aufgeworfen, wie geht es weiter? Dabei stand ein Zusammenschluss mit einem benachbarten Ortsverband zur Diskussion. Unter Anwesenheit der neugewählten Bürgermeisterin Clarissa Schmitt und dem Behindertenbeauftragten Joachim Geiger, fanden sich drei Mitglieder, die Verantwortung für den Ortsverband zu übernehmen.

Die anschließende Neuwahl ergab folgendes Ergebnis:

1. Vorstand: Falko Badura
 2. Vorstand: Joachim Geiger
- Kassierer: Markus Kolefe
Schriftführer: Siegfried Kieling-Gundelsheimer
Vertreterin der Frauen: Karin Mayer
Stellv. Vertreterin der Frauen: Elisabeth Sebald
Beisitzerin: Ingrid Hoch
Beisitzer: Reinhold Dettelbacher



Kontaktanschrift ist nun VdK OV Reckendorf - Falko Badura, Eduard-Wagner-Ring 4, 96182 Reckendorf

Ihr VdK OV Reckendorf

Nachrichten Lauter

SpVgg Lauter

Fußball



SpVgg Lauter - Fußball

Kreisklasse Bamberg, Gruppe 1

Sonntag, 26.07.2026

1. Mannschaft

TSG 05 Bamberg – SpVgg Lauter

Anstoß: 14:00 Uhr

B-Klasse Bamberg, Gruppe 3

Sonntag, 26.07.2026

2. Mannschaft

(SG2) SV RW Gerach II/ASV Reckendorf II – (SG1) SpVgg Lauter II/SC Stettfeld II/Spf. Steinbach II

Anstoß: 12:45 Uhr

Kreisklasse Bamberg, Gruppe 1

Sonntag, 02.08.2026

1. Mannschaft

SpVgg Lauter – SpVgg Trunstadt

Anstoß: 15:00 Uhr

B-Klasse Bamberg, Gruppe 3

Sonntag, 02.08.2026

2. Mannschaft

(SG1) SpVgg Lauter II/SC Stettfeld II /Spf. Steinbach II - SpVgg Trunstadt 2

Anstoß: 13:00 Uhr

LAUTERER KERWA 2026
FESTPROGRAMM VOM 06.-09. AUGUST

DONNERSTAG 06. AUG.

17:30 UHR SALZKNÖCHLA MIT KRAUT GEGEN VORBESTELLUNG
18:30 UHR HEIMSPIEL ALTE HERREN LAUTER/STAFFELBACH - EBERN/EYRICHSHOF

Freitag 07. Aug.

17:30 UHR AUFSTELLEN DES KERWASBAUMES DURCH DIE FFW LAUTER MIT MUSIKALISCHER UNTERHALTUNG DURCH DIE LAUTERTALER MUSIKANTEN MAKRELEN VOM GRILL Lautertaler Musikanten Blasmusik aus Franken

SAMSTAG 08. AUG.

14:00 UHR HEIMSPIEL SPVGG LAUTER 2
16:00 UHR HEIMSPIEL SPVGG LAUTER
AB 19:00 UHR LIVEMUSIK MIT DEN PARTYFRANKEN PARTY FRANKEN

SONNTAG 09. AUG.

09:00 UHR GOTTESDIENST IN DER KIRCHE
10:00 UHR WEISSWURSTFRÜHSCHOPPEN MIT DEN KÖHLERTALER MUSIKANTEN
12:00 UHR MITTAGESSEN GEGEN VORBESTELLUNG GANZTAGS KAFFEE, KUCHEN UND KRÄFFEN
AB 18:30 UHR UNTERHALTUNGSMUSIK MIT DEN FLORINOS Florinos

FREITAG - SONNTAG TÄGLICH AB 19:00 UHR WEINLAUBENBETRIEB
AB 20:30 UHR BARBETRIEB

Logo: SpVgg Lauter e.V. 1959
Logo: FEUERWEHR LAUTER
Logo: Lautertaler Musikanten
Logo: SPORTFREIZEIT LAUTER
Logo: Haßbergverein Lauter e.V.

LAUTERER KERWA 2026
ESSENSVORBESTELLUNGEN BIS 31.07. MÖGLICH

DONNERSTAG 06. AUG.

-SALZKNÖCHLA MIT SAUERKRAUT UND BROT
VORBESTELLUNG BEI STEFANIE SCHREINER, TEL. 0160/90491492
-GEGRILLTES

Freitag 07. Aug.

-REHRAGOUT UND MAKRELEN VOM GRILL
-GEGRILLTES, CURRYWURST, PIZZA UND BELEGTES

SAMSTAG 08. AUG.

-GEGRILLTES, CURRYWURST, PIZZA UND BELEGTES
AB 17:00 UHR
-SCHNITZEL SANDWICH

SONNTAG 09. AUG.

-ROULADE MIT KLOSS UND BLAU-KRAUT
-SCHÄUFERLA MIT KLOSS UND SAUERKRAUT
-BOHNENKERNE MIT KLOSS UND RÄUCHERBAUCH
-BOHNENKERNE MIT KLOSS
-KLOSS MIT SOSS UND BLAU-KRAUT
-KLOSS MIT SOSS
VORBESTELLUNG BEI STEFANIE SCHREINER, TEL. 0160/90491492
AB 17:00 UHR
-HAMBURGER UND CHEESEBURGER (BIS 19:00 UHR)
-GEGRILLTES, CURRYWURST, PIZZA UND BELEGTES

Logo: SpVgg Lauter e.V. 1959
Logo: FEUERWEHR LAUTER
Logo: Lautertaler Musikanten
Logo: SPORTFREIZEIT LAUTER
Logo: Haßbergverein Lauter e.V.

Arbeitseinsatz am Sportheim

Bitte Termin kommenden Samstag nicht vergessen!

Wir wollen unsere Sportanlage wieder auf Vordermann bringen, deshalb wollen wir gemeinsam wieder einen Arbeitseinsatz bewältigen.

Dieser findet am **Samstag, 25.07.2026** ab 8:30 Uhr rund um das Gelände der SpVgg Lauter statt.

Wir hoffen auf die Unterstützung vieler helfender Hände.

Viele Hände, schnelles Ende.

Wir sagen vorab schon mal Danke.

Haßbergverein Lauter e.V.

Sommerwanderung am Sonntag, den 26.07.2026

Liebe Wanderfreundinnen, liebe Wanderfreunde, unsere diesjährige Sommerwanderung starten wir direkt von Lauter aus. Wir wandern durch den schattigen Wald zum beliebten Mönchsee. Nach einer Rast laufen wir weiter in Richtung Oberhaid. Interessante Pfade im Wald sorgen für eine abwechslungsreiche Wanderung. Anschließend geht es zur wohlverdienten Einkehr auf den „Hannla“ Keller. Die Länge der Wegstrecke beträgt ca. 8 km. Diese Tour ist bedingt kinderwagentauglich (teilweise schmale Pfade).

Wie immer sind auch Nichtmitglieder des Haßbergvereins Lauter herzlich eingeladen! Treffpunkt ist um **13:00 Uhr** am Dorfplatz in Lauter.

Euer Wanderwart: Johannes Weigmann

Wiesen-Safari „Artenleben“ 2026

Etwa 50 naturinteressierte Personen versammelten sich bei optimalen Wetterbedingungen auf der Wiese. Neben dem Austausch der Gäste war ein dreiteiliges „Natur-Bildungsprogramm“ angeboten.



(1) *Jupp Schröder*, unser Pflanzenexperte, widmete sich der Frage: Kann man von einer wilden Wiese leben? Er stellte essbare Wildpflanzen in Bezug auf ihre Anwendung, gesundheitliche Qualitäten und Verwechslungsgefahren vor. Beim anschließenden Gang durch die Wiese spürte er mit seinen Gästen jede Menge Essbares im Gelände auf.

(2) *Roland Kraus* zeigte einer Gruppe von Kindern anhand eines Herbariums, welche pflanzlichen Vorlieben die Raupen von Schmetterlingen haben. Jede Art hat ihre Lieblingspflanzenarten. Bietet eine Wiese viele Arten von Futterpflanzen, gibt es auch viele Arten von Schmetterlingen.



(3) Unter den Insekten ist die Gruppe der Fliegen die bedeutendste. Allein in Deutschland gibt es geschätzt 10000 Fliegenarten. Leider haben sie oft ein „Igit!“-Image, welches verhindert, dass ihnen mit unbefangener Neugier begegnet wird. *Josephin Römer* stellte die Gruppe der Raupen- oder Schmarotzerfliegen vor, von denen es in Mitteleuropa ca. 500

Arten gibt, darunter die spektakuläre **Igelfliege** (*Tachina fera*). In einem gesunden, artenreichen Ökosystem halten Schmarotzerfliegen andere Insektenarten im Gleichgewicht.

Nach zwei Stunden trennten wir uns wieder - voll mit neuen Erkenntnissen über Naturzusammenhänge.

Jürgen Klapprott

Freie Wählergemeinschaft Lautergrund

Mitgliedsbeiträge 2026 – Zahlungserinnerung

Die Vorstandschaft bittet alle Mitglieder, die Jahresbeiträge für 2026 zu begleichen.

Bitte überweisen Sie den entsprechenden Betrag auf folgendes Konto:

IBAN: DE86 7639 1000 0004 7164 00

Kontoinhaber: Freie Wählergemeinschaft Lauter

Der Jahresbeitrag beträgt **7 Euro**, für Ehepaare **10 Euro** (*Beschluss aus dem Jahr 2017*).

Für eure Unterstützung danken wir euch herzlich.

Mit freundlichen Grüßen

Günter Zenk, Kassenwart

KC Deusdorf

Straßenfest

Am Samstag, den **25.07.2026** um **15:00 Uhr** ist es wieder so weit. Das alljährliche Straßenfest findet in Deusdorf statt- dieses Jahr in der **Kellerstraße**! Hierzu laden wir euch recht herzlich ein.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Angefangen wird mit Kaffee und selbst gebackenen Kuchen und Torten. An dieser Stelle möchten wir uns gleich schon mal bei unseren fleißigen Kuchenbäckerinnen bedanken.

Neben unseren üblichen Leckereien, wie Laugenstangen, Gegrilltem und Pizza, gibt es heuer wieder unsere beliebten Käsebröte, die die letzten Jahre schon so gut bei euch angekommen sind.

Ab 18:00 Uhr sorgen die Lautertaler Musikanten für gute Stimmung. Also, schaut doch mal vorbei und verbringt ein paar gemütliche Stunden mit uns. Wir freuen uns jedenfalls schon auf euer Kommen!

Die Vorstandschaft



Nachrichten Gerach

CSU-ÖV Gerach

Familien-Sommerfest 2026

Unser Familien-Sommerfest findet am Sonntag, 26.07.2026, ab 14:30 Uhr an der Laimbachtalhalle statt. Verbringen wir einen gemeinsamen Nachmittag mit Live-Musik, Kinderhüpfburg, Glücksrad und guten Gesprächen. Wir bieten Kaffee und Kuchen sowie belegte Laugenstangen, Lachsbrötchen, Gerupftenbrote usw. an.

Hierzu ergeht eine recht herzliche Einladung an alle Geracher, Mauschendorfer und die Freunde der umliegenden Gemeinden. Wir freuen uns auf euch.

Katholischer Deutscher Frauenbund Gerach

Fahrt ins Blaue

Herzliche Einladung zu unserer Weinfahrt ins fränkische Weinland am **Samstag, den 26.09.2026** ergeht an unsere Mitglieder mit Partner, Freunden sowie Weinliebhaber und Menschen, die sich gerne eine kleine Auszeit gönnen möchten.

Die Abfahrt ist um 13:00 Uhr an der Bushaltestelle am Damla.

Nach Ankunft stärken wir uns bei Kaffee und Kuchen.

Die Winzerin holt uns anschließend ab und wir starten mit unserer Orts- und Weinbergserkundung. Die Führung beinhaltet eine 3er Weinprobe nach dem Motto: „Der Wein schmeckt dort am besten, wo er wächst.“

Danach kehren wir in die Heckenwirtschaft ein, lassen uns die reichhaltige Häckerbrotzeit schmecken und klingen den Abend in gemütlicher Runde aus.

Die Rückfahrt nach Gerach ist um 22:00 Uhr.

Anmeldung bei

Jutta Merzbacher, Tel. 09544 2560 oder

Petra Schmitt, Tel. 09544 982750 bzw. 0170 2400919

Der Teilnahmepreis für Busfahrt, Kaffee und Kuchen, Orts- und Weinbergsführung mit einer 3er Weinprobe beträgt EUR 52,00. Bitte den Unkostenbeitrag bei Anmeldung abgeben. Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit unseren Mitgliedern, Freunden und Gästen aus der VG Baunach.

Das Vorstandsteam
gez. Petra Schmitt

Mutter-Kind-Gruppe Gerach

Listenvergabe Basar Gerach



**HERBST/WINTER
B a S A R
Gerach**

in der
LAIMBACHTAL-HALLE
am **SONNTAG den 20. September 2026**
von **14.00 Uhr bis 16.00 Uhr**
13.30 Uhr Einlass für Schwangere mit Mutterpass

Listenvergabe
per E-Mail vom **26.07.-28.07.2026**
emigselina@gmail.com oder
KornTanja1990@googlemail.com

Wir kümmern uns um Ihren Verkauf!
Wir nehmen an:

- ♥ Herbst-Winterkleidung bis max. Größe 152 (auch Schnee-/Skianzüge, Stiefel, Schlittschuhe, usw.)
- ♥ Kinderwagen, Kindersitze, Buggy, Fußsäcke, etc.
- ♥ Fahrzeuge (Schlitten, Lauf-/Fahrräder, Roller, usw.)
- ♥ auch etwas Spielzeug, Bücher, Spiele, Cds, DVDs, etc.

KUCHEN to go!!!

Basar TEAM Gerach

Sportanglerverein Gerach

Kameradschaftsabend am Samstag, 1. August 2026

Herzliche Einladung zu unserem Kameradschaftsabend für alle Vereinsmitglieder mit Partner und Kindern.

Unser Kameradschaftsabend findet am Samstag, den 01.08.2026 ab 18:00 Uhr am See II statt.

Essen und Getränke werden vom Verein gestellt. Es gibt Schaschliktopf und Schweinegeschnetzeltes Jäger Art. Mitzubringen sind Besteck, Teller, Gläser und Krüge.

Um besser planen zu können, bitte ich um kurze Anmeldung, wer mit wie vielen Personen am Kameradschaftsabend teilnimmt. Rückmeldung an mich bitte bis 25.07.2026 (0163-4205892). Vielen Dank

Peter Bäuerlein
1. Vorsitzender



**TRAUERANZEIGEN
SCHALTEN UND FINDEN**

Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**

 **trauer-portal.de**
by LINUS WITTICH

Der Himmel hat einen neuen Stern!



Axel Cron † 5. Juni 2026

In diesen schweren Tagen danken wir euch von Herzen für die Wertschätzung, die Liebe und die Freundschaft, die ihr Axel, meinem Herzensmenschen, entgegengebracht habt. In seinem Sinne werden wir eure großzügigen Spenden an **UNICEF – Kinder in Not** sowie an die Tierschutzorganisation **PETA** weitergeben.

Ein herzliches Dankeschön
Heidi, Florian und Jonas Cron
Bärbel Miermeister mit Familie

Reckendorf,
im Juli 2026



**Jetzt neu:
Das Trauerportal
von LINUS WITTICH**

Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter **trauer-regional.de**



 **trauer-regional.de**
by LINUS WITTICH



96149 Breitengüßbach
Bamberger Str. 54 • Tel. 095 44 - 986 12 18

www.schunder-bestattungen.de



**SCHUNDER
BESTATTUNGEN**

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-17 / -13
Aufträge/Rechnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-20 / -25
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-25
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	
Reklamation bzgl. Verteilung reklamation@wittich-forchheim.de	-27 / -40
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie
auch online unter: **www.wittich.de**



*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr

Traueranzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Impressum

Mitteilungsblatt

Verwaltungsgemeinschaft Baunach

**Amtliches Bekanntmachungsorgan
für die Verwaltungsgemeinschaft Baunach und die
Mitgliedsgemeinden Stadt Baunach, Reckendorf, Lauter, Gerach**



- Erscheinungsweise: 14-täglich, gerade Wochen, freitags
Verteilung: kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes
- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
www.wittich.de
 - Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Gemeinschaftsvorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Baunach
Tobias Roppelt, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs. 1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk
in LINUS WITTICH Medien KG.
 - Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter
nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu
überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrig-
keit hinweisen.
 - Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl.
Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die all-
gemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.
Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.
Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Ge-
walt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen
den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich ge-
schützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugswei-
se, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages..

VOLL

Haustechnik

Heizung • Sanitär • Lüftung • Klima

Pointstr. 15 • 96117 Memmelsdorf-Merkendorf
Tel. 0 95 42 / 12 61 • info@voll-haustechnik.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir!

- Auszubildende SHK • Monteure SHK
- Servicemonteur SHK (m/w/d)



Regina Kraus
SIE DRUCK AUS MEISTERHAND

Für immer Dein
Entdecken Sie unseren neuen Brautschmuck
und finden Sie Ihre Trau(m)ringe.

Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag 9 – 18 Uhr
oder an allen anderen Tagen nach telefonischer Terminabsprache.

www.kraus-schmuck.de • shop.kraus-schmuck.de

Zertifiziert für Nachhaltigkeit gemäß RJC.

Rothenbühl 5 • 96250 Ebensfeld • Eggenbach • Tel. 09533 8265 • info@kraus-schmuck.de

Schreibwaren DUMSKY

Post, Lotto-Toto,
Schreibwaren, Zeitschriften

Inh. Alexandra Dumsky
Ebinger Str. 15, 96179 Rattelsdorf
Tel: 09547 8709992

Geänderte Öffnungszeiten
im Monat August
03.08.2026 bis 31.08.2026

MONTAG	8.00 – 12.00 Uhr
DIENSTAG	8.00 – 12.00 Uhr
MITTWOCH	8.00 – 12.00 Uhr
DONNERSTAG	8.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
FREITAG	8.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
SAMSTAG	8.00 – 12.00 Uhr



Ab sofort können Sie die Liste mit den Schulsachen
vorbringen oder uns per E-Mail oder WhatsApp zuschicken.
Wir stellen alles zusammen und Sie können es ganz stressfrei
abholen.

Alexandra.dumsky@gmx.de

WhatsApp 0175 9916530



Auf das Schreibwarensortiment
gibt es **10% Rabatt!**

URLAUB
IN DER
HEIMAT

LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[®] Deutschland.de

Reiseführer. Reisemagazine. Freizeittipps.

Alle Termine und Angaben unter Vorbehalt!

LANDKREIS HILDBURGHAUSEN

Veste Heldburg
© Tourismusregion Coburg.Rennsteig / Sebastian Buff

Der Landkreis Hildburghausen, eingebettet in die malerische Landschaft Thüringens, begeistert Besucher mit seiner Vielfalt an kulturellen Schätzen, idyllischen Naturerlebnissen und herzlicher Gastfreundschaft. Die gleichnamige Kreisstadt Hildburghausen beeindruckt mit ihrem historischen Stadtkern, geprägt von charmanten Fachwerkhäusern. Im Landkreis Hildburghausen ist die zweitkleinste Stadt Deutschlands – Ummerstadt – beherbergt. Das Örtchen besticht durch malerische Fachwerkhäuser und ebene Radwege. Naturfreunde finden im Landkreis Hildburghausen ein wahres Paradies vor: Weite Wälder, sanfte Hügel und idyllische Flusstäler laden zu ausgedehnten Wanderungen, Radtouren und Erkundungstouren ein. Der Rennsteig, Thüringens bekanntester Fernwanderweg, führt direkt durch den Landkreis und bietet spektakuläre Ausblicke sowie unvergessliche Naturerlebnisse. TreffpunktDeutschland.de/hildburghausen-region

Masserberg © Tourismusregion
Coburg.Rennsteig / Sebastian BuffUmmerstadt, Fachwerk-Häuser
© Rainer Bräbe© LK Digitalmanufaktur
/ Initiative Rodachtal e. V.

© Masserberg Information

Eisfeld

Im grünen Herzen Deutschlands liegt eingebettet in einer Bilderbuchlandschaft von bewaldeten Hügeln und Flussauen zu Füßen eines imposanten Schlosses die Werrastadt Eisfeld.

TreffpunktDeutschland.de/eisfeld

Masserberg

Frische Bergluft auf hohem Niveau: Aktuelle Gutachten bestätigen Masserberg als einen der Kurorte mit der besten Luftqualität Deutschlands. Ob aktiv mit der Familie, gesundheitsbewusst mit einer Kur, winterlich beim Sport oder einfach zum puren Abschalten – hier findet jeder seinen Lieblingsmoment.

TreffpunktDeutschland.de/masserberg



© Stadt Hildburghausen

Hildburghausen

Der Kleine Klassiker. Am Oberlauf der Werra liegt in waldreicher Umgebung zwischen dem Thüringer Wald und Nordbayern die Kreisstadt Hildburghausen.

TreffpunktDeutschland.de/masserberg



© Gemeinde Straufhain

Straufhain

Idyllische Fachwerkdörfchen, Natur und Geschichte warten auf unsere Besucher. Zweiländermuseum Rodachtal, Burg- und Stadtfest mit der traditionellen Abitur-Taufe des Gymnasiums. Schleusingen grenzt an das UNESCO – Biosphärenreservat Thüringer Wald.

TreffpunktDeutschland.de/strauhain



© Robert Fehrer (keinECK MEDIA) | Stadtverwaltung Schleusingen | CC BY-SA 4.0

Schleusingen

Im Tal von Erle, Nahe und Schleuse liegt die Stadt Schleusingen am Südhang des Thüringer Waldes. Die Kernstadt und Ihre 17 Ortsteile bieten nicht nur eine faszinierende Landschaft, sondern auch kulturell gibt es Vieles zu entdecken. Das Bild der Stadt ist maßgeblich geprägt durch die Bertholdsburg. Sie ist schon seit dem 13. Jahrhundert das Wahrzeichen der Stadt. Heute beherbergt sie das Naturhistorische Museum Schloss Bertholdsburg. Der Marktplatz mit dem Rathaus und dem Marktbrunnen prägen das Bild der historischen Altstadt. Ein Highlight für Besucher ist das Burg- und Stadtfest mit der traditionellen Abitur-Taufe des Gymnasiums. Schleusingen grenzt an das UNESCO – Biosphärenreservat Thüringer Wald.

TreffpunktDeutschland.de/schleusingen



Hutelandchaft Rodachau © Mappichion im Auftrag der Tourismusregion Coburg.Rennsteig

Landkreis Hildburghausen Wandererlebnis: Hutelandchaft Rodachau

Ein Naturerlebnis der besonderen Art erwartet Wanderer aller Altersklassen etwa in der „Hutelandchaft Rodachau“. Ziel des Projektes ist, durch die Beweidung mit Heckrindern und Konikpferden eine naturnahe Auenlandschaft zu entwickeln. Neben den großen Weidetieren ist die Landschaft Lebensraum für besondere Vögel und Insekten. Ein Teil dieses Areals ist durch einen idyllischen Wanderweg

erschlossen. Ein Beobachtungsturm ermöglicht interessante Ein- und Ausblicke. Wer sich für Geschichte und Geschichten rund um die ehemalige innerdeutsche Grenze sowie regionale Traditionen interessiert, kann auf den Spuren der ehemaligen innerdeutschen Grenze wandern. Erlebnisberichte zu den fünf Touren auf der Webseite machen schon im Vorfeld Lust zur Erkundung. www.coburg-rennsteig.de



**Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Hildburghausen
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/hildburghausen-region

Kellerfest in Salmsdorf

Sonntag, 02. August 2026

in der schattigen Kellergasse
Grillbetrieb, Laugenstangen, Wurstsalat,
Gerupfter und

ab 13:30 Uhr Kaffee und Kuchen
ab 16:00 Uhr geräucherte Forellen
Hüpfburg für die Kinder

**Auf Ihren Besuch freut sich der
Bürgerverein Salmsdorf!!**

JOBS

IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Landkreis Bamberg

Wir stellen zum **1. September 2027** ein:

Auszubildende/r Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)

Fachrichtung Allg. Innere Verwaltung Freistaat Bayern u. Kommunalverwaltung

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung unter

www.landkreis-bamberg.de/Landratsamt/Karriere/Stellenangebote

Eine Bewerbung ist bis längstens **28. August 2026** möglich.

Wenn Du noch Fragen hast, kannst Du uns selbstverständlich gerne kontaktieren.

**ALLE INFOS UNTER
WWW.LANDKREIS-BAMBERG.DE**



SCAN HERE

Deine Ansprechpartner bei uns:
Frau Ulke Tel.: +49 951/85-118
Herr Krug Tel.: +49 951/85-103

Komm ins Team!



Landkreis
Bamberg

Kfz-Streng GbR

Meisterbetrieb spezialisiert auf BMW

Reparaturen
PKW und Zweiräder
Reifenservice

Talstr. 33 | Dorgendorf

Tel. 0152/ 56 19 24 16 oder

Tel. 0170/ 1 94 14 87

Tel. 09544/ 9 86 78 89



• Rohrinspektion / Dichtheitsprüfung DIN EN1610



• Rohrreparatur Grabenlos /
Schlauchliner und Kurzliner
• Rohr- und Kanalreinigung



24-Stunden-Notdienst
Tel.: 0951 / 700 42 900

auch an Wochenenden und Feiertagen

Tannenweg 17, 96117 Weichendorf, www.rohr-reinigung-ritter.de

ESTRICH

Höllein GmbH

Estrich Höllein GmbH
Schlemmerwiesen 1
96123 Pödelndorf

Zement-, Industrie-,
Schnell- und Fließestriche
Designböden | Abdichtungen

Tel. 0 95 05/80 32 28
Fax 0 95 05/80 32 29

mail@estrich-hoellein.de
www.estrich-hoellein.de

NÄHE, DIE STÄRKT.
PFLEGE, DIE ANKOMMT.

GKG
Gesundheit & Lebensqualität
für die Region Bamberg

**Ambulanter Pflegedienst am
Standort Baunach**

WIR SIND FÜR SIE DA.

Gemeinsam finden wir die passende Unterstützung –
Wir beraten Sie gerne. Jetzt anrufen: **09544 98755 220**

Unser Leistungsspektrum:

- Behandlungspflege
- Grundpflege
- Pflegerische Palliativversorgung
- Demenzpflege
- Onkologische Versorgung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Wundmanagement
- Medikamentenmanagement
- Infusion- und Diabetestherapien
- Kompressionstherapie
- Katheter Wechsel
- Betreuung

Gem. Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH

**ZUHAUSE
GEPFLEGT WOHNEN**

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de

Landkreis Bamberg

Wir stellen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet** ein:

Informationssicherheitsbeauftragte/r (m/w/d)

Sie möchten gerne in einem anspruchsvollen und abwechslungsreichen Tätigkeitsbereich arbeiten? Dann kommen Sie in unser Team!

Es erwarten Sie vielseitige und interessante Aufgaben, insbesondere:

- Aufbau, Betrieb und Weiterentwicklung der Informationssicherheitsorganisation, Erstellung und Fortschreibung des Informationssicherheitskonzeptes
- Beratung der Behördenleitung in allen Fragen der Informationssicherheit
- Sicherstellung des Informationsflusses für das Informationssicherheitsmanagement und Berichtswesen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **7. August 2026** unter www.landkreis-bamberg.de/Stellenangebote



Natursteine

... natürlich von **BÜHL**

- Küchenarbeitsplatten
- Naturstein im Bad
- Innen- und Außenbereich
- Poolumrandungen
- Grabmale

Im Maintal 1
96173 Unterhaid
☎ 09503 503380

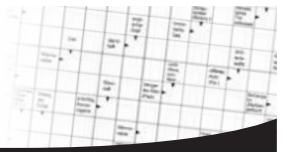


		2	3	5			1	
4					8			9
3			7			4	2	8
			6			9	8	
		8		7		1		
	3	1			5			
1	2	4			3			7
6			4					1
	8			1	9	5		

S K K G B Z W L
 S C H A U K E L R E I S P A S S
 H P L A N E I L L I G S T
 P A P A T D B E R G S E E A
 L U J A N E M T P E N
 L A N Z A R O T E L B E N I N
 S K I M R G E T A N I
 T A K E P D A L A I S M E O
 N E R U H I G S G E M A H L
 W A S S E R F E M O N O L E
 N E P U P L L E M S
 D B I G A K A I R O K O
 N A E H G A R N U N T E R W E G S

8	9	2	3	5	4	7	1	6
4	7	6	1	2	8	3	5	9
3	1	5	7	9	6	4	2	8
2	4	7	6	3	1	9	8	5
5	6	8	9	7	2	1	4	3
9	3	1	8	4	5	6	7	2
1	2	4	5	6	3	8	9	7
6	5	9	4	8	7	2	3	1
7	8	3	2	1	9	5	6	4

Kreuzworträtsel | Sudoku



(djd-k). Urlaub bedeutet Freiheit, gerade bei Touren mit dem Wohnmobil oder dem eigenen Boot. Doch für Menschen mit Hörminderung wird der Fernsehabend im rollenden Feriendomizil schnell zum Stressfaktor. Ein Aufdrehen der Lautstärke macht das gesprochene Wort bei Nachrichten, Sportübertragungen oder Serien nicht verständlicher, sondern verstärkt nur den Geräuschbrei. Eine mobile Lösung

bietet etwa der Sprachverstärker Oskar. Das kompakte Gerät filtert gezielt menschliche Stimmen heraus und minimiert störende Nebengeräusche. So versteht man wieder jedes Wort besser, ohne den ganzen Campingplatz zu beschallen. Die Bedienung ist intuitiv, dank Akku ist das Gerät mobil. Unter www.faller-audio.com gibt es mehr Informationen und eine direkte Bestellmöglichkeit.

(djd-k). Hoch über dem südthüringischen Städtchen Heldburg thront sie wie aus einem Märchenbuch: die Veste Heldburg. Ihre heutige Gestalt verdankt sie Herzog Georg II. von Sachsen-Meiningen, dem „Theaterherzog“. Er gilt als Reformator und Förderer der Theaterkunst. Auf der Veste Heldburg zeigt sich: Georg II. war auch leidenschaftlicher Bauherr. Ab 1874 ließ er die Veste nach seinen Wünschen

instand setzen und umbauen. Die Sonderausstellung „Herzog – Bauherr – Künstler. Georg II. von Sachsen-Meiningen und die Veste Heldburg“ im Deutschen Burgenmuseum macht zum 200. Geburtstag des Herzogs seine persönliche Handschrift erlebbar. Das Besondere daran: Die Burg selbst ist ihr wichtigstes Exponat. Details und Öffnungszeiten gibt es unter www.deutschesburgenmuseum.de.

Laut, Klang		Masthahn		übertriebene Hingabe	französischer Polizist	französische Käseart	Backsteinbrennerei	ein Grundfisch	ugs.: Geld	ungenau, nicht klar	Zinnfolie
						Ausweisdokument					
Kinderspielgerät		Verdeck aus Stoff				Geldsumme	möglichst schnell				
				Großstadt in Indien	hohe Geländeerhebung			Binnenwasser		deutsch für 'Monogamie'	
Papstwürde		enthaltensamer Lebensstil	Vorname der Fonda			weinartiges Honiggetränk			weibl. Verwandte	französisch, span.: in	
Insel der Kanaren							ein Treibstoff	Staat in Westafrika			
kurze Filmein- stellung	Lieblings- schüler Buddhas		Vorname der Basinger		französisch: Gott	vollbracht, fertig				schwedische Hafenstadt	
			bußfertig		Oberhaupt d. Tibeter (... Lama)			naseweises Kind	Bergvolk im Süden Chinas		
kurz für: eine			lautlos			Katzenlaut	Ehemann				
					Fremdwortteil: falsch, neben	nicht stereo			spanischer Ausruf		internationales Notrufzeichen
Lebensgrundstoff		Frauenunterkleidung (Abk.)	Sehöffnung im Auge					englisch: oder	Radiowellenbereich (Abk.)	Unternehmensform	
Kurzware		antikes Pferd gespann			gemauertes Ufer		Kunststil des 18. Jhs.				
						auf dem Weg					

Fliesenverlegung Hümmer

96182 Reckendorf, Gewerbegebiet Knockäcker 1 a

Fliesenlegermeister Wolfgang Hümmer

Tel. 09544/983957 Fax 983958

Handy 0171/7998813 Mail: info@fliesen-huemmer.de

www.fliesen-huemmer.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Stefanie Buchaly

Mobil: 0151 41456546

s.buchaly@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufssinnendienst

Violetta Windisch

Tel.: 09191 723256

Fax. 09191 723242

v.windisch@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

planungsbüro

atelier völker
dipl.ing.univ. jörg völker

Großprojekt oder kleine Lösung – ich nehme mir Zeit für Ihr Anliegen.

Sie möchten bauen, umbauen oder sanieren?

Über 45 Jahre Erfahrung in Planung, Konstruktion und Projektbetreuung.

Ich unterstütze Sie bei:

- Ideen und Entwürfe
- Umbauten und Teilungen

- Bauanträgen und Genehmigungen
- Denkmalpflege und Sanierung
- Bauleitung und Projektbegleitung

info@ateliervoelker.de

Tel: 0170/3325655

persönlich - kreativ - verlässlich

Priegendorf | Baunach, St. Anna Strasse 12

Praxis Dr. Renner/ Dr. Sterzinger (ang.)

Wegen Urlaub vom **03.08.26 bis**
einschließlich 23.08.26 geschlossen!

Vertretung in dringenden Fällen: Dr. Stössel, Baunach, Tel.: 7195



FLIEGENGITTERHERSTELLER

BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

Roland Böhlein

96167 Königsfeld

☎ **09207/528**

info@boehlein-montagen.de

FENSTER TÜR PORZNER Bauelemente

seit **45** Jahren

Wir reparieren auch Fenster, Türen und Rollos

Unsere Ausstellung ist wie folgt geöffnet:

Mo. bis Do. 9-17 Uhr – Fr. 9-15 Uhr

Terminvereinbarung zur Beratung wird empfohlen

Samstags ist die Ausstellung geschlossen

Fenster - Haustüren - Rollos

Dachfenster - Insektenschutz

Beratung - Montage - Service

09547 / 70 70 Mail: info@porzner.de

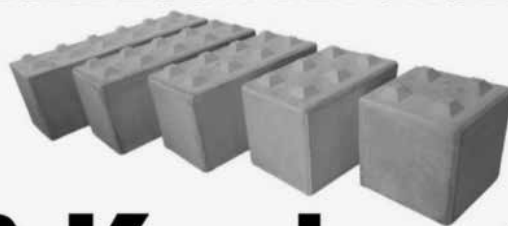
www.porzner.de

PORZNER Bauelemente GmbH & Co. KG

Scheßlitz Straße 3 - 96199 Zapfendorf



MEGABLOCK-BETONSTEIN



R.Koch

Baustoffrecycling



09543/1488 * Jägerstraße in Hirschaid * www.koch-hirschaid.de

Geschäftsanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de



Haustüren

Individuell in Holz oder Alu

**Einbruchschutz RC 2
Energieeffizient
Haustür-Vordächer
Glas-Duschen
Insektenschutz**

GLAS Tremel Bauelemente **Agentur**

Büro & Ausstellung:
Roth 16
96199 Zapfendorf
Tel.: 09547-8927
www.glasagentur-tremel.de




POSTLER Seit Generationen für Sie da - mit Erfahrung und modernem Verständnis für Ihre Wünsche
BESTATTUNGEN

**Zentral gelegen im
Pfarrhaus, Marktplatz 11 -
Ihr Partner in allen Fragen
der Bestattung & Vorsorge.**

**Wir sind jederzeit für Sie erreichbar und bieten
individuelle Betreuung in unseren
Räumlichkeiten. Termine nach Absprache.
☎ 09544 982430 | 0170 8207822**



Schneiderbanger
Reckendorf

Aus unserer heißen Theke vom 30.07. – 01.08.26

Donnerstag	ab 11 Uhr	gegrillte Haxen
Freitag	ab 11 Uhr	hausgemachte Frikadellen
Samstag	ab 11 Uhr	Kümmelbauch

Aus unserer heißen Theke vom 06.08. – 08.08.26

Donnerstag	ab 11 Uhr	gegrillter Spießbraten
Freitag	ab 11 Uhr	Backfisch mit Kartoffelsalat
Samstag	ab 11 Uhr	heißer Pfefferbraten

Bitte vorbestellen, unter Telefonnummer 09544 / 5632.



**MALERWERKSTÄTTE
STÖCKLEIN**
GmbH & Co. KG seit 1948 **Meisterbetrieb**

Klosterstraße 10 · 96117 Memmelsdorf/OT Weichendorf
Tel. 09 51 / 4 12 88 · mail@stoecklein.info · www.stoecklein.info

Qualität von Meisterhand

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenrenovierung
- Vollwärmeschutz
- Innen- und Außenputze




RÜCKSTAU? DAS WAR GESTERN!

**WIR HELFEN IHNEN
FÜR MORGEN VORZUSORGEN!**

Zertifizierter Fachbetrieb für KESSEL

Wir bauen ein:

- ☒ KESSEL Rückstauverschluss
- ☒ KESSEL Rückstauklappe
- ☒ KESSEL Staufix

**Telefon:
0951
70042900**

Tannenweg 17, 96117 Weichendorf, www.rohr-reinigung-ritter.de